



43. Jahrgang Verbandsmitteilungsblatt Nr. 3 20.02.2004

INHALTSVERZEICHNIS:

Mitteilungen des Vorstandes	(www.bsv-hamburg.de)
Mitteilungen der Sparte Bowling	(www.BSV-HAMBURG-BOWLING.de)
Mitteilungen der Sparte Fußball	(www.bsv-hamburg.de)
Mitteilungen der Sparte Fußball-Schiedsrichter	(www.bsv-hamburg.de)
Mitteilungen der Sparte Handball	(www.bsv-handball-hamburg.de)
Mitteilungen der Sparte Kegeln	(www.bsv-hamburg.de)
Mitteilungen der Sparte Leichtathletik	(www.bsv-hamburg.de)
	(www.kuddl-voss.de , BSV LA)
Mitteilungen der Sparte Radsport	(www.bsv-hamburg.de)
Mitteilungen der Sparte Schach	(www.bsv-hamburg.de)
Mitteilungen der Sparte Segeln	(www.bsv-hamburg.de)
Mitteilungen der Sparte Sportschießen	(www.bsv-hamburg.de)
Mitteilungen der Sparte Tennis	(www.bsv-hamburg.de)
Mitteilungen der Sparte Tischtennis	(www.tischtennis.bsv-hamburg.de)

Mitteilungen des Vorstandes

Verbandsmitteilungsblatt (VMB)online

Seit einiger Zeit steht das Verbandsmitteilungsblatt am jeweiligen Erscheinungstag Ihnen auch online zur Verfügung. Auf der Titelseite **www.bsv-hamburg.de** unten ist ein Link gesetzt zu den Verbandsmitteilungen, sowohl im PDF-Format als auch als Doc.Datei. Somit besteht für alle Benutzer eine größere Zugriffsmöglichkeit.

Die einzelnen Sparten pflegen ihre Seiten zusätzlich. Hier finden Sie auch weitere Informationen zum Spielausschuss, zu Wettspielordnungen usw.

Bitte prüfen Sie doch einmal, ob ein Versand des VMB auf dem Postwege für Ihre BSG noch notwendig ist.

Die BSV-Homepage erfährt gerade eine Überarbeitung, die dem Benutzer eine verbesserte Navigation anbietet. Über Anregungen zu diesem Thema freuen wir uns. Teilen Sie uns diese doch über info@bsv-hamburg.de mit oder natürlich auch telefonisch unter 23 37 77.

Steuer-Nr. des BSV Hamburg

Auf Hinweis einer BSG veröffentlichen wir hier die Steuer-Nr. des BSV und die Umsatzsteuer-IdNr. mit der Bitte um Nachtrag, falls erforderlich.

Steuer-Nr.: 22 17/403/00306

USt-IdNr.: DE118712606

Zukünftig wird auf allen BSV-Rechnungen die Steuer-Nr. vermerkt sein.

BSV-Tennishalle

Die Konditionen für die Benutzung der Verbands-Tennishalle wurden veröffentlicht. Die Tarife sind nicht erhöht worden. Neu ist die Möglichkeit zum Kauf von 10er Karten. Die Halle steht allen Mitgliedern im BSV Hamburg zur Verfügung. Auskünfte erteilt gern die Geschäftsstelle oder der Hallenwart Peter Pilgram ab 16.00 Uhr.

BSV-Fitness-Pass

Der BSV Hamburg möchte den Mitgliedern der BSGen ein weiteres Angebot machen: ab 01.01.2004 kann auf der GS ein sog. Fitness-Pass (entspricht den bekannten Spielerpässen) beantragt werden. Bei Vorlage dieses Passes bei einigen Fitness-Centern in Hamburg erhalten BSV-Mitglieder ermäßigte Konditionen. Dies hat keinen Einfluss auf bestehende Firmen-Kooperationen mit diesen Centern, sondern versteht sich als zusätzliches Angebot für Mitglieder auch von kleinen BSGen, die als Verbandsmitglied ebenfalls Vergünstigungen erhalten können. Wir möchten damit auch den BSGen ermöglichen, ihren Mitgliedern zusätzliche Angebote im Gesundheitssport zu machen. Blanko-Pässe und nähere Informationen gibt die Geschäftsstelle.

Aerobic-Räume zu vermieten

Das Institut für Fitnesspädagogik, I.C.A.R.O.S. GmbH, Heidenkampsweg 84, 20097 Hamburg, vermietet ihre Aerobic-Räume (Bewegungsräume mit Schwingboden und Nassräume) an interessierte Sportgruppen. Für Fragen und Kontakt steht Nicole Böhme, Tel. 37 86 96 – 13 zur Verfügung. Außerdem vermittelt das Institut Übungsleiter/-innen für Gymnastikkurse. Nähere Infos zur Ausbildung Fitnesspädagogik unter www.fitnesspaedagogik.de

Stellengesuch

21-jährige ausgebildete Sport- und Fitnesskauffrau, Ausbildung beim HSB, sucht ab 01.08.04 eine Stelle in der Sportorganisation und –verwaltung.

Anja Stoldt, Tel. 040 / 654 82 89, 0179 57 67 414, a.stoldt@hamburger-sportbund.de

Verbandstag am 23.03.2004

Der ordentliche Verbandstag findet statt am Dienstag, dem 23.03.2004, 17.30 Uhr, im Vortragssaal des Unileverhauses, Dammtorwall 15.

Die Einladung mit der vorläufigen Tagesordnung wurde im letzten VMB verschickt.

50 Jahre Deutscher Betriebssportverband und Sportfest in Glückstadt

Aus Anlass des DBSV-Jubiläums findet am 5. Juni 2004 in Glückstadt das traditionelle norddeutsche Betriebssportfest diesmal mit gesamtdeutscher Beteiligung statt.

Die einzelnen Ausschreibungen finden Sie in den Spartenmitteilungen.

Europe Corporate Games 2004

Vom 19. – 21. November 2004 finden in Thessaloniki die Europe Corporate Games statt. Teilnehmen können Firmen, Organisationen und Betriebssportvereine. Die Ausschreibungen liegen auf der Geschäftsstelle aus. Anmeldeformulare und Auskünfte auch unter eur@corporate-games.com, Tel. 0030 210 963 54 20 und www.corporate-games.com.

Euro-Sport-Festival 2005

Informationen zum Euro-Sport-Festival in Clermont-Ferrand vom 15. – 19.06.2005 erhalten Sie unter www.eurosporffestival2005.org/. Das Bulletin 1 liegt auf der Geschäftsstelle aus.

Deutsche Betriebssport-Meisterschaften (DBM) 2004

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.hdako.de/dbsv/

Sportart	Datum	Ausrichter	WettbewerbeTeilnehmer/innen
5. DBM Hallenfußball	07.02.04	BSV Celle LBSV Niedersachsen	Mannschaftsturnier in Celle
3. DBM Faustball	03.04.2004	BSG Feuerwehr BSV Hamburg	offenes Hallen-Mannschaftsturnier Hamburg Halle von Weiß-Blau Allianz
1. DBM Squash	08.04.2004	BSG Landesbank Berlin	Mannschaftswettbewerb
1. DBM Radspport	05.06.2004	BSV Hamburg Kolmar (anlässlich „50 Jahre DBSV“ in Glückstadt)	Mannschafts-Zeitfahren
1. DBM Tennis	30.07.2004 01.08.2004	Fachvereinigung Berlin	Einzel- und Doppel-Turnier Altersklassen
6. DBM Golf	27./28.08.2004	BSV Württemberg Golf-Company	diverse regionale Qualifikationsturniere Finale auf der Golfanlage Waldegg-Wiggersbach
6. DBM Bowling	02.–05.09.2004	BSV Oldenburg LBSV Niedersachsen	Mannschafts- und Einzelturnier
5. DBM Schach	07. – 10.10.2004	BSV Hamburg Fachschule für Soz.Päd.	offenes Einzel- und Mannschaftsturnier
4. DBM Tischtennis	08.–10.10.2004	BSV Saarland Neunkirchen/Saar	offenes Einzel-, Doppel-Turnier
4. DBM Badminton	16./17.10.2004	BSV Kiel Kronshagen	Mannschaftsturnier

BSV-Sparten online

Vorstandsmitteilungen

Badminton

Bowling

Faustball

Fußball, Fußball-Schiedsrichter

Golf

Handball

Kegeln

Leichtathletik

und auch

www.bsv-hamburg.de, Organisation

www.bsvhamburg-badminton.de

www.BSV-HAMBURG-BOWLING.de

www.bsv-hamburg.de, Faustball

www.bsv-hamburg.de, Fußball

www.bsv-hamburg.de, Golf

www.bsv-handball-hamburg.de

www.bsv-hamburg.de, Kegeln

www.bsv-hamburg.de, Leichtathletik, Berichte

www.kuddl-voss.de, PIN BOARD-BSV LA

RadSPORT	www.bsv-hamburg.de , RadSPORT
Schach	www.bsv-hamburg.de , Schach
Segeln	www.bsv-hamburg.de , Segeln
Sportschießen	www.bsv-hamburg.de , Sportschießen
Squash	www.confuse-a-cat.de
Tischtennis	www.tischtennis.bsv-hamburg.de
Volleyball	www.blickhaeuser.de

E-Mail-Adresse der BSV-Geschäftsstelle:

info@bsv-hamburg.de

alle Informationen über Deutsche Betriebssportmeisterschaften (DBM) unter:
 Deutscher Betriebssportverband www.hdako.de/dbsv/

Sonstiges:

Olympus Marathon	www.marathon-hamburg.de
Alsterstaffel	www.alsterstaffel.de

BSGen online:

Weiß-Blau Allianz Hamburg e.V.	www.sv-wb-allianz.de	
Tennisclub Blau-Gelb e.V.	www.tc-blau-gelb.hamburg.de	
SV Blau-Weiß-Rot e.V.	www.sv-blauweissrot.de	
CBWG Bargteheide, Fußball	www.fussi.info	
DB Cargo, Fußball	www.home.arcor.de/tiger-bay/	
Deutscher Ring	www.bsgdeutscherring.de	
Deutscher Ring, Fußball	www.fussball.bsgdeutscherring.de	
FCH Golden Oldies		
von 1974 Quickborn, Fußball	www.golden-oldies-fch.de	NEU!!!
SG Gruner + Jahr von 1961 e.V.	www.sg.guj.de	
Hamburg-Mannheimer	www.bsg-hamburg-mannheimer.de	
Hapag Lloyd, Tennis	www.burck-grande.de	
Hermes Schleifmittel	www.hermes-fu3ball.de.vu	
HHA	www.bsg-hha.de	
HEW	www.hew-bsg.de	
"Hopfen und Malz" Chor	www.brauereichor-hopfen-und-malz.de	
JBH Hamburg, Fußball	www.fussball.jbh-hamburg.de	
Lufthansa SV e.V.	www.lsv-ham.de	
NDR	www.ndr.de/ndr/derndr/betriebssport	
Philips Leichtathleten	www.Kuddl-Voss.de	
Siemens Lauffreunde HH	www.siemens-lauffreunde.de	

Mitgliederbewegungen:

Eintritte:

BSG Uno Werbegestaltung, Fußball	(55 003)	zum 01.02.2004
----------------------------------	----------	----------------

Austritte:

BSG DIFA Dt. Immobilienfonds, Bowling	(51 604)	zum 30.06.2004
---------------------------------------	----------	----------------

gez.

Ulrich Lengwenat

**Das Verbandsmitteilungsblatt Nr. 4/04 erscheint am 05. März 2004,
 PDF unter www.bsv-hamburg.de**

Bowling online: www.BSV-Hamburg-Bowling.de



SPARTE BOWLING

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am 05. März 2004

PUNKTSPIELSAISON 2003/2004

Achim Kann, RGE spielte auf der Anlage Othmarschen ein perfektes Spiel.

Herzlichen Glückwunsch zum 300er

16. STÄDTETURNIER HAMBURG- BERLIN- BREMEN

Hamburg gewinnt das 16. Städteturnier mit sensationellen 40 Punkten vor Bremen, 22 Punkte und Berlin, ebenfalls 22 Punkte

Weitere Ergebnisse liegen dieser Ausgabe bei.

Die Auswertung sowie Bilder vom 16. Städteturnier sind auf der Internetseite unter www.hb-bowling.de zu sehen.

32. INT. STÄDTETURNIER 2004 in BASEL

Die Ausschreibung liegt diesem VMB erneut bei.

Wer keine Mannschaft voll bekommt, bzw. auch Einzelpersonen können sich bei mir melden.

Meldeschluss ist der 15. März 2004

FRÜHJAHR- MIXED- TURNIER 2004

Am 28./29. Februar 2004 findet das diesjährige Mixed- Turnier statt.

POKALE

Bitte die Wanderpokale auf der Anlage abgeben, auf der das Finale dieser Gruppe stattfindet, oder einem Spielausschussmitglied rechtzeitig überreichen. Jeder Pokalinhaber ist dafür verantwortlich das die Wanderpokale rechtzeitig zur Siegerehrung zur Verfügung stehen.

Hier noch ein Termin zum Vormerken

Die diesjährige Spartenleiterversammlung findet am 25. Mai 2004 statt.

SPIELAUSSCHUSS BOWLING

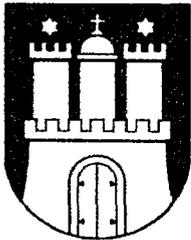
WOLFGANG GROBMANN

OBMANN



FG Bowling im LBSV Bremen e.V.

<http://www.hb-bowling.de>

		Mannschaft	Wertungs-Punkte	Pins	Hamburg	
A		Hamburg 1	4	5072	203	 Platz <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">1</div>
		Hamburg 2	6	4918	197	
B		Hamburg 3	5	4806	192	
		Hamburg 4	6	4997	200	
C		Hamburg 5	6	4664	187	
		Hamburg 6	5	4589	184	
D		Hamburg Damen 1	5	4349	174	
		Hamburg Damen 2	3	4483	179	
		Gesamt	40	37878		
		Schnitt:	189,4		200 Spiele	

		Mannschaft	Wertungs-Punkte	Pins	Bremen	
A		Bremen 1	1	4687	187	 Platz <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">2</div>
		Bremen 2	3	4835	193	
B		Bremen 3	2	4224	169	
		Bremen 4	4	4373	175	
C		Bremen 5	3	4542	182	
		Bremen 6	1	4223	169	
D		Bremen Damen 1	6	4752	190	
		Bremen Damen 2	2	4355	174	
		Gesamt	22	35991		
		Schnitt:	180,0		200 Spiele	

		Mannschaft	Wertungs-Punkte	Pins	Berlin	
A		Berlin 1	2	4716	189	 Platz <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">3</div>
		Berlin 2	5	4783	191	
B		Berlin 3	3	4315	173	
		Berlin 4	1	3954	158	
C		Berlin 5	4	4354	174	
		Berlin 6	2	4273	171	
D		Berlin Damen 1	4	4474	179	
		Berlin Damen 2	1	4090	164	
		Gesamt	22	34959		
		Schnitt:	174,8		200 Spiele	



FG Bowling im LBSV Bremen e.V.

<http://www.hb-bowling.de>

Gruppe A		Spiel-Punkte	Pins	Sp.	Schnitt	Beste Serie	Bestes Spiel	Punkte
1.	Hamburg 2	8	4.918	25	196,72	1061	248	6
2.	Berlin 2	8	4.783	25	191,32	1091	257	5
3.	Hamburg 1	6	5.072	25	202,88	1096	258	4
4.	Bremen 2	4	4.835	25	193,40	1044	220	3
5.	Berlin 1	4	4.716	25	188,64	1055	248	2
6.	Bremen 1	0	4.687	25	187,48	1015	234	1
Bestes Spiel		258			Voss, Hendrik			
Beste Serie		1096	219,2	Voss, Hendrik				

Gruppe B		Spiel-Punkte	Pins	Sp.	Schnitt	Beste Serie	Bestes Spiel	Punkte
1.	Hamburg 4	8	4.997	25	199,88	1054	278	6
2.	Hamburg 3	8	4.806	25	192,24	1002	231	5
3.	Bremen 4	4	4.373	25	174,92	1042	226	4
4.	Berlin 3	4	4.315	25	172,60	901	245	3
5.	Bremen 3	4	4.224	25	168,96	877	203	2
6.	Berlin 4	2	3.954	25	158,16	905	210	1
Bestes Spiel		278			Rabe, Wilfried			
Beste Serie		1054	210,8	Nüschén, Manfred				

Gruppe C		Spiel-Punkte	Pins	Sp.	Schnitt	Beste Serie	Bestes Spiel	Punkte
1.	Hamburg 5	10	4.664	25	186,56	989	237	6
2.	Hamburg 6	6	4.589	25	183,56	971	218	5
3.	Berlin 5	6	4.354	25	174,16	1008	268	4
4.	Bremen 5	4	4.542	25	181,68	1001	243	3
5.	Berlin 6	4	4.273	25	170,92	933	244	2
6.	Bremen 6	0	4.223	25	168,92	899	239	1
Bestes Spiel		268			Heiser, Günter			
Beste Serie		1008	201,6	Heiser, Günter				

Gruppe D		Spiel-Punkte	Pins	Sp.	Schnitt	Beste Serie	Bestes Spiel	Punkte
1.	Bremen 1	7	4.752	25	190,08	1101	267	6
2.	Hamburg 1	7	4.349	25	173,96	927	234	5
3.	Berlin 1	6	4.474	25	178,96	969	231	4
4.	Hamburg 2	5	4.483	25	179,32	976	214	3
5.	Bremen 2	5	4.355	25	174,20	920	219	2
6.	Berlin 2	0	4.090	25	163,60	888	188	1
Bestes Spiel		267			Völkl-Brandt, Blanca			
Beste Serie		1101	220,2	Völkl-Brandt, Blanca				

Städtewertung		Pins	Schnitt	Punkte
1.	Hamburg	37.878	189,39	40
2.	Bremen	35.991	179,96	22
3.	Berlin	34.959	174,80	22
		108.828	181,38	Turnierschnitt

16. Städtevergleich 2004 in Bremen

am 15. Februar auf Strikee's



Einzelwettbewerb

Platz	Damen	Stadt/Team	BSG	Sp1	Sp2	Sp3	Sp4	Anz.	Pins	Schnitt
1	Völkl-Brandt, Bianca	Bremen 1	S f F	236	187	200	172	4	795	198,8
2	Harenkamp, Heike	Bremen 1	Verwaltung	233	151	196	202	4	782	195,5
3	Schmooch, Sigrid	Hamburg 1		192	177	190	209	4	768	192,0
4	Krüger, Ilse	Berlin 2		201	150	213	204	4	768	192,0
5	Pankow, Sabine	Berlin 1		187	181	202	190	4	760	190,0
6	Riepert, Heidi	Berlin 1	BA Steglitz	182	183	172	220	4	757	189,3
7	Ploetz, Gerlind	Berlin 1		197	170	191	189	4	747	186,8
8	Hamann, Astrid	Hamburg 2	B W V L	177	186	192	183	4	738	184,5
9	Bischoff, Joanne	Bremen 1	Radio Brm	199	149	194	188	4	730	182,5
10	Korst, Ilona	Hamburg 2	B W V L	180	190	154	203	4	727	181,8
11	Zimmermann, Monika	Hamburg 1		156	227	179	161	4	723	180,8
12	Zierop, Petra	Berlin 4		207	154	177	181	4	719	179,8
13	Arnold, Silvia	Bremen 2	S f F	174	146	182	203	4	705	176,3
14	Sprung, Ute	Hamburg 2	DB	186	158	165	192	4	701	175,3
15	Grohmann, Marlies	Hamburg 1	B W V L	191	176	180	150	4	697	174,3
16	Leber, Christel	Bremen 2	STAHLwerke	175	167	193	160	4	695	173,8
17	Ehrig, Carola	Bremen 1	S f F	177	161	183	170	4	691	172,8
18	Müller, Petra	Berlin 1		194	169	188	135	4	686	171,5
19	Henke, Ilona	Berlin 1		141	202	191	147	4	681	170,3
20	Gauert-Nüschen, Birgit	Hamburg 1		204	128	151	197	4	680	170,0
21	Groß, Angelika	Hamburg		166	172	129	206	4	673	168,3
22	Banach, Anke	Bremen	BSAG	212	185	139	134	4	670	167,5
23	Polka, Susanne	Bremen 2	S f F	134	179	173	180	4	666	166,5
24	Waltemate, Tanja	Bremen 2	Verwaltung	179	192	146	148	4	665	166,3
25	Krüger, Hertha	Hamburg 2		163	178	184	138	4	663	165,8
26	Endreß, Maren	Hamburg 1		139	173	180	169	4	661	165,3
27	Kielblock, Monika	Berlin 2		137	172	177	168	4	654	163,5
28	Böschen, Cornelia	Bremen 1	STN Atlas	180	147	135	172	4	634	158,5
29	Schwiersch, Helma	Berlin 2		186	127	147	164	4	624	156,0
30	Hasemann, Ingrid	Bremen 2	Kraft	158	152	151	140	4	601	150,3
31	Heiser, Brigitte	Berlin 2		143	147	141	145	4	576	144,0
32	Kann, Marianne	Hamburg 2		150	132	136	149	4	567	141,8
33	Protzer, Uschi	Berlin 4	Schering	163	136	132	126	4	557	139,3
34	Wegert, Ingrid	Berlin 2		124	114	138	133	4	509	127,3
35	Krüger, Katrin	Berlin		116	137	136	103	4	492	123,0

236 Höchstes Einzelspiel

16. Städtevergleich 2004 in Bremen

am 15.02.04 auf Strikee's



Einzelwettbewerb

Platz	Herren	Stadt/Teams	BSG	Sp1	Sp2	Sp3	Sp4	Anz.	Pins	Schnitt
1	Nüschén, Manfred	Hamburg 4		225	190	279	233	4	927	231,8
2	Korst, Joachim	Hamburg 2		258	184	279	179	4	900	225,0
3	Schulze, Oliver	Hamburg 1	BV Thales	220	202	192	279	4	893	223,3
4	Grohmann, André	Hamburg 4		218	225	234	198	4	875	218,8
5	Mühl, Wolfgang	Bremen 1	Airbus	209	237	233	173	4	852	213,0
6	Leber, Paul	Bremen 1	STAHLwerke	211	217	205	212	4	845	211,3
7	Voss, Hendrik	Hamburg 1		191	183	195	268	4	837	209,3
8	Außern, Heino	Bremen 2	Vollers	154	264	204	215	4	837	209,3
9	Bultmann, Marco	Bremen 6	Brm LB	193	199	215	225	4	832	208,0
10	Martens, Stephan	Hamburg 2		223	188	196	225	4	832	208,0
11	Behrends, Erich	Hamburg 3	B W V L	211	247	181	193	4	832	208,0
12	Zierép, Jörg	Berlin 2		194	174	245	210	4	823	205,8
13	Rex, Manfred	Berlin 2		234	181	216	191	4	822	205,5
14	Pein, Horst	Berlin 5		188	191	244	197	4	820	205,0
15	Pankow, Andreas	Berlin 1		189	201	245	185	4	820	205,0
16	Wilke, Berthold	Bremen 1	SG Stern	239	171	258	132	4	800	200,0
17	Schwark, Herbert	Bremen 1	Airbus	232	223	158	185	4	798	199,5
18	Heiser, Günter	Berlin 5		163	235	203	190	4	791	197,8
19	Hanne, Peter Frank	Hamburg 4		189	180	207	208	4	784	196,0
20	Fuchs, Uwe	Hamburg 1	BV Thales	220	201	194	169	4	784	196,0
21	Götz, Burkhard	Hamburg 3		205	178	212	186	4	781	195,3
22	Waltemate, Oliver	Bremen 1	Verwaltung	160	212	216	191	4	779	194,8
23	Matzke, Horst	Hamburg 2		178	172	219	210	4	779	194,8
24	Niemann, Jürgen	Bremen 3	STAHLwerke	189	215	186	173	4	763	190,8
25	Nagel, Rainer	Bremen 5	SG Stern	169	191	165	237	4	762	190,5
26	Kann, Achim	Hamburg 3		216	219	158	162	4	755	188,8
27	Neumann, Dieter	Berlin 1	B f A	191	180	182	199	4	752	188,0
28	Saalmann, Martin	Berlin 2		202	179	180	190	4	751	187,8
29	Sommer, Dettlef	Berlin 1		201	180	175	193	4	749	187,3
30	Just, Heiko	Bremen 3	S f F	182	195	192	179	4	748	187,0
31	Schulze, Manfred	Hamburg 1	BV Thales	205	178	198	161	4	742	185,5
32	Sakulowski, Torsten	Bremen 5	STAHLwerke	177	226	148	191	4	742	185,5
33	Fischer, Detlev	Berlin 2	Constructiv	156	203	195	183	4	737	184,3
34	Richter, Raimund	Hamburg 6	PA 2	178	189	199	170	4	736	184,0
35	Endreß, Rudi	Hamburg 3		210	170	143	213	4	736	184,0
36	Wolf, Werner	Bremen 5	SG Stern	203	160	192	179	4	734	183,5
37	Hamann, Uwe	Hamburg 2	B W V L	176	207	179	169	4	731	182,8
38	Birgel, Walter	Berlin 3		213	154	167	195	4	729	182,3
39	Wirtz, Walter	Berlin 5		159	209	158	201	4	727	181,8
40	Ploetz, Manfred	Berlin 3		171	173	186	191	4	721	180,3
41	Arnold, Kuno	Bremen 4	S f F	156	176	172	213	4	717	179,3
42	Baier, Christian	Berlin 3		156	199	180	180	4	715	178,8
43	Kielblock, Jürgen	Berlin 1		198	198	172	143	4	711	177,8
44	Fuchs, Dieter	Berlin 5		165	170	183	190	4	708	177,0
45	Hohenwald, Harald	Berlin 3	Kiki Kings	174	143	215	174	4	706	176,5
46	Frärks, Wolfgang	Berlin 4		192	171	182	160	4	705	176,3

16. Städtevergleich 2004 in Bremen

am 15.02.04 auf Strikee's



Einzelwettbewerb

Platz	Herren	Stadt/Teams	BSG	Sp1	Sp2	Sp3	Sp4	Anz.	Pins	Schnitt
47	Schmuck, Michael	Hamburg 6	PA 2	171	180	178	170	4	699	174,8
48	Skalden, Winfried	Hamburg 3		181	171	149	198	4	699	174,8
49	Wellbrock, Joachim	Bremen 5	S f F	149	200	193	154	4	696	174,0
50	Plein, Rainer	Hamburg 2		183	184	181	147	4	695	173,8
51	Ransiek, Uwe	Bremen	IPA Bulls	192	155	185	163	4	695	173,8
52	Kruse-Heidler, Mike	Berlin 1		201	168	146	180	4	695	173,8
53	Gillner, Robert	Berlin 2		189	174	167	164	4	694	173,5
54	Kerner, Frank	Bremen 6	SG Stern	178	189	146	178	4	691	172,8
55	Kühne, Ralph	Hamburg 4		161	145	178	207	4	691	172,8
56	Schall, Jörg	Berlin 6		164	185	174	162	4	685	171,3
57	Malsch, Gerald	Berlin 6		159	193	169	163	4	684	171,0
58	Manske, Rolf	Bremen 6	SWB	164	158	216	145	4	683	170,8
59	Urlbauer, Thomas	Bremen	Stadtamt	199	152	207	125	4	683	170,8
60	Klingsbichel, Hubert	Bremen 3	WML	143	185	174	179	4	681	170,3
61	Mudder, Bernd	Bremen 6	SWB	170	161	144	204	4	679	169,8
62	Landwehr, Max	Hamburg 1	BV Thales	166	180	166	166	4	678	169,5
63	Spingler, Hugo	Bremen 3	Brm Bank	148	178	161	190	4	677	169,3
64	Rabe, Wilfried	Hamburg 4		189	133	170	184	4	676	169,0
65	Brandt, Rainer	Bremen 4	STN Atlas	167	170	190	143	4	670	167,5
66	Rühling, Jörg	Berlin 6	NCAG	180	175	151	161	4	667	166,8
67	Kosten, Ronald	Bremen	SG Stern	171	182	149	165	4	667	166,8
68	Schätzchen, Günter	Bremen 6	ZKH Ost	149	160	142	208	4	659	164,8
69	Zimmermann, Eberhard	Hamburg 5		184	160	157	154	4	655	163,8
70	Linn, Herbert	Hamburg 5		137	191	130	190	4	648	162,0
71	Fulbrecht, Jürgen	Hamburg 6		179	183	155	126	4	643	160,8
72	Wittgruber, Thomas	Bremen	BRZ	157	141	162	181	4	641	160,3
73	Wegert, Wilfried	Berlin 6	DeTeWe	180	138	161	153	4	632	158,0
74	Hasemann, Johann	Bremen	Kraft Foods	164	172	151	144	4	631	157,8
75	Endreß, Oliver	Hamburg 5		189	146	145	146	4	626	156,5
76	Kühlicke, H.D.	Hamburg 6		166	150	142	149	4	607	151,8
77	Behnke, Andreas	Berlin 6	NCAG	177	144	125	157	4	603	150,8
78	Hüttemeyer, Günter	Bremen 5	S f F	179	126	148	149	4	602	150,5
79	Hammerl, Wolfgang	Bremen	SG Stern	127	132	168	136	4	563	140,8

279

Bestes Einzelspiel

32. Internationales Städteturnier 2004 in Basel

- Veranstalter: Schweiz. Firmensportverband Region Basel
Abteilung Bowling
- Austragungsort: Fun- Park- Bowling
- Teilnehmerzahl: max. 80 Mannschaften
Jede Stadt erhält zunächst 13 Startplätze
- Teilnehmer: 4er Mannschaften von Betriebssportgemeinschaften, die Mitglied des jeweiligen Betriebssportverbandes sind.
Leistungsbezogene Auswahlteams sind nicht zugelassen
Es können sich auch Einzelpersonen melden
Nicht startberechtigt sind Spielerinnen und Spieler der 1. und 2. aktuellen Bundesliga
- Durchführung: Gespielt wird mit 4er Mannschaften (gemischte Mannschaften sind zulässig, Damen erhalten kein Handicap).
- BSG- und Städteturnier werden in amerikanischer Spielweise gespielt
Das BSG- Turnier umfasst 2 Serien mit je drei Durchgängen, wobei sich die fünf pinbesten Mannschaft jeder Stadt für das Städtefinale qualifizieren, das in einer Serie von vier Durchgängen ausgetragen wird.
- An- u. Rückreise: Die Anreise ist für Freitag geplant, die Rückreise am Montag
- Kosten: Einzelzimmer € 470,00/Pers.
Doppelzimmer € 330,00/Pers.
- Darin enthalten sind: Fahrtkosten, 3 Hotelübernachtungen incl. Frühstück, Bowlingspiele
- Meldeschluss: 15. März 2004
- Bei der Meldung bitte folgendes unbedingt angeben:
Name Spieler
Name Begleitperson
Zimmerwünsche
- Alle Meldungen bitte an:
Wolfgang Großmann, Hirsekamp 25, 22175 Hamburg
Tel.: 64 94 02 10, Fax 64 94 02 11
Email: ws.grossmann@t-online.de

Spielausschuss Bowling

Ergebnisse der Punktspielsaison 2003 / 2004**DAMEN**

Klasse	S	08. Antritt	
SVR 1	2049	10	67,5
LSV 1	2000	8	62
JH 1	1991	6	57
P2 1	1856	2	45
RGE 1	1973	5	45
DRB 1	1889	4	43
HM 1	1997	7	41
OTT 1	2009	9	36
P2 2	1868	3	30,5
OTT 2	1742	1	13

Klasse	A 1	08. Antritt	
HEW 1	1895	6	47
STW 1	1771	3	36
REW 1	1812	4	35
ZIP 1	1894	5	31
JH 2	1968	7	31
P2 3	1637	1	27
LSV 3	1706	2	16

Klasse	A 2	08. Antritt	
LSV 2	1854	7	61
BWK 1	1899	8	49
V+W 1	1318	1	41
SVR 2	1831	6	41
ZIP 2	1772	5	36
HEW 2	1654	4	25
P2 4	1481	3	24
LSV 4	1404	2	11

Bemerkungen :

Kl. A 2 08. Antritt V+W 1 Nur 3 Spielerinnen !

Höchste Einzelspiele :

Kl. A 1 08. Antritt JH 2 Richter, Brunhilde 244
 Kl. S 08. Antritt HM 1 Gerdts, Sabine 241

Höchste Dreierserien:

Kl. S 08. Antritt SVR 1 Offermann, Monika 581

Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. A 1 08. Antritt JH 2 749

Ergebnisse der Punktspielsaison 2003 / 2004**HERREN**

Klasse	S	08. Antritt	
BVT 1	2375	7	81
APC 1	2527	12	79
DSO 1	2415	9	62,5
BWV 1	2446	11	62
HAS 1	2398	8	57
DH 1	2319	4	51
HSE 1	2109	1	47,5
DB 1	2348	5	47
BVT 2	2424	10	42
PAN 1	2373	6	37
HHA 1	2261	2	32
BWV 2	2284	3	26

Klasse	S	09. Antritt	
BVT 1	2612	11	92
APC 1	2658	12	91
BWV 1	2536	10	72
DSO 1	2294	6	68,5
HAS 1	2427	9	66
DH 1	2378	7	58
HSE 1	2399	8	55,5
DB 1	2183	3	50
BVT 2	2201	4	46
PAN 1	2134	1	38
HHA 1	2243	5	37
BWV 2	2167	2	28

Klasse	A 1	09. Antritt	
TEL 1	2384	10	86
LSV 1	2281	9	72
RGE 2	2250	8	56
HSH 1	2245	7	56
PET 1	1979	1	46
VOF 1	2203	6	45
OLV 1	2131	5	43
DSO 2	2056	4	34
STP 1	2010	3	33
HFT 1	1984	2	24

Klasse	A 2	08. Antritt	
MAS 1	0	0	57,5
OTT 1	2165	5	46
EG 1	2231	7	46
WLW 1	2012	2	46
HEW 1	2133	4	41
JH 1	2244	9	39
ED 1	2201	6	37
VOF 2	2104	3	23
HHA 2	2010	1	16,5

Klasse	A 3	07. Antritt	
P2 1	2199	6	50
MAR 1	2173	4	48
EAG 1	2265	8	44
LSV 2	2191	5	42
SGS 1	2331	9	41,5
P13 1	2134	2	36,5
HAS 2	2153	3	30
OIL 1	2040	1	27
FW 1	2224	7	24

Klasse	A 3	08. Antritt	
P2 1	2164	5	55
EAG 1	2235	8	52
SGS 1	2240	9	50,5
MAR 1	1650	1	49
LSV 2	2037	3	45
P13 1	2195	6	42,5
HAS 2	2200	7	37
OIL 1	1954	2	29
FW 1	2053	4	28

Klasse	A 4	08. Antritt	
SID 1	2151	4	60
HS 1	2321	9	60
BWV 3	2342	10	56
RGE 1	2293	7	49
AIR 1	2102	3	44
HEW 2	2229	6	42
TCH 1	2195	5	41
SPA 1	2298	8	37
P11 1	2035	2	36
DRB 1	1972	1	15

Klasse	B 1	09. Antritt	
P2 2	2502	10	74
HAS 3	2284	9	67
G+J 1	2164	8	60
SVR 1	2065	5	55
KOL 1	2088	7	50
EG 2	2084	6	49
GAS 1	1960	4	46
BP 1	1940	3	42
SID 2	1877	2	33
P13 2	1868	1	19

Klasse	B 2	08. Antritt	
V+W 1	2144	8	70
STI 1	2186	9	60
HAS 4	2225	10	55
DB 2	2057	4	52
P2 3	2129	7	50
VOF 3	2084	6	38
HEW 3	1944	3	33
WLW 2	1928	2	32
ED 2	2069	5	27
EHL 1	1893	1	23

Klasse	B 2	09. Antritt	
V+W 1	2169	9	79
STI 1	2211	10	70
HAS 4	2114	7	62
DB 2	2051	6	58
P2 3	2006	4	54
VOF 3	1938	1	39
WLW 2	2047	5	37
ED 2	2151	8	35
HEW 3	1951	2	35
EHL 1	1952	3	26

Klasse	B 3	08. Antritt	
BWV 4	2245	9	74
TNV 1	2189	7	56
CPN 1	2221	8	54
LSV 3	2115	6	51
LZB 1	2076	4	43
ALL 1	2041	3	42,5
FW 2	2272	10	39
DB 3	1902	1	33,5
BSW 1	1907	2	24
KAM 1	2077	5	23

Klasse	B 4	08. Antritt	
HOL 1	2196	10	59
AST 1	2061	7	57
OTT 2	2187	9	51
GAS 2	2009	6	48
DA 1	1922	3	45
HM 1	1926	4	43
BWV 5	1989	5	40
HSH 2	2126	8	33
MON 1	1918	2	32,5
JH 2	1463	1	31,5

Klasse	C 1	09. Antritt	
DB 4	2025	9	74
ZIP 1	1973	8	71,5
DRG 1	2034	10	58
HM 2	1966	7	57,5
TNV 2	1828	1	46,5
HS 2	1870	3	42
PRV 1	1878	4	42
HLA 1	1959	6	41
VOF 5	1955	5	32,5
AW 1	1840	2	29

Klasse	C 2	08. Antritt	
ED 3	1950	7	58
BAT 1	1925	4	56
SPA 2	1937	6	54
DAK 1	1857	2	54
REW 1	1916	3	47
FW 3	1994	9	44
DRG 2	1929	5	40
BWV 7	1976	8	36
B36 1	1997	10	27
HIM 2	1739	1	24

Klasse	C 2	09. Antritt	
ED 3	2178	10	68
BAT 1	2109	9	65
SPA 2	1960	8	62
DAK 1	1923	6	60
FW 3	1958	7	51
REW 1	1894	4	51
DRG 2	1806	3	43
BWV 7	1908	5	41
B36 1	1801	2	29
HIM 2	1634	1	25

Klasse	C 3	08. Antritt	
HEW 4	2053	8	73,5
S+H 2	2094	10	55
OTT 3	1929	3	49
NA 2	1919	2	49
FAB 1	1949	5	44,5
V+W 2	1941	4	39
PVG 1	2076	9	38
HAS 6	1951	6	33
BWR 3	1954	7	33
THU 1	1817	1	26

Klasse	C 4	08. Antritt	
ALL 2	2105	10	58
KRV 1	1974	6	56
KAM 2	1927	4	54
IBM 1	2018	8	46
AXA 1	1957	5	44
BVT 4	2000	7	43,5
JH 3	2060	9	43,5
LEM 1	1835	1	35
P11 2	1905	3	33
DRB 3	1871	2	27

Klasse	C 4	09. Antritt	
ALL 2	2021	10	68
KRV 1	1931	7	63
KAM 2	1897	5	59
IBM 1	1980	8	54
AXA 1	1928	6	50
JH 3	1840	4	47,5
BVT 4	1828	3	46,5
LEM 1	1820	2	37
DRB 3	1994	9	36
P11 2	1780	1	34

Klasse	C 5	08. Antritt	
DRG 3	2110	9	63
BWR 1	2195	10	62
DA 2	2032	8	50,5
AAH 1	2007	6	49
DAK 2	1959	4	48
HAN 1	2021	7	48
DRB 2	1968	5	42,5
G+J 3	1883	2	32
AIR 2	1875	1	23
HAS 7	1925	3	22

Klasse	C 6	08. Antritt	
MAS 2	1964	7	65
LZB 2	1843	3	62
AST 2	1994	8	59
HAS 5	2037	10	56
KOL 2	2018	9	55
HAS 8	1924	5	36
BG 1	1838	2	35
AAH 2	1936	6	27
BWR 2	1713	1	25
SEB 1	1847	4	20

Klasse	C 6	09. Antritt	
MAS 2	1893	8	73
LZB 2	1927	9	71
KOL 2	2009	10	65
AST 2	1799	3	62
HAS 5	1808	4	60
HAS 8	1750	2	38
BG 1	1747	1	36
AAH 2	1868	6	33
BWR 2	1813	5	30
SEB 1	1876	7	27

Klasse	C 7	08. Antritt	
HIM 1	2014	7	68
BVT 3	1929	5	64
P2 4	2152	10	61
G+J 2	2079	8	52,5
VOF 4	2106	9	43
LZB 3	1932	6	36
CLP 1	1858	3	31,5
ZDF 1	1847	1	31
STI 2	1856	2	29
STW 1	1894	4	24

Klasse	C 8	08. Antritt	
BWV 6	2114	10	69,5
NA 1	2026	9	58
SID 3	2021	8	54
TEL 2	2002	5	52,5
S+H 1	1426	1	49
LSV 4	2008	6	48
STW 2	1836	4	37
DA 3	1678	2	28
IBM 2	2009	7	27
AIR 3	1821	3	14

Klasse	D 1	08. Antritt	
FW 4	0	0	50
LSV 5	0	0	39
ED 4	0	0	39
OIL 2	0	0	34
HEW 5	0	0	31
BG 2	0	0	28
G+J 4	0	0	23
HAS 13	0	0	8

Klasse	D 1	09. Antritt		Klasse	D 2	08. Antritt	
FW 4	1873	5	55	AXA 2	1856	6	55
ED 4	1988	8	47	SID 4	1867	7	47,5
LSV 5	1961	7	46	P2 5	1778	3,5	44,5
OIL 2	1819	3	37	HHA 5	1718	2	40
HEW 5	1888	6	37	HAS 10	1958	8	38,5
BG 2	1866	4	32	HLA 2	1778	3,5	25,5
G+J 4	1705	2	25	WLW 3	1578	1	19
HAS 13	1438	1	9	HAS 12	1823	5	18

Klasse	D 2	09. Antritt		Klasse	D 3	08. Antritt	
AXA 2	1910	8	63	HAN 2	1997	8	52
P2 5	1833	6	50,5	LZB 4	1744	4	51
SID 4	1712	3	50,5	REW 2	1774	6	49
HHA 5	1783	5	45	WOP 1	1749	5	38
HAS 10	1732	4	42,5	LUD 1	1819	7	33
HLA 2	1904	7	32,5	LSV 7	1743	3	30
WLW 3	1610	1	20	DIF 1	1652	2	27
HAS 12	1711	2	20	HHA 6	1624	1	8

Klasse	D 4	08. Antritt		Klasse	D 4	09. Antritt	
HHA 4	1821	5	52	HHA 4	1860	8	60
BWV 8	1865	7	49	BWV 8	1825	6	55
PET 2	1885	8	42	PET 2	1799	4	46
HAS 9	1764	3	41	LSV 6	1843	7	46
LSV 6	1631	2	39	HAS 9	1806	5	46
PAN 3	1827	6	30	PAN 3	1778	3	33
BWK 1	1815	4	22	BWK 1	1638	1	23
GAS 4	0	0	12	GAS 4	1773	2	14

Klasse	D 5	08. Antritt		Klasse	D 6	08. Antritt	
SPA 4	1976	8	55	HHA 3	2048	8	64
MON 2	1836	7	52	BSW 2	2030	7	59
ED 5	1816	4	44	NA 3	1386	1	42
GAS 3	1821	5	34	HAS 11	1822	6	38
VTG 1	1809	3	33	DRG 4	1742	5	38
AAH 3	1822	6	29	DB 5	1704	3	28
TRE 1	1572	1	28	PAN 2	1713	4	26
AST 4	1639	2	13	AXA 3	1605	2	17

Klasse	D 6	09. Antritt		Klasse	D 7	08. Antritt	
HHA 3	2218	8	72	P74 1	1722	3	57
BSW 2	2071	6,5	65,5	VOF 6	1784	5	41
NA 3	2071	6,5	48,5	S+H 3	1766	4	40,5
DRG 4	1820	4	42	SID 5	1885	8	38
HAS 11	1728	2	40	KOL 3	1636	2	32
DB 5	1746	3	31	OTT 4	1808	6	32
PAN 2	1837	5	31	DRG 5	1815	7	29,5
AXA 3	1476	1	18	FAB 2	1280	1	18

Klasse	D 8	08. Antritt		Klasse	E 1	08. Antritt	
SPA 3	1956	7	50	ZIP 2	1891	8	66
BFI 1	1881	6	42	DRG 6	1791	6	53
SGS 2	1726	4	31	V+W 3	1957	9	48
HAN 3	1656	3	28	AST 5	1797	7	47
MBS 1	1579	1	26	BSW 3	1677	4	44,5
AST 3	1755	5	25	OIL 3	1593	2	36,5
JH 4	1608	2	22	SID 7	1766	5	31
				POL 1	1669	3	22
				ED 6	1562	1	12

Klasse	E 1	09. Antritt		Klasse	E 2	08. Antritt	
ZIP 2	1728	7	73	SID 6	1786	7	51
DRG 6	1654	6	59	SVR 2	1871	8	48
AST 5	1775	8,5	55,5	LZB 5	1601	4	43
V+W 3	1557	3	51	HAS 14	1711	6	42
BSW 3	1570	4	48,5	KOL 4	1617	5	31
OIL 3	1585	5	41,5	ESW 1	1587	3	29
SID 7	1775	8,5	39,5	DKY 1	1567	2	25
POL 1	1475	1	23	P2 7	1378	1	19
ED 6	1502	2	14				

Klasse	E 2	09. Antritt		Klasse	E 3	08. Antritt	
SID 6	1753	7	58	AXA 4	1811	4	42
SVR 2	1804	8	56	ESW 2	1941	6	37
LZB 5	1613	5	48	ALL 3	1784	3	30
HAS 14	1582	4	46	SPA 5	1668	2	26
KOL 4	1525	2	33	DRB 4	1877	5	22
ESW 1	1573	3	32	VOF 7	1600	1	11
DKY 1	1642	6	31				
P2 7	1456	1	20				

Klasse	E 3	09. Antritt		Klasse	E 4	08. Antritt	
AXA 4	1898	6	48	DB 6	1791	5	35
ESW 2	1818	5	42	P2 6	1645	2	34
ALL 3	1750	4	34	NA 4	1730	4	34
SPA 5	1743	3	29	PAN 4	1811	6	25
DRB 4	1721	2	24	HM 3	1664	3	20
VOF 7	1672	1	12	PBK 1	1506	1	20

Klasse	E 4	09. Antritt	
NA 4	1947	6	40
DB 6	1772	3	38
P2 6	1611	2	36
PAN 4	1873	5	30
HM 3	1798	4	24
PBK 1	1607	1	21

Bemerkungen :

Kl. A 2	08. Antritt	MAS 1	0 Punkte ! Sven Gelhaus ist nicht für die 1. Mannschaft spielber.
Kl. A 3	08. Antritt	MAR 1	Nur 3 Spieler !
Kl. B 4	08. Antritt	JH 2	Nur 3 Spieler !
Kl. B 4	08. Antritt	HOL 1	Pins : 2196
Kl. C 4	08. Antritt	LEM 1	Pins : 1835
Kl. C 6	08. Antritt	LZB 2	Pins : 1843
Kl. C 7	08. Antritt	STW 1	Pins : 1894
Kl. C 8	08. Antritt	S+H 1	Nur 3 Spieler !
Kl. D 1	08. Antritt		Spielberichte wurden nicht vom Ausrichter OIL 2 abgegeben !!!
Kl. D 2	09. Antritt	SID 4	Pins : 1712
Kl. D 4	08. Antritt	GAS 4	Nicht angetreten !
Kl. D 6	08. Antritt	NA 3	Nur 3 Spieler !
Kl. D 6	08. Antritt	DB 5	Pins : 1704
Kl. D 7	08. Antritt	FAB 2	Nur 3 Spieler !
Kl. E 2	08. Antritt	KOL 4	Pins : 1617

Höchste Einzelspiele :

Kl. A 4	08. Antritt	RGE 1	Kann, Achim	300
Kl. S	09. Antritt	APC 1	Hersel, Peter	290
Kl. S	09. Antritt	HAS 1	Bellmann, Sven	289
Kl. S	09. Antritt	BVT 1	Becker, Tim	279
Kl. A 4	08. Antritt	HS 1	Piecha, Gert	277
Kl. S	09. Antritt	BWV 1	Grohmann, André	268
Kl. A 4	08. Antritt	HS 1	Piecha, Gert	268
Kl. S	08. Antritt	HHa 1	Martens, Stephan	267
Kl. C 6	09. Antritt	AST 2	Ellhof, Benjamin	265
Kl. S	08. Antritt	PAN 1	Knibbe, Kai	263
Kl. S	09. Antritt	APC 1	Bankmann, Helge	259
Kl. S	08. Antritt	BWV 1	Ohlhus, Thorsten	258
Kl. S	08. Antritt	HAS 1	Tams, Olaf	258
Kl. S	09. Antritt	BVT 1	Fuchs, Uwe	257
Kl. A 3	07. Antritt	FW 1	Bauer, Walter	257
Kl. S	09. Antritt	APC 1	Roschlaub, Jörn	256
Kl. A 1	09. Antritt	HSH 1	Liebe, Sebastian	256
Kl. S	08. Antritt	DB 1	Rabe, Wilfried	255
Kl. A 1	09. Antritt	HSH 1	Liebe, Sebastian	255
Kl. A 2	08. Antritt	EG 1	Wolf, Uli	254

Höchste Dreierserien:

Kl. A 1	09. Antritt	HSH 1	Liebe, Sebastian	718
Kl. S	09. Antritt	BVT 1	Becker, Tim	713
Kl. A 4	08. Antritt	HS 1	Piecha, Gert	708
Kl. S	09. Antritt	BWV 1	Grohmann, André	704
Kl. S	08. Antritt	APC 1	Bankmann, Helge	687
Kl. S	09. Antritt	APC 1	Hersel, Peter	687
Kl. S	09. Antritt	APC 1	Roschlaub, Jörn	682
Kl. A 2	08. Antritt	MAS 1	Gelhaus, Sven	679
Kl. A 3	07. Antritt	FW 1	Bauer, Walter	677
Kl. S	08. Antritt	BWV 1	Ohlhus, Thorsten	672
Kl. S	09. Antritt	BWV 1	Ohlhus, Thorsten	672
Kl. S	09. Antritt	APC 1	Bankmann, Helge	670
Kl. B 2	08. Antritt	STI 1	Fischer, Paul	665
Kl. S	09. Antritt	HAS 1	Jeckstat, Wolfgang	664
Kl. S	08. Antritt	BVT 2	Ritz, Friedel	662
Kl. A 3	07. Antritt	SGS 1	Schrader, Wilfried	660
Kl. C 3	08. Antritt	HEW 4	Christiansen, Jürgen	660
Kl. A 1	09. Antritt	TEL 1	Unger, Stephan	658
Kl. S	08. Antritt	APC 1	Roschlaub, Jörn	656
Kl. S	08. Antritt	DB 1	Rabe, Wilfried	656
Kl. B 2	09. Antritt	STI 1	Pilß, Klaus	656
Kl. B 3	08. Antritt	CPN 1	Schieritz, Gunnar	656
Kl. S	09. Antritt	BVT 1	Voss, Hendrik	655
Kl. S	09. Antritt	DH 1	Brandt, Siggi	654
Kl. B 1	09. Antritt	P2 2	Marxen, Klaus	653
Kl. A 4	08. Antritt	RGE 1	Kann, Achim	652
Kl. S	08. Antritt	BVT 1	Voss, Hendrik	651
Kl. S	08. Antritt	PAN 1	Knibbe, Kai	651
Kl. A 1	09. Antritt	LSV 1	Frank, Torsten	651
Kl. B 1	09. Antritt	P2 2	Schmuck, Michael	650
Kl. A 4	08. Antritt	SPA 1	Langer, Dirk	649
Kl. A 4	08. Antritt	BWV 3	Stolz, Manfred	648
Kl. A 2	08. Antritt	ED 1	Popp, Reinhard	645
Kl. A 2	08. Antritt	EG 1	Wolf, Uli	645

Höchste Dreierserien:

Kl. S	08. Antritt	DSO 1	Vogt, Bernd	644
Kl. S	08. Antritt	BWV 1	Grohmann, André	643
Kl. A 3	08. Antritt	MAR 1	Junge, Wolfgang	640
Kl. A 3	07. Antritt	P2 1	Ulbricht, Georg	638
Kl. A 2	08. Antritt	JH 1	Schlawitscheck	636
Kl. S	09. Antritt	HSE 1	Puttkammer, Paddy	634
Kl. B 4	08. Antritt	HOL 1	Meschke, Maik	634
Kl. S	09. Antritt	HAS 1	Bellmann, Sven	632
Kl. A 1	09. Antritt	RGE 2	Kann, Achim	632
Kl. A 4	08. Antritt	BWV 3	Drey, Matthias	632
Kl. B 4	08. Antritt	HSH 2	Teichmann, Ulf	632
Kl. S	09. Antritt	BVT 1	Ritz, Friedel	630
Kl. S	08. Antritt	HAS 1	Tams, Olaf	629
Kl. B 4	08. Antritt	HOL 1	Ruhnau, Holger	629
Kl. S	08. Antritt	DH 1	Haase, Michael	628
Kl. B 1	09. Antritt	HAS 3	Könecke, Lars	628
Kl. S	08. Antritt	HHA 1	Martens, Stephan	627
Kl. C 3	08. Antritt	S+H 2	De La Cruz, Daniel	627
Kl. A 3	07. Antritt	OIL 1	Brauns, Arno	626
Kl. B 2	08. Antritt	HAS 4	Krupka, Gesine	626
Kl. B 2	09. Antritt	ED 2	Heder, Peter	625
Kl. S	08. Antritt	BWV 2	Korst, Joachim	624
Kl. S	09. Antritt	HHA 1	Wallbrecht, Uwe	624
Kl. S	08. Antritt	BVT 2	Landwehr, Max	623
Kl. S	09. Antritt	HSE 1	Voreiter, Peter	623
Kl. A 3	08. Antritt	EAG 1	Drengwitz, Andreas	623
Kl. B 2	08. Antritt	VOF 3	Kadatz, Jürgen	622
Kl. A 1	09. Antritt	RGE 2	Reidt, Stephan	621
Kl. B 1	09. Antritt	P2 2	Rochmes, Georg	621
Kl. C 4	08. Antritt	ALL 2	Kuffer, Michael	620
Kl. C 6	08. Antritt	AST 2	Ellhof, Benjamin	620

Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. S	09. Antritt	APC 1	957
Kl. S	09. Antritt	HAS 1	919
Kl. S	09. Antritt	BVT 1	913
Kl. S	09. Antritt	BVT 1	909
Kl. A 4	08. Antritt	RGE 1	906
Kl. S	08. Antritt	APC 1	893
Kl. S	09. Antritt	APC 1	890
Kl. S	09. Antritt	BWV 1	884
Kl. S	08. Antritt	BWV 1	882
Kl. S	08. Antritt	APC 1	872
Kl. B 1	09. Antritt	P2 2	870
Kl. A 1	09. Antritt	TEL 1	867
Kl. A 4	08. Antritt	HS 1	867
Kl. A 4	08. Antritt	BWV 3	856
Kl. S	08. Antritt	PAN 1	852
Kl. B 1	09. Antritt	P2 2	848
Kl. S	08. Antritt	HAS 1	846
Kl. S	08. Antritt	BVT 1	834
Kl. S	09. Antritt	BWV 1	832
Kl. S	08. Antritt	BWV 1	830
Kl. A 2	08. Antritt	EG 1	828
Kl. B 3	08. Antritt	TNV 1	828
Kl. S	08. Antritt	DB 1	822

Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. S	08. Antritt	BVT 2	822
Kl. S	09. Antritt	BWV 1	820
Kl. S	08. Antritt	DSO 1	818
Kl. A 3	07. Antritt	SGS 1	818
Kl. S	09. Antritt	HSE 1	817
Kl. S	09. Antritt	HSE 1	817
Kl. S	08. Antritt	DB 1	815
Kl. A 3	08. Antritt	SGS 1	814
Kl. S	08. Antritt	DSO 1	812
Kl. S	08. Antritt	DH 1	811
Kl. S	08. Antritt	BWV 2	811
Kl. S	09. Antritt	APC 1	811
Kl. S	08. Antritt	PAN 1	809
Kl. S	08. Antritt	BVT 2	808
Kl. S	09. Antritt	DSO 1	806
Kl. B 2	09. Antritt	STI 1	806
Kl. B 3	08. Antritt	FW 2	806
Kl. S	09. Antritt	DH 1	803
Kl. S	08. Antritt	HHA 1	802
Kl. A 3	07. Antritt	EAG 1	798
Kl. B 1	09. Antritt	G+J 1	796
Kl. S	08. Antritt	HHA 1	795
Kl. A 4	08. Antritt	SPA 1	795
Kl. S	08. Antritt	BVT 2	794
Kl. S	08. Antritt	HAS 1	793
Kl. S	09. Antritt	DH 1	791
Kl. A 4	08. Antritt	BWV 3	791
Kl. C 5	08. Antritt	BWR 1	791
Kl. S	09. Antritt	BVT 1	790
Kl. A 2	08. Antritt	ED 1	790
Kl. B 1	09. Antritt	HAS 3	790
Kl. A 1	09. Antritt	LSV 1	787
Kl. A 3	07. Antritt	SGS 1	787
Kl. S	08. Antritt	DSO 1	785
Kl. A 1	09. Antritt	HSH 1	785
Kl. A 3	07. Antritt	FW 1	785
Kl. B 2	09. Antritt	ED 2	785
Kl. S	09. Antritt	DH 1	784
Kl. A 4	08. Antritt	SPA 1	784
Kl. B 1	09. Antritt	P2 2	784
Kl. B 4	08. Antritt	HSH 2	784
Kl. B 4	08. Antritt	OTT 2	784
Kl. A 1	09. Antritt	TEL 1	781
Kl. A 1	09. Antritt	RGE 2	781
Kl. A 3	07. Antritt	P2 1	781

Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl. S	09. Antritt	APC 1	2658
Kl. S	09. Antritt	BVT 1	2612
Kl. S	09. Antritt	BWV 1	2536
Kl. S	08. Antritt	APC 1	2527
Kl. B 1	09. Antritt	P2 2	2502
Kl. S	08. Antritt	BWV 1	2446
Kl. S	09. Antritt	HAS 1	2427
Kl. S	08. Antritt	BVT 2	2424
Kl. S	08. Antritt	DSO 1	2415

Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl. S	09. Antritt	HSE 1	2399
Kl. S	08. Antritt	HAS 1	2398
Kl. A 1	09. Antritt	TEL 1	2384
Kl. S	09. Antritt	DH 1	2378
Kl. S	08. Antritt	BVT 1	2375
Kl. S	08. Antritt	PAN 1	2373
Kl. S	08. Antritt	DB 1	2348
Kl. A 4	08. Antritt	BWV 3	2342
Kl. A 3	07. Antritt	SGS 1	2331
Kl. A 4	08. Antritt	HS 1	2321
Kl. S	08. Antritt	DH 1	2319
Kl. A 4	08. Antritt	SPA 1	2298
Kl. S	09. Antritt	DSO 1	2294
Kl. A 4	08. Antritt	RGE 1	2293
Kl. S	08. Antritt	BWV 2	2284
Kl. B 1	09. Antritt	HAS 3	2284
Kl. A 1	09. Antritt	LSV 1	2281
Kl. B 3	08. Antritt	FW 2	2272
Kl. A 3	07. Antritt	EAG 1	2265
Kl. S	08. Antritt	HHA 1	2261
Kl. A 1	09. Antritt	RGE 2	2250
Kl. A 1	09. Antritt	HSH 1	2245
Kl. B 3	08. Antritt	BWV 4	2245
Kl. A 2	08. Antritt	JH 1	2244
Kl. S	09. Antritt	HHA 1	2243
Kl. A 3	08. Antritt	SGS 1	2240
Kl. A 2	08. Antritt	MAS 1	2237
Kl. A 3	08. Antritt	EAG 1	2235
Kl. A 2	08. Antritt	EG 1	2231
Kl. A 4	08. Antritt	HEW 2	2229
Kl. B 2	08. Antritt	HAS 4	2225
Kl. A 3	07. Antritt	FW 1	2224
Kl. B 3	08. Antritt	CPN 1	2221
Kl. D 6	09. Antritt	HHA 3	2218
Kl. B 2	09. Antritt	STI 1	2211
Kl. A 1	09. Antritt	VOF 1	2203
Kl. S	09. Antritt	BVT 2	2201
Kl. A 2	08. Antritt	ED 1	2201
Kl. A 3	08. Antritt	HAS 2	2200



SPIELAUSSCHUSS FUSSBALL

Sprechstunden jeden Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr in der Verbandsgeschäftsstelle Zimmer 11.

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Anrufe am Mittwoch in der Verbandsgeschäftsstelle	1
2. Neuwahlen Spielausschuss Fußball und Aufgabenbereiche	1
3. Mannschaftsmeldungen und Klasseneinteilung Spieljahr 2004	2
4. Verhandlung des Spielausschusses	2
5. Endspielpläne Herren und Alte Herren für Hallenmeisterschaft 2004	2

Anlage 1	Protokoll der 48. Fußball-Spartenleiter-Versammlung
Anlage 2	Spielpläne der Endrunden Herren und Alte Herren
Anlage 3	Klasseneinteilung Spieljahr 2004

Terminübersicht

Samstag	21.02.04	Endrunde Herren Hallenmeisterschaft 2004
Samstag	28.02.04	Endrunde Alte Herren Hallenmeisterschaft 2004
Freitag	05.03.04	Verbandsmitteilung 4/2004

1. Anrufe am Mittwoch in der Verbandsgeschäftsstelle

Für eine reibungslose Arbeit der Geschäftsstelle werden die BSGen gebeten am Mittwoch auf telefonische Anfragen zu verzichten.

2. Neuwahl des Spielausschusses Fußball

Anlässlich der 48. Spartenleiterversammlung am 05.02.04 wurde der Spielausschuss Fußball neu gewählt. Die Neuwahlen führten zu folgender Zusammensetzung: Roland Rohde (HEW), Stefan Wiegrefe (W.-B- Allianz), Milton Kichniawy (Wandsbek 75/FAE), Edmund Ernst (Stadtreinigung), Hans-Jürgen Didschun (Postzustellamt NL 70), Günther Wylk (Finanzamt Blankenese) und Gerhard Möller (BWVL). Auf seiner konstituierenden Sitzung am 12.02.04 wurden nachstehende Aufgabenteilungen festgelegt:

Gerhard Möller:	Obmann
Milton Kichniawy:	stellv. Obmann, Schriftführer, Passbearbeiter
Günther Wyk:	Betreuung Landesliga Herren
Edmund Ernst:	Betreuung Herren, außer Landesliga
Hans-Jürgen Didschun:	Betreuung Senioren und alle Kleinfeldmannschaften
Stefan Wiegrefe:	Betreuung Alte Herren, Spielansetzungen und Spielberichtskontrolle
Roland Rohde:	Spielplangestalter

3. Mannschaftsmeldungen und Klasseneinteilung Spieljahr 2004

Es wurden nur die Mannschaften berücksichtigt, die zeitgerecht ihre Meldungen eingereicht hatten. Betriebssportgemeinschaften, die jetzt noch Meldungen für die Saison 2004 abgeben, können nur noch in die Spielklassen Herren und Alte Herren eingliedert werden. Die Klasseneinteilung ist als Anlage 3 beigelegt. Bitte auch an die Meldung der anerkannten Schiedsrichter denken. Für jede gemeldete Mannschaft ist ein anerkannter Schiedsrichter zu melden.

4. Verhandlungen des Spelausschusses

Aufgrund eines Einspruches der BSG Allianz/Philips bezüglich der Wertung der Vorrunde Hamburger Hallenmeisterschaften 2004, Alte Herren AH 2, wurde in der Sitzung des Spelausschusses am 12.02.04 folgender Beschluss gefasst:

„Der schriftliche Einspruch der BSG Allianz/Philips wurde anerkannt. Der Spelausschuss beschließt aus sportlichen Gründen die Mannschaft der BSG als zusätzlichen Teilnehmer der Endrunde Senioren zuzulassen. Die BSG Zoll/HWW wird wegen Einsatz eines nicht spielberechtigten Spielers in eine Ordnungsstrafe genommen und trägt die Kosten der Verhandlung von zusammen 25,- €.“

5. Endspielpläne für Hallenmeisterschaft 2004

Die Endrundenspielpläne Herren und Alte Herren sind nunmehr komplett als Anlage beigefügt. Siehe dazu Anlage 2

28.02.04, 09.00 Uhr

Endrunde Alte Herren

jetzt in Halle **Eckernförder Str./Altona**

Der Spelausschuss
i.A. Klaus Horlamus

Betriebssportverband Hamburg e. V.
- Spielausschuss Fußball -

Hamburg 10.2.2004

PROTOKOLL

über die 48. Fußball-Spartenleiter-Versammlung am 5.2.2004 im Kasino der
Hamburg-Mannheimer im ehemaligen Shell-Haus, Überseering 35

Beginn: 18.10 Uhr

Ende: 20.15 Uhr

anwesend: 51 Betriebssportgemeinschaften mit 67 Teilnehmern sowie Gästen

In den Verbandsmitteilungsblättern 1/2004 vom 9.1.2004 und 2/2004 vom 30.1.2004 wurde zu dieser Versammlung eingeladen. Nach der vorgelegten Tagesordnung wurde verfahren.

TO 1) Begrüßung

- a) Gerhard Möller (Obmann) begrüßt alle Teilnehmer zur 48. Spartenleiter-Versammlung.
Er begrüßt die Gäste vom Vorstand, vom Ehrenrat, vom Berufungsausschuss und vom Schiedsrichterausschuss des Betriebssportverbandes sowie die Herren Pilgenröther und v. Soosten vom Spielausschusses des HFV.
- b) An die Vertreter der Hamburg-Mannheimer, insbesondere an die Herren Warnecke und Marten ergeht der Dank, dass diese Versammlung im Kasino der Hamburg-Mannheimer stattfinden konnte.
- c) Es wird stellvertretend für alle im letzten Jahr verstorbenen Sportkameraden den verstorbenen Kameraden August Morgenroth, Michael Georgi und Burghard Remus gedacht.

TO 2) Ehrungen

Mit der silbernen Ehrennadel für langjährige Tätigkeiten als Spartenleiter wurden geehrt: Ingo Aurin (ESW/STN), Thomas Zahnke (Otto), Manfred Lose (Baube-hörde), Hauke Woldt (Tidemann) und Karsten Neumann (Handelskammer)

Mit der goldenen Ehrennadel für langjährige Spielausschusstätigkeit wurde Milton Kichniawy (Wandsbek 75 / FAE) geehrt.

Den Spielausschussmitgliedern Edmund Ernst (Stadtreinigung) und Hans-Jürgen Ditschun (Frachtpost 70) wurde ein Präsent anlässlich ihres 25 jährigen Tätigkeit im Spielausschuss Fußball überreicht.

TO 3) Rückblick 2003 und Vorschau 2004 des Spielausschusses

- a) Im zurückliegenden Spieljahr 2003 gab es zahlreiche Beschwerden sowohl über die Spielansetzungen als auch über die Art des Umgangs mit den BSG'en. Der Spielausschuss sah sich daher leider gezwungen, dem Spielplangestalter die Tätigkeit der Spielansetzungen zu entziehen
Für die insgesamt entstandenen Probleme bittet der gesamte Spielausschuss um Entschuldigung.

- b) Auch im Spieljahr 2003 war die Zahl der gemeldeten Mannschaften rückläufig. Es hatten 230 Mannschaften gemeldet (Vorjahr: 236). Im Laufe des Jahres wurden dann noch 14 Mannschaften zurückgezogen oder gestrichen. Die Zahl der Kleinfeldmannschaften blieb konstant bei 64 Mannschaften.
- c) Mit Ablauf der Spielsaison 2003 wurde der Spielbetrieb der sog. Jahresmannschaften eingestellt, da die Anzahl der Mannschaften immer geringer wurde. Die Mannschaften werden in dem Spieljahr 2004 in den allgemeinen Spielbetrieb integriert.
- d) Die Anzahl der Feldverweise und der Verhandlungen vor dem Spielausschuss ist entsprechend der gemeldeten Mannschaften rückläufig. Leider aber musste der Spielausschuss in einem Fall wegen einer Tätlichkeit gegenüber dem Schiedsrichter eine Sperre von 18 Monaten und in einem weniger schweren Fall eine Sperre von 6 Monaten gegen zwei Spieler von BSG'en verhängen
- e) An der Hallenmeisterschaft nahmen 54 Mannschaften teil. Der Meister des Herrenturniers ist automatisch für die seit einigen Jahren stattfindende Deutschen Meisterschaft der Betriebssportmannschaften qualifiziert.
- f) Zum Norddeutschen Betriebssportfest in Glückstadt hatten leider nur noch 13 Mannschaften gemeldet von denen dann aber nur noch 10 erschienen (Sieger wiederum: Steinbeis Temming, Glückstadt).
- g) Für das Spieljahr 2004 haben bisher 225 Mannschaften gemeldet, davon alleine für die Kleinfeldrunde 75 Mannschaften.
- h) Die Hallenmeisterschaft 2004 ist bereits mit 50 Mannschaften angelaufen.
- i) Auch beim diesjährige Norddeutschen Betriebssportfest in Glückstadt am 5.6.2003 wird wiederum ein Kleinfeld-Fußballturnier durchgeführt. Anlässlich des 50 jährigen Jubiläums des Deutschen Betriebssportverbandes wird das Turnier bundesweit ausgeschrieben.

Zum Abschluss seines Berichtes bedankt sich Sportkamerad Möller für die Zusammenarbeit bei allen Spartenleitern, beim Vorstand des BSV, bei den Mitarbeitern der Geschäftsstelle, beim Schiedsrichterausschuss, bei den Mitgliedern des Spielausschusses des HFV und bei den Sportreferenten der Bezirksämter.

Ein persönlicher Dank geht an die Kollegen des Spielausschusses für die im letzten Jahr geleistete Arbeit.

TO 4) Aussprache

Wortmeldungen erfolgten in erster Linie zu der unter TO 3 Punkt a) dargestellten Problematik der Spielansetzungen und der damit zusammenhängenden Absetzung des Spielplangestalters. Auf die Wiedergabe einzelner Wortmeldungen wird verzichtet, da es den Rahmen dieses Protokolls sprengen würde.

Folgende weitere Themen wurden vorgetragen:

Internetzugang: Es wurde ein kurzer Überblick über den Stand der Internetnutzung hinsichtlich des Betriebssport Fußball gegeben. Eine Erweiterung erfolgt in diesem Jahr mit der Veröffentlichung der Verbandsmitteilungen und damit der Spielansetzungen.

Spielmöglichkeiten: Es werden mehr Spielmöglichkeiten eingefordert (Ganzjahresbetrieb !). Dazu ist anzumerken, dass mit dem Hamburger Fußballverband eine Abmachung besteht, dass ein Spielbetrieb grundsätzlich nur in der Zeit von April bis September vom Betriebssportverband durchgeführt wird. Ausnahmen sind nur die Ansetzung der Hallenmeisterschaft im Januar und Februar und die Samstagsspiele der Mannschaften ohne Vereinsspieler (entfällt ab Spieljahr 2004, s. TO 3 Punkt c)).

TO 5) Neuwahlen

Das Vorstandsmitglied B. Barnes bittet um Entlastung des Spielausschusses. Die Entlastung erfolgt bei 5 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen.

Die dann durchgeführten Neuwahlen führten zu folgender Zusammensetzung des Spielausschusses:

Gerhard Möller, Günther Wylk, Edmund Ernst, Hans-Jürgen Ditschun, Milton Kichniawy, Roland Rohde und Stephan Wiegrefe.

TO 6) Klasseneinteilung für das Spieljahr 2004

Die Klasseneinteilung wird erstmals vom SpK. Milton Kichniawy (Mitglied des Spielausschusses) vorgetragen. Insbesondere wird auf die erhöhte Anzahl von Mannschaften in den einzelnen Klassen hingewiesen.

TO 7) Beschlussfassung über Anträge

Es lagen keine Anträge vor

TO 7) Verschiedenes

SpK. Möller (Obmann)

Es wird (wie jedes Jahr) auf die Probleme von Spielberechtigungen, Spielverlegungen und Zurückziehungen hingewiesen.

Insbesondere wird nochmals auf die Möglichkeit hingewiesen, dass Mannschaften, die keine eigene Platzanlage haben, bei Heimspielen auf die Ansetzung auf einer städtische Platzanlage verzichten können, wenn die Gastmannschaft eine eigene Platzanlage nutzt. Dieser Verzicht ist dem Spielausschuss vor Saisonbeginn schriftlich anzuzeigen und gilt für alle Heimspiele.

SpK. Jenke (Schiedsrichterausschuss)

Der Altersdurchschnitt der gemeldeten Schiedsrichter ist überproportional hoch. So liegt z. B. die Anzahl der Schiedsrichter, die älter als 60 Jahre sind, bei 43 %. Die BSG'en werden gebeten, sich über diese Entwicklung gedanken zu machen und für jüngere Schiedsrichter zu werben.

SpK. Schönfeld (Kartoffel Matthies)

Die „neuen“ Spielberichte im DIN A 4 Format werden für nicht geeignet gehalten.


Milton Kichniawy
(Mitglied des Spielausschusses)

Endrunde Herren Halstenbekerstr. 21.02.04 09.00

Teilnehmer:

Polizei Hamburg
Desy
Uni Bundeswehr
Minimalistas
Arge GSV
Hmb. Mannheimer

Spielzeit: 1 X 10 Minuten ohne Seitenwechsel
Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoß aus.

09:00	Polizei Hamburg	Desy :
09:11	Uni Bundeswehr	Minimalistas :
09:22	Arge GSV	Hmb. Mannheimer :
09:33	Polizei Hamburg	Uni Bundeswehr :
09:44	Desy	Minimalistas :
09:55	Arge GSV	Polizei Hamburg :
10:06	Hmb. Mannheimer	Desy :
10:17	Uni Bundeswehr	Arge GSV :
10:28	Minimalistas	Hmb. Mannheimer :
10:39	Desy	Uni Bundeswehr :
10:50	Polizei Hamburg	Hmb. Mannheimer :
11:01	Minimalistas	Arge GSV :
11:12	Uni Bundeswehr	Hmb. Mannheimer :
11:23	Polizei Hamburg	Minimalistas :
11:34	Desy	Arge GSV :

B S G	Polizei Hamburg	Desy	Uni Bundesw.	Minimalistas	Arge GSV	Hamburg Mannheimer	Spiele	Tore	Punkte	Platz
Polizei Hamburg	X									
Desy		X								
Uni Bundesw.			X							
Minimalistas				X						
Arge GSV					X					
Hmb. Mannheimer						X				

Endrunde Alte Herren Eckernförderstr. 28.02.04 09.00

Teilnehmer: Deutsche Bank Spielzeit: 1 X 10 Minuten ohne Seitenwechsel
 Hapag/Lloyd/VTG Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoß aus.
 Polizei Hamburg
 Gruner & Jahr
 Reemtsma/Rapid
 Hamb. Gerichte
 W.-B. Allianz/Philips 1

09:00	Deutsche Bank	Hapag/Lloyd/VTG :
09:11	Polizei Hamburg	Gruner & Jahr :
09:22	Reemtsma/Rapid	Hamb. Gerichte :
09:33	W.-B. Allianz/Philips 1	Deutsche Bank :
09:44	Hapag/Lloyd/VTG	Polizei Hamburg :
09:55	Gruner & Jahr	Reemtsma/Rapid :
10:06	Hamb. Gerichte	W.-B. Allianz/Philips 1 :
10:17	Deutsche Bank	Polizei Hamburg :
10:28	Hapag/Lloyd/VTG	Hamb. Gerichte :
10:39	Reemtsma/Rapid	W.-B. Allianz/Philips 1 :
10:50	Hamb. Gerichte	Deutsche Bank :
11:01	Hapag/Lloyd/VTG	Gruner & Jahr :
11:12	Polizei Hamburg	Reemtsma/Rapid :
11:23	Gruner & Jahr	W.-B. Allianz/Philips 1 :
11:34	Hapag/Lloyd/VTG	Reemtsma/Rapid :
11:45	Deutsche Bank	Gruner & Jahr :
11:56	Polizei Hamburg	Hamb. Gerichte :
12:07	W.-B. Allianz/Philips 1	Hapag/Lloyd/VTG :
12:18	Deutsche Bank	Reemtsma/Rapid :
12:29	Polizei Hamburg	W.-B. Allianz/Philips 1 :
12:40	Gruner & Jahr	Hamb. Gerichte :

BSG	1	2	3	4	5	6	7	Spiele	Tore	Punkte	Platz
1 Deutsche Bank	X										
2 Hapag/Lloyd/VTG		X									
3 Polizei Hamburg			X								
4 Gruner & Jahr				X							
5 Reemtsma/Rapid					X						
6 Hamb. Gerichte						X					
7 W.-B. Allianz/Philips							X				

Namensänderung:

KSK Pinneberg = KSK Sudholstein	Polizei Hamburg v 1972 = Polizei Hamburg
HLB = HSH Nordbank	Centro = Fiat Automobil Vert
Otto-Versand = OTTO	CWBG Bargteheide = BSC Velta 01
Flughafen Hamburg = Hamburg Airport	SG Stern = DaimlerChrysler

Ummeldungen:

Herren		Kfd. Herren	
Kuhne & Nagel	in Kfd Herren	Bez Amt Eimsb	in Kfd AH
Hein Gas 1	in Kfd Herren	Baubehörde 2	in Kfd AH
Bundesverkehrsclub 1	in AH		
FC Pentax	in Kfd Herren		
BFC Larose'	in Kfd AH		
Hamb -Mannh 2	in Kfd Herren		
Hermes Kredit	Kfd Herren		
Norbert u d Feig	Kfd AH		
Alte Herren		Kfd. Alte Herren	
DB Cargo	in Sen	SC Gramkow	in Kfd Herren
Pleuger Worth	in Kfd AH	KALORIMETA	in Kfd Herren
Otto-Versand 3	in Kfd AH		
HYI-Hbg	in Kfd AH		
Gesamthafen	in Herren		
BZA Altona	in Sen		

Für die Klasse Kleinfeld Senioren liegen bisher erst zwei Meldungen vor

Die Mannschaften FC Hecke/HHA und HEW 3 werden gegebenenfalls in die Klasse Kleinfeld Alte Herren eingegliedert

Nicht gemeldet:

Herren		Kfd. Herren	
Lekkerland		Schneidersöhne	
BBF Langenfelde 2		Signal Iduna/Funk 4	
Raffay 2		SG Cartop	
Sperrmüll		DHL Worldwide	
JBH Hamburg		PA 74 2	
Stern 84 1		HHA 2	
Honeywell Jurid			
Alte Herren		Kfd. Alte Herren	
Stern 84 2		Bundesverkehrsclub 2	
Blau Gelb 55 1		Eppend Geräte	
Senioren			
Blau Gelb 55 2			
Dresdner Bank 2			
Jungheinrich 2			

Ab Montag, 29. März 2004 beginnen die Punktspielrunden aller Klassen.

Am Montag, 26. April 2004 beginnen die Pokalrunden aller Klassen.

Spelausschuss FUSSBALL	Rahmenterminkalender - Spielserie 2004																
	Herren					Alte Herren			Senioren			Kleinfeld Herren			Kleinfeld Alte Herren		
	Spieltage	V	LL	BL	BKL	KL	S	A	B	S	A	B	S	A	B	S	A
29.03. - 01.04.04	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.
05.04. - 07.04.04	2.	2.	2.	2.	2.	2.	2.	2.	2.	2.	2.	2.	2.	2.	2.	2.	2.
13.04. - 15.04.04	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N
19.04. - 22.04.04	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.	3.
26.04. - 29.04.04	1.P	1.P	1.P	1.P	1.P	1.P	1.P	1.P	1.P	1.P	1.P	1.P	1.P	1.P	1.P	1.P	1.P
03.05. - 06.05.04	4.	4.	4.	4.	4.	4.	4.	4.	4.	4.	4.	4.	4.	4.	4.	4.	4.
10.05. - 13.05.04	5.	5.	5.	5.	5.	5.	5.	5.	5.	5.	5.	5.	5.	5.	5.	5.	5.
17.05. - 19.05.04	2.P/N	2.P/N	2.P/N	2.P/N	2.P/N	2.P/N	2.P/N	2.P/N	2.P/N	2.P/N	2.P/N	2.P/N	2.P/N	2.P/N	2.P/N	2.P/N	2.P/N
24.05. - 27.05.04	6.	6.	6.	6.	6.	6.	6.	6.	6.	6.	6.	6.	6.	6.	6.	6.	6.
01.06. - 03.06.04	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N
07.06. - 10.06.04	7.	7.	7.	7.	7.	7.	7.	7.	7.	7.	7.	7.	7.	7.	7.	7.	7.
14.06. - 17.06.04	3.P/N	3.P/N	3.P/N	3.P/N	3.P/N	3.P/N	3.P/N	3.P/N	3.P/N	3.P/N	3.P/N	3.P/N	3.P/N	3.P/N	3.P/N	3.P/N	3.P/N
21.06. - 23.06.04	8.	8.	8.	8.	8.	8.	8.	8.	8.	8.	8.	8.	8.	8.	8.	8.	8.
28.06. - 01.07.04	9.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.
05.07. - 08.07.04	4.P	4.P	4.P	4.P	4.P	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.
12.07. - 15.07.04	10.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.
19.07. - 22.07.04	5.P	5.P	5.P	5.P	5.P	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.
26.07. - 29.07.04	11.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.
02.08. - 05.08.04	6.P/N	6.P/N	6.P/N	6.P/N	6.P/N	4.P/N	4.P/N	4.P/N	4.P/N	4.P/N	4.P/N	4.P/N	4.P/N	4.P/N	4.P/N	4.P/N	4.P/N
09.08. - 12.08.04	12.	9.	9.	9.	9.	9.	9.	9.	9.	9.	9.	9.	9.	9.	9.	9.	9.
16.08. - 19.08.04	13.	10.	10.	10.	10.	10.	10.	10.	10.	10.	10.	N	N	N	N	N	N
23.08. - 26.08.04	N	11.	11.	11.	11.	5.P/N	5.P/N	5.P/N	5.P/N	5.P/N	5.P/N	N	N	N	N	N	N
30.08. - 02.09.04	N	N	N	N	N	11.	11.	11.	11.	11.	11.	N	N	N	N	N	N
06.09. - 09.09.04	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N
13.09. - 16.09.04	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E
20.09. - 23.09.04	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E
27.09. - 30.09.04	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E
04.10.04	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.
11.10.04	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
18.10.04	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.	J.

Legende

V	= Verbandsliga	22.03.04	= Hauptspieltag
LL	= Landesliga Hammonia / Hansa	13.04.04	= ergänzende Spieltage
BL	= Bezirksliga 1 - 2	1.	= Punktspiele
BKL	= Bezirksklasse 1 - 2	1.P	= Pokalspiele
KL	= Kreisliga	N	= Nachholspiele
AH - S/A/B	= Alte Herren	E	= Endspiele - Pokal und Supercup
Sen. - S/A/B	= Senioren		Hamburger Schulferien Sommer
Kfd. - S/A/B	= Kleinfeld Herren	24.06. - 04.08.2004	
Kfd. AH - S/A	= Kleinfeld Alte Herren		

Die hier vorgegebenen Spieltage sollen eingehalten werden.

Entscheidend sind aber immer die Ansetzungen, die im Verbandsmitteilungsblatt veröffentlicht werden.

Verbandsliga

1	DaimlerChrysler	
2	Gruner & Jahr 1	
3	Holsten-Brauerei	
4	Kessler & Heinicke	
5	W-B. Allianz 1	
6	Volksfürsorge 1	
7	Thyssen Fahrtr.	
8	Jungheinrich 1	
9	Lufthansa SV 1	
10	Polizei Hamburg 1	
11	Deutsche Bank 1	
12	Zoll/HWW 1	
13	Arbeitsamt	Aufst. Ham.
14	Deutsche BP	Aufst. Han.

Legende

Aufst. = Aufsteiger
 Abst. = Absteiger
 VL = Verbandsliga
 Ham. = Landesliga Hamoniastaffel
 Han. = Landesliga Hansastaffel
 BL = Bezirksliga
 BKL = Bezirksklasse
 1. JS = 1. Sonderstaffel Jahresserie 2003
 1. JA = 1. Staffel A Jahresserie 2003

neu = erstmalig für die Klasse gemeldet

Hammonia

1	Raffay	Abst. VL
2	ALD Autoleasing	Abst. VL
3	KSK Südholstein	
4	HSH Nordbank	
5	HEW 1	
6	W-B. Allianz/Philips 1	
7	NDR	
8	Reemtsma/Rapid	
9	Eurogate	Aufst. BL 1
10	Kartoffel Matthies 1	Aufst. BL 1
11	Lufthansa SV 2	Aufst. BL 2
12	Polizei Hamburg 2	1. JS

Hansa

1	OTTO 1	Abst. VL
2	Still	Abst. VL
3	Hillmann & Ploog	
4	Hauni 1	
5	AdvoCard	
6	Airbus Hamburg	
7	Willy Tiedtke	
8	Hapag Lloyd/VTG 1	Aufst. BL 1
9	Sudamero	Aufst. BL 2
10	HHLA Bukai 1	Aufst. BL 3
11	ev.Stift.Alsterdorf	Aufst. BL 3
12	Wandsbek 75/FAE	2. JS

Bezirksliga 1

1	ECH Will	Abst. Ham.
2	Hamb.-Mannh. 1	Abst. Ham.
3	SC Eberts	Abst. Ham.
4	Hanse Merkur	
5	Techn.Krankenk.	
6	UNI Bundesw.	Aufst. BKL 1
7	Sport Mikrofön	Aufst. BKL 1
8	SEB Bank	3. JS
9	Zoll/HWW 2	5. JS
10	AK Eilbek	7. JS
11	Hamburg Airport 1	1. JA 1
12	SV Rot-Gelb 1	

Bezirksliga 2

1	Dresdner Bank 1	Abst. Han.
2	Deutscher Ring 1	Abst. Han.
3	Ethicon	Abst. Han.
4	Vereins- u. Westb.	
5	Haspa 1	
6	Metro	
7	SAGA -GWG	Aufst. BKL 1
8	GDV Dienstleist.	Aufst. BKL 1
9	Minimalistas	4. JS
10	Protein United	6. JS
11	VR Bank Pinneberg	
12	OTTO 2	

Bezirksklasse 1

1	Signal Iduna/Funk 1	
2	DPA	
3	Montblanc	Abst. BL 1
4	Papier Union	Abst. BL 3
5	Inter HHA	3. JA 1
6	Desy 1	5. JA 1
7	Die Heizer	
8	Merkel - Heinemann	neu
9	Gesamthafen	neu
10	UNO Werbegestaltung	neu
11		
12		

Bezirksklasse 2

1	Skym. 02 Stapelf.	
2	Germanischer Lloyd	
3	Oceangate	Abst. BL 2
4	Beiersdorf 1	Abst. BL 2
5	Max Planck	Abst. BL 2
6	PWC Hambg.	2. JA 1
7	Klinikum Nord	4. JA 1
8	Stadtpark Kickers	6. JA 1
9	HCCR	neu
10	Lufthansa SV 3	neu
11	NDR /Rothenbaum	neu
12		

Alte Herren und Senioren

Alte Herren	
Staffel S	
1	Deutscher Ring 2
2	W-B. Allianz/Philips 2
3	Hermes Schleifm.
4	Airbus Hamburg 2
5	Deutsche Bank 2
6	Feuerwehr 1
7	Gruner & Jahr 2
8	FC Golden Oldies
9	W-B. Allianz 2
10	PA 74
11	Hamb. Gerichte
12	LVA
	Aufst. 1. Pl.-Off Aufst. 2. Pl.-Off Aufst. 4. Pl.-Off Aufst. 5. Pl.-Off Aufst. A
Staffel A	
1	Signal Iduna/Funk 2
2	Panasonic
3	Polizei Hamburg 3
4	Nachrichtentechn.
5	Lufthansa SV 4
6	Hapag Lloyd/VTG 2
7	UKE Eppendorf
8	PA 11
9	BWVL
10	Hamburg Airport 2
11	Flügelrad
12	HHPG Blind Rivets
	Abst. S1 Abst. S1 Abst. S2 Abst. S2 1. Pl.-Off B 1
Staffel B	
1	Bran & Lübbe
2	Kartoffel Matthies 2
3	HEW 2
4	Haspa 2
5	Rotation Meisenfrei
6	Bundesverkehrsbeh.
7	BBF Langenfeld 1
8	Hamburg-Mannh. 2
9	Bellini
10	Bez. Amt Eimsbüttel
11	Sperrmüll
12	
	Abst. A 2 Abst. A 2 J AH J AH J AH neu neu neu neu neu
BSG Sudamero nur für Pokal gemeldet	

Senioren	
Staffel S	
1	Astra
2	Reemtsma/Rapid 2
3	W-B. Allianz 3
4	Deutsche Bank 3
5	Feuerwehr 2
6	Airbus Hamburg 3
7	Lufthansa SV 5
8	Tiedemann
9	Gruner & Jahr 3
10	Beiersdorf 2
11	ev. Stift. Alsterd. 2
12	SV Rot-Gelb 2
	Aufst. A 1 Aufst. A 2 Aufst. A 3
Staffel A	
1	Otto 3
2	Polizei Hamburg 4
3	HWW/Zoll
4	Kartoffel Matthies 3
5	Edeka
6	Deutsche Telekom
7	Desy 2
8	Deutsche Bank 4
9	HHA 1
10	Volksfürsorge 2
11	
12	
	Abst. S 1
Staffel B	
1	Signal Iduna/Funk 3
2	HHLA 2
3	Hamb.-Mannh. 3
4	ESW/STN
5	Finanzb. Ham. Str.
6	Baubehörde 1
7	BBF Langenfelde 2
8	ev. Stift. Alster./Otto
9	Deutscher Ring 3
10	Bez. Amt Altona
11	DB Cargo
12	
	Abst. A 1 Abst. A 1 Abst. A 1 Abst. A 2 Abst. A 2 Abst. A 3 Abst. A 3 Abst. A 3 neu neu

Aufst. = Aufsteiger

1. Pl. Off = 1. aus den Play-Off-Spielen der A-Klassen

Abst. = Absteiger

J AH = Jahresserie Alte Herren

neu = erstmalig für die Klasse gemeldet

Kleinfeld Herren und Alte Herren

S

1	Stadtw. Norderst.	
2	St. Markus	
3	HEK	
4	Stadtr. Mitte	
5	DEA Grasbrook	
6	FC Via e.V.	
7	BG 36	
8	BG Fahrzeugh.	
9	Creditreform	Aufst. A 1
10	Fiat Auto Vertr.	Aufst. A 2

Kleinfeld Herren

A 1

1	KPMG	
2	DAK	
3	Grone Jaz	
4	SV Kravag	
5	Transp. United	
6	Siemens	
7	Commerzbank	Aufst. B 1
8	BUK Hamburg	Aufst. B 1
9	Corporate Plan.	
10	DG Hypo Bank	

A 2

1	Fielmann	
2	Sasol Wax	
3	Handelskammer	
4	Innovas	
5	Budni 85	
6	PA 20	
7	Haspa 3	
8	Deutscher Ring 4	Aufst. B 2
9	Premiere	Aufst. B 2
10	PA 13/FMA 1	

B 1

1	Airbus Hbg. 4	
2	Egon v.Ruville	
3	ITG	
4	ARGE GSV e.V.	
5	LVA	
6	Haspa 4	
7	AON Jauch&Hübener	neu
8	Euler Hermes Kredit	neu
9	FC Gramkow	neu
10	Kalorimeta	neu
11	Condor	neu
12	Pflegen&Wohnen 2	neu

B 2

1	Barmer Ersatzk.	
2	BSC Velta 01	
3	Dakota Food	
4	Pflegen&Wohnen 1	
5	Volksfürsorge 3	
6	FC Pentax	neu
7	HamburgMannh.	neu
8	Kühne& Nagel	neu
9	E.ON - Hanse	neu
10	Omya Peralta	neu
11	Northrop	neu

Kleinfeld Alte Herren

S

1	Nordd. Affinerie	
2	AKN/VHH	
3	Hauni 2	
4	Rot Weiss LUV	
5	Umweltbehörde	
6	Frachtpost 70	Aufst. A 2
7	Provinzial	Aufst. A 2
8	E.ON- Hanse 2	Aufst. A 2
9	VBG-BV 2	Abst. A 1
10	Haspa 5	Abst. A 2

SC Uni nur für Pokal gemeldet

A

1	BSV Lerosè	neu
2	Bez.A.Eimsbüttel	neu
3	Norbert u.d. Feiglinge	neu
4	Pleuger Worth.	neu
5	Baubehörde	neu
6	Das Taxi	neu
7	Hamburg Airport 3	neu
8	Hygiene Institut Hmb.	neu
9	OTTO 4	neu
10	HHA 2	neu
11	HEW 3	neu
12	FC Hecke/HHA	neu



PROTOKOLL

zur Schiedsrichter Jahreshauptversammlung am 29. Januar 2004

die Jahreshauptversammlung wird um 18:10 Uhr durch den SR-Obmann Jörn Jenke eröffnet.

Als Gäste begrüßt Jörn Jenke

den Präsidenten des Verbandes Herrn Alfred Christoffers

den 1. Sportreferenten Herrn Barry Barnes und den

Schatzmeister Herrn Klaus Wabner

vom VSA Heiner Stacklies und vom BSA-Nord Horst Krohn

vom Berufungsausschuß Uwe Inselmann, sowie die Herren vom Spielausschuß mit Ihrem Obmann Fiete Müller und insbesondere die anwesenden Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter.

In den letzten 2 Jahren verstarben die Schiedsrichterkollegen

Milan Korcak verstorben 2001 von der BSG Otto Versand

Karl-Heinz Tolstorf verstorben am 21. Januar 2003 1.Sportwart des BSV

sowie unser Sportfreund

August Morgenbrot verstorben am 11. Mai 2003

Jahresbericht für die Jahre 2002 und 2003

In den Berichtsjahren wurden von uns die Punkt-, Pokal-, und Gesellschaftsspiele ordnungsgemäß angesetzt.

An Nachbesetzungen und Absagen 2002 = 360 und 2003 = 383

Turniere 2002 = 43 und 2003 = 46

Verhandlungen vor dem Spielausschuß – Fußball

2002 = 14 und 2003 = 10

Der Schiedsrichter-Anwärterlehrgang 2002 mußte von uns abgesagt werden, da sich nur 2 Teilnehmer gemeldet haben. Aber der Schiedsrichter-Anwärterlehrgang 2003 wurde von uns durchgeführt, es nahmen 5 Anwärter teil und alle haben die SR-Prüfung bestanden.

Bei den Beobachtern möchten wir uns ganz herzlich bedanken .

Leider scheidet unser Schiedsrichterkollege Friedrich Heidmann von der BSG Hamburg Mannheimer auf eigenen Wunsch, aus dem Schiedsrichterausschuß aus. Wir haben uns daher mit dem Schiedsrichterkollegen Manfred Stiehl von der BSG Hamburg Mannheimer ergänzt.

Der gute Kontakt zum VSA wurde von uns gepflegt. Die jährliche Arbeitstagung, mit dem VSA hat erst vor einigen Wochen stattgefunden und verlief im sportlichen und freundschaftlichen Rahmen.

Am Schluß meines Berichtes möchte ich mich beim Vorstand, dem Spielausschuß–Fußball und bei der Geschäftsstelle für die Zusammenarbeit bedanken.

Zum Jahresbericht hatte keiner Fragen.

Tagesordnungspunkt Ehrungen

Die Ehrungen für den Betriebssportverband werden vom 1 Sportreferenten Herrn Barry Barnes vorgenommen:

N A M E	B S G
Uwe Boesader	Norddeutsche Affinerie
Jürgen Hatje	Ethicon
Walter Hürlimann	Deutscher Ring
Marco Pagano	H E W
Helmut Rütz	BBF Langenfelde

Ehrung des Hamburger Fußballverbandes:

Die Ehrung für 40 jährige Schiedsrichtertätigkeit wird vom Lehrwart des VSA Heiner Sacklies und von Horst Krohn den Obmann des BSA-Nord vorgenommen.

Es ist der Sportkollege Horst Rittmeier von der BSG Hamburg Mannheimer.

Die Neuwahlen wurden vom 1.Sportreferenten Herrn Barry Barnes geleitet.

Der neu gewählte Schiedsrichterausschuß wurde ohne Stimmenthaltung und ohne Gegenstimme gewählt

Jörn Jenke	BSG Norddeutsche Affinerie
Klaus Wittnebel	BSG Norddeutsche Affinerie
Heidemarie Jenke	BSG Norddeutsche Affinerie
Horst Rittmeier	BSG Hamburg Mannheimer
Karl Kracht	BSG Weiß-Blau-Allianz
Manfred Stiehl	BSG Hamburg Mannheimer

Tagesordnungspunkt Verschiedenes

Es wurde aus der Versammlung gefragt: Warum vergessen einige BSG,en immer noch den frankierten Freiumsschlag für den Spielbericht ?

Bitte beachten: Die Spesen betragen 12,00 € und dazu kommt 1 frankierter Freiumsschlag !

Es wurde wieder das Thema Spielansetzungen über den PC angesprochen. Einige Schiedsrichter waren sehr verärgert darüber, das es immer noch nicht viel besser geworden ist! Der Obmann des Spielausschusses-Fußball konnte unseren Schiedsrichtern aber nicht versprechen das es in der neuen Spielserie besser wird, da das Programm immer noch nicht aus der Testphase heraus ist.

Da keine weiteren Wortmeldungen waren, endete die Versammlung um 19:30 Uhr.

gez: H. Jenke
(Schriftführerin)

SPIELAUSSCHUSS HANDBALL

Sprechzeit: Dienstags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr in den Räumen des
Betriebssportverbandes, Tel. 23 37 77 / 78 FAX 23 37 11

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am

05. März 2004

Inhaltsverzeichnis:

1. **Änderung der Anschriften-Liste**
2. **Änderung der Hallen-Liste**
3. **Spielplan 14.2.-24.4.04**
4. **21. Euro-Turnier in Berlin**
5. **Glückstadt – Hallenhandball**

1. Änderung der Anschriften-Liste

Bitte ändern Sie die Anschrift der BSG Allianz:
BSG Weiß Blau Allianz
C/o Actos Origin
Friesenstraße 13
20097 Hamburg

Die Ansprechpartner und die Rufnummern bleiben unverändert

2. Änderung der Hallen-Liste

Die Halle Wendenstraße hat einen neuen Hausmeister:
Herrn Ulukaya, Telfon: 0174/7544298

3. Spielplan 14.2. bis 24.4.04

Auf Wunsch einiger BSGen veröffentlichen wir die Ansetzungen vom 14.2.
bis 24.4.04 noch einmal im (übersichtlicheren) Querformat. Inhaltlich hat
sich nichts geändert.

4. 21. Euro-Turnier 2004 in Berlin

in der Anlage finden Sie die Ausschreibung zum 21. Euro-Turnier in Berlin
am 17.4. 04. Bitte beachten Sie den Meldetermin !

5. Glückstadt – Hallenhandball

Der Rücklauf zum Hallenhandball in **Glückstadt am 5.6.2004** war bisher
sehr gering. Deshalb hier noch einmal der Anhang für Ihre Antwort:

Spielplan: Saison 2003 /2004 4.Teil

Datum	Halle	Sp.Nr.	Uhrzeit	Klasse	Heim	Gast	Schiri
Kampfgericht		Bünjer / Holdhoff					
14. Feb 04	Allianz Halle	210	09:30	Da B	LSV / HEW	Dt.Bank 2	Holdhoff Otto
14. Feb 04	Allianz Halle	178	09:30	He B	Dresdn.B./Sudam.	Holsten 2	0:0 0:2
14. Feb 04	Allianz Halle	212	11:50	He C	Allianz 2	HH-Mannheimer	Kiesel Dt.Bank
Kampfgericht		Möller / Alster					
14. Feb 04	Eidelstedter Br.	213	09:30	He B	Jungheinrich	Haspa	Möller Rap.
14. Feb 04	Eidelstedter Br.	214	10:40	Da A	Holsten/Com.	Signal/Iduna	Holm FBI
14. Feb 04	Eidelstedter Br.	215	11:50	He A	FBI	HEW	Melcher Holst.
14. Feb 04		Steilshoop				Keine Ansetzung	
21. Feb 04		Sachsenweg				Keine Ansetzung	
Kampfgericht		Maack / Maack					
21. Feb 04	Jenfelder Allee	216	09:30	He B	Wincor-Nixdorf	Vofü	Gerth Feuerw.
21. Feb 04	Jenfelder Allee	217	10:40	He C	Feuerwehr	LSV	Maack BG
21. Feb 04		Schierenberg				Keine Ansetzung	
Kampfgericht		Franck / Partner					
21. Feb 04	Am Felde	218	09:30	He B	Holsten 2	Jungheinrich	Kluckow
21. Feb 04	Am Felde	219	10:40	He A	Dt.Bank/Kluck.	Holsten 1	Böss
21. Feb 04	Am Felde	220	11:50	Da A	Dt.Bank 1	Holsten/Com.	0:0 0:2
Kampfgericht		Holdhoff / Partner					
21. Feb 04	Steilshoop	221	09:30	He C	Lan-Kra-Mer	FA Blankenese	Holdhoff Otto
21. Feb 04	Steilshoop	222	10:40	Da B	Otto	HM/LVA/Dt.Ring	Trithardt FA B
21. Feb 04	Steilshoop	223	11:50	He C	Allianz 2	Otto	Voß Kluckow
Kampfgericht		Möller / Alster					
21. Feb 04	Wegenkamp	224	09:30	He C	Letzter Heller	HH-Mannheimer	Möller Rap.
21. Feb 04	Wegenkamp	225	10:40	Da A	Blau-Gelb	Zoll	v.Spreckelsen HH
21. Feb 04	Wegenkamp						
Kampfgericht		Franck / Partner					

Datum	Halle	Sp.Nr.	Uhrzeit	Klasse	Heim	Gast	Schiri
06. Mrz 04	Am Felde	226	09:30	He B	Holsten 2	Wincor-Nixd.	Gerth Feuerw.
06. Mrz 04	Am Felde	219	10:40	He A	Holsten 1	Feuerwehr	Whede W-N
06. Mrz 04	Am Felde	220	11:50	Da A	Holsten/Com.	Blau-Gelb	Plock Jungh.
06. Mrz 04		Eidelstedter Brook				Keine Ansetzung	
06. Mrz 04		Sachsenweg				Keine Ansetzung	
Kampfgericht		Maack / Maack					
06. Mrz 04	Steilshoop	HP 19	09:30	TR	Lan-Kra-Mer	Jungheinrich	Dalkowski
06. Mrz 04	Steilshoop	HP 20	10:40	TR	Otto	Haspa	Kluckow
06. Mrz 04	Steilshoop	223	11:50	He A	HEW	Dt.Bank/Kluckow	Maack BG
Kampfgericht		Maack / Dalkowski					
13. Mrz 04	Wendenstraße	230	09:30	He B	Vofü	Haspa	Maack BG
13. Mrz 04	Wendenstraße	231	10:40	He C	Otto	FA Blankenese	Melcher Holsten
13. Mrz 04	Wendenstraße	232	11:50	He A	Feuerwehr	Holsten 1	Dalkowski
13. Mrz 04		Wegenkamp				Keine Ansetzung	
13. Mrz 04		Jenfelder Allee				Keine Ansetzung	
13. Mrz 04		Schierenberg				Keine Ansetzung	
20. Mrz 04		Allianz Halle				Keine Ansetzung	
20. Mrz 04		Eidelstedter Brook				Keine Ansetzung	
20. Mrz 04		Steilshoop				Keine Ansetzung	
20. Mrz 04		Sachsenweg				Keine Ansetzung	
Kampfgericht		Franck / Partner					
27. Mrz 04	Am Felde	HP 18	09:30	HR	HEW	Holsten	Böss
27. Mrz 04	Am Felde	233	10:40	Da A	Allianz/HSN	Holsten/Com.	Pralle HEW
27. Mrz 04	Am Felde	DP 08	11:50	HR	Zoll	Signal/Iduna	Melcher Holsten
27. Mrz 04		Jenfelder Allee				Keine Ansetzung	
Kampfgericht		Holdhoff / Partner					
27. Mrz 04	Steilshoop	234	09:30	He C	Lan-Kra-Mer	HH-Mannh.	Timm Haspa
27. Mrz 04	Steilshoop	235	10:40	Da B	Otto	Dt.Bank 2	v.Spreckelsen HH
27. Mrz 04	Steilshoop	236	11:50	He A	HM/LVA/Dt.Ring	Dt.Bank 3	Holdhoff Otto
Kampfgericht		Möller / Alster					

Datum	Halle	Sp.Nr.	Uhrzeit	Klasse	Heim	Gast	Schiri
27. Mrz 04	Wegenkamp	237	09:30	He C	FA Blankenes	Letzter Heller	Möller Rap.
27. Mrz 04	Wegenkamp	238	10:40	He B	Dresd./Sudam.	Haspa	Whede W-N
27. Mrz 04	Wegenkamp	HP 17	11:50	HR	FBI	Wincor-Nixdorf	Hochsprung
27. Mrz 04		Schierenberg				Keine Ansetzung	
Kampfgericht		Möller / Alster					
03. Apr 04	Sachsenweg	239	09:30	He B	Jungheinrich	Wincor-Nixdorf	Möller Rap.
03. Apr 04	Sachsenweg	DP 09	10:40	Da A	Allianz/HSHN	Blau-Gelb	Rutsch Jungh.
03. Apr 04	Sachsenweg	240	11:50	He A	HEW	LSV	Nimtzt
03. Apr 04		Eidelstedter Brook				Keine Ansetzung	
03. Apr 04		Am Felde				Keine Ansetzung	
03. Apr 04		Wendenstraße				Keine Ansetzung	
Kampfgericht		Holdhoff / Maack					
03. Apr 04	Steilshoop	241	09:30	He A	FBI	Feuerwehr	Maack BG
03. Apr 04	Steilshoop	242	10:40	He B	Dresd./Sudam.	Vofü	Gerth Feuerw.
03. Apr 04	Steilshoop	243	11:50	Da B	LSV / HEW	Dt.Bank 3	Holdhoff Otto
Kampfgericht		Frank / Partner					
17. Apr 04	Allianz Halle		09:30				
17. Apr 04	Allianz Halle	244	10:40	Da A	Signal/Iduna	Blau-Gelb	Sander LKM
17. Apr 04	Allianz Halle	245	11:50	He C	Allianz 2	Lan-Kra-Mer	Hlede Sign./Id.
Kampfgericht		Spelausschuss					
24. Apr 04	Sachsenweg	HP 22	09:30	TR	Jung./LaKr.Me	Haspa/Otto	
24. Apr 04	Sachsenweg	DP 13	10:40	HR	Zoll/Sign./Idu	Allianz/Blau-Gelb	
24. Apr 04	Sachsenweg						
Kampfgericht		Spelausschuss					
24. Apr 04	Wegenkamp	HP 21	09:30	HR	FBI/Winc.Nix.	HEW/Holsten	
24. Apr 04	Wegenkamp	DP 14	10:40	TR	Dt.Bank 3	Holsten/Comm.	
24. Apr 04	Wegenkamp						

FACHVEREINIGUNG HANDBALL e.V.
im Betriebssportverband Berlin e.V.

Fachvereinigung Handball e.V. Potsdamer Chaussee 21 14163 Berlin

Geschäftsstelle

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Herrn
Alfred Christoffers
Wendenstr 120

20537 Hamburg

Michael Behnert
Potsdamer Chaussee 21
14163 Berlin
Tel 030/801 60 19

Datum 20.11.03

21. Euro - Turnier 2004 im Damen - und Herrenhandball am 17.04.2004

Sehr geehrter Damen und Herren,

auch im Jahre **2004** werden wir wieder unser traditionelles Euro-Turnier ausrichten. Im Rahmen dieses Turnieres werden alljährlich auf Betriebssportebene Handballturniere von Betriebssportgemeinschaften aus dem gesamten europäischen Raum ausgetragen.

Viele begeisterte Handballfreunde und -freundinnen konnten wir so schon gewinnen. Viele möchten wir noch dazu gewinnen.

Wie auch im Vorjahr laden wir Sie sehr herzlich zu uns ein.

Die weiteren Einzelheiten entnehmen Sie bitte den beigelegten Unterlagen.

Für die nun bevorstehenden Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel wünschen wir Ihnen alles Gute, vor allem aber Gesundheit.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in 2004 in Berlin.

Mit freundlichen Grüßen

Fachvereinigung Handball e.V.

Michael Behnert
1. Vorsitzender

Kai Haase
Turnierleiter

Anlagen
Turnieranmeldung

Anmeldung

bitte umgehend zurücksenden - spätestens bis **28.02.2004**

Fachvereinigung Handball e.V.
Herrn
Kai Haase
Spiegelweg 6
14057 Berlin

Tel.: (030) 34 33 47 89 oder 0178 – 34 33 478

E-Mail: kai.haase@imail.de

Die Anmeldung oder Nichtteilnahme und eventuelle Rückfragen bitte NUR an obige Adresse.

	Anzahl	Spielklasse/Staffel
Damenmannschaft:		
Herrenmannschaft:		

Wir bestellen hiermit verbindlich folgende Teilnehmerpakete mit Übernachtung:

Preiskategorie A (Ü/F für 2 Tage in guten Mittelklassehotel incl. Teilnehmerpaket):

Wir bitten um Reservierung von

..... Einzelzimmer für Nächte in guten Mittelklassehotels

..... Doppelzimmer für Nächte in guten Mittelklassehotels

= insgesamt Personen à 95,00 € p.P. Diese Teilnehmer – Pakete werden bis zum 31.03.2004 kostenfrei zurückgenommen. Nach diesem Termin sind keine Erstattungen mehr möglich.

Preiskategorie B (Ü/F für 2 Tage in der Sporthalle incl. Teilnehmerpaket):

Wir bitten um Reservierung für..... Personen für Nächte

= insgesamt Personen à 45,00 € p.P. Diese Teilnehmer – Pakete werden bis zum 31.03.2004 kostenfrei zurückgenommen. Nach diesem Termin sind keine Erstattungen mehr möglich.

Preiskategorie C (Teilnehmerpaket):

Wir benötigen keine Übernachtung und bestellen hiermit folgende Teilnehmer- Pakete ohne Übernachtung:

..... Personen à 19,00 €. Diese Teilnehmer – Pakete werden bis zum 31.03.2004 kostenfrei zurückgenommen. Nach diesem Termin sind keine Erstattungen mehr möglich.

Gilt nur für Preiskategorien A und/oder B:

Wir verpflichten uns, 30 Tage vor Anreise eine Namensliste mit sämtlichen Teilnehmern der FVH zur Verfügung zu stellen. Wir wissen, dass wir nur bis zu diesem Termin etwaige Zimmer- /Übernachtungsstornierungen kostenfrei vornehmen können.

Veränderungen nach diesem Tage sind kostenpflichtig

.....
Ort, Datum

.....
rechtsverbindliche Unterschrift

20.11.2003

Vorläufiges Programm

Freitag, 16. April 2004

- Eintreffen der auswärtigen Gäste
- Telfonische Anmeldung beim Turnierleiter
- Bezug der Quartiere

Samstag, 17. April 2004

ab ca. 9.30 Uhr Begrüßung in der jeweiligen Sporthalle, siehe Turnierunterlagen

ca. 10.00 Uhr Turnierbeginn

ca. 16.00 Uhr Turnierende

ab ca. 19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen
danach Siegerehrung
Große Abschlußfete aller Teilnehmer

Melden Sie bitte sofort mit anliegendem Vordruck !

Meldeschuß: 28. Februar 2004

Aufgrund Ihrer Anmeldung reservieren wir für Sie den Start in Ihrer Spielklasse sowie ggfs. Hotelzimmer oder Unterkünfte in der Sporthalle bzw. Schule.

Kosten:

Jeder Teilnehmer kann ein „Teilnehmerpaket“ kaufen. Dieses Paket kostet

19,00 € und enthält:

- Warm-/Kaltes Buffet am Samstagabend
- Teilnahme an der Abschlußfete

Getränke müssen selbst bezahlt werden.

Die Meldegebühr beträgt **40,00 €** pro Mannschaft und enthält:

Siegerpokal,
Urkunde,
Erinnerungspokal von der FVH für jede Mannschaft.

Wir reisen mit insgesamt Personen PKW, Bus, Bahn, an.

Die Anreise erfolgt am etwa um Uhr.

Die Abreise erfolgt am etwa um Uhr.

Unsere Anschrift

Betriebssportgemeinschaft/Vereinsname:

Verantwortliche Person:

Korrespondenzanschrift: (**Bitte deutlich schreiben**)

Telefon dienstlich:

Telefon privat :

Fax :

Funk :

E-Mail :

Diese Anmeldung ist verbindlich. Wir bitten, in unserem Namen entsprechende Buchungen vorzunehmen

Datum

Unterschrift

Die Teilnehmerpakete incl. Übernachtung kosten je nach Preiskategorie:

Die Teilnehmerpakete enthalten Übernachtungen mit Frühstück je nach Preiskategorie sowie den Eintritt zur Abendveranstaltung und die Teilnahme am warm-/kalten Buffet.

Preiskategorie A:

Unterbringung in dieser Kategorie erfolgt in Doppelzimmern mit DU/WC, Frühstück in guten Mittelklassehotels.

Zwei Übernachtungen vom **16.4. – 18.4. 2004** incl. Frühstück und Teilnehmerpaket insgesamt **95.00 € p.P.**

Preiskategorie B:

Unterbringung in dieser Kategorie erfolgt in Sporthalle/Klassenzimmer (**Schlafsack und Luftmatratze mitbringen**), Frühstücksbuffet

Zwei Übernachtungen vom **16.4. – 18.4. 2003** incl. Frühstück und Teilnehmerpaket insgesamt **45.00€ p.P.**

Preiskategorie C:

Keine Unterbringung, jedoch Eintritt zur Abendveranstaltung und die Teilnahme am warm-/kalten Buffet. Für insgesamt **19,00 € p.P.**

KOMMEN SIE NACH BERLIN ! BERLIN IST EINE REISE WERT !

Mit freundlichen Grüßen.

Fachvereinigung Handball e.V., -Geschäftsstelle-, Potsdamer Chaussee 21, 14163 Berlin, Tel.: (030) 801 60 19

Anfragen bitte an Kai Haase, Tel.030-34 33 47 89 oder 0178 34 33 478 oder E-Mail kai.haase@imail.de richten.

✂ <

>

FAX: 040 / 23 37 11

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Spelausschuss Handball
Wendenstraße 120

20537 Hamburg

Wir sind an der Teilnahme an einem Hallenhandball-Turnier in
Glückstadt am 05.06.2004 interessiert

Damen-Turnier

Herren-Turnier

Wir sind nicht interessiert

BSG:

Unterschrift:.....

Datum:.....

Spielausschuss Kegeln:PunktspielergebnisseDamen

Klasse S	Nr.12 Eppendorf AG.	1 – Ethicon	1	1771 – 1754
	Nr.19 Allianz	1 – Eppendorf AG.	1	1657 – 1706
	Nr.20 Rapid	1 – Deutsche Bank	1	1689 – 1693
	Nr.21 Signal Iduna	1 – Allianz	1	1694 – 1683
Klasse A	Nr.19 A/HSK	1 – Dresdner Bank	1	1730 – 1665
	Nr.21 Deutsche Bank	2 – Dresdner Bank	2	1658 – 1621
	Nr.22 Dresdner Bank	2 – A/HSK	1	1645 – 1730
	Nr.23 Dresdner Bank	1 – BAT	1	1708 – 1594

PunktspielergebnisseHerren

Klasse S1	Nr.33 Deutsche Bank	1 – HHA	1	2166 – 2103
	Nr.34 Lufthansa	1 – VHH	1	2181 – 2136
	Nr.35 E.ON Hanse	1 – Eppendorf AG.	1	2136 – 2130
	Nr.36 VHH	1 – Hbg. Mannheimer	2	2104 – 2109
	Nr.37 HHA	1 – Hbg. Mannheimer	2	2142 – 2127
	Nr.38 Eppendorf AG.	1 – A/HSK	1	2242 – 2262
	Nr.39 E.ON Hanse	1 – Lufthansa	1	2187 – 2179
	Nr.40 A/HSK	1 – Deutsche Bank	1	2232 – 2246
Klasse S2	Nr.41 Hbg. Mannheimer	2 – Eppendorf AG.	1	2150 – 2090
	Nr.36 Pinguin	1 – Deutsche Bank	2	2130 – 2121
	Nr.37 Deutscher Ring	1 – Rot Gelb Harburg	1	2185 – 2135
Klasse A1	Nr.20 Eppendorf AG.	2 – Pinguin	2	2259 – 2226
	Nr.21 Pleuger	1 – Postamt 50	1	2070 – 2117
	Nr.22 Pinguin	2 – Pleuger	1	2085 – 2045
	Nr.23 Postamt 50	1 – Eppendorf AG.	2	2237 – 2228
	Nr.28 Stadtw. Norderst.	1 – Haar	1	1716 – 1724
Klasse A2	Nr.23 BSW	1 – HEW	1	2161 – 2142
	Nr.24 Hbg. Mannheimer	3 – Beiersdorf	1	2191 – 2084
	Nr.25 HEW	1 – Blau Weiß Rot	1	2143 – 2102
	Nr.26 Beiersdorf	1 – HEW	1	2134 – 2188

Klasse B1	Nr.17 Nestle	1 – Alfa Laval	1	2070 – 2093
	Nr.18 Deutscher Ring	2 – Deutsche Bank	3	2111 – 2101
	Nr.19 Rapid	1 – Deutscher Ring	2	2143 – 2151
	Nr.20 Deutsche Bank	3 – Alfa Laval	1	2145 – 2102
	Nr.21 Nestle	1 – Rot Gelb Hbg.	1	2160 – 2156
Klasse B2	Nr.19 HEW	2 – AXA Hamburg	1	2094 – 2113
	Nr.20 Haspa	1 – KSK Südholstein	1	2116 – 2137
	Nr.21 NDR	1 – AXA Hamburg	1	2115 – 2073
Klasse C1	Nr.20 Dresdner Bank	1 – Euler Herm Kred.	1	2160 – 2128
	Nr.21 Blindenverein	1 – Herm. Schleifm.	1	2179 – 2211
	Nr.23 Signal Iduna	2 – Euler Herm. Kred.	1	2145 – 2159
	Nr.24 Koch Aufzüge	1 – Herm. Schleifm.	1	2018 – 2056
Klasse C2	Nr.20 Postamt 13	2 – Allianz	1	2117 – 2147
	Nr.21 A/HSK	2 – ESW/STN	1	2201 – 2180
	Nr.23 Rapid	2 – Postamt 13	2	1959 – 2030
	Nr.24 A/HSK	2 – Allianz	1	1721 – 1719
Klasse D1	Nr.18 Signal Iduna	3 – Deutscher Ring	3	2125 – 2012
	Nr.20 HHA	2 – Deutscher Ring	3	2097 – 2084
	Nr.21 Eppendorf AG.	3 – Signal Iduna	3	2139 – 2104
	Nr.23 Nestle	2 – Eppendorf AG.	3	2132 – 2131
	Nr.24 Signal Iduna	3 – Nestle	3	2189 – 2011
Klasse D2	Nr.19 BAT	1 – Postamt 50	2	2114 – 2102
	Nr.20 Postamt 50	2 – Lufthansa	3	1777 – 1662
Klasse E1	Nr.17 Otto	1 – Rapid	3	1701 – 1704
	Nr.18 Stahlwerke	1 – Rapid	3	2212 – 2264
Klasse E2	Nr.13 AKN Ellerau	1 – Post SV Berged.	2	1839 – 1770
Klasse F1	Nr.09 BA. Eimsbüttel	1 – VHH	2	2005 – 1989

Einzelmeisterschaft 2003/2004

Am Sonnabend , 14. Februar 2004 fand das Finale der Einzelmeisterschaft 2003 / 2004 in der Kegelhalle Barmbek statt.

Trotz der schweren Bahnen, wurden einige sehr gute Ergebnisse erzielt. Als die Meisterschaftskandidaten auf der Bahn waren, kam richtig Stimmung auf. Jeder wollte seinen Favoriten auf dem ersten Platz sehen.

Zur Siegerehrung waren wieder sehr viele Sportkameraden anwesend. Vielen Dank !!!

Damit Ihr Euch auf die nächste Einzelmeisterschaft vorbereiten könnt und noch weitere Kegler Eurer BSG ermutigen könnt, hieran teilzunehmen folgen die neuen Termine:

1. Antritt 06.11.2004 in Barmbek
2. Antritt 18.12.2004 in Norderstedt
3. Antritt 15.01.2005 in Norderstedt
4. Antritt 12.02.2005 in Barmbek

Es gab, wie im Vorjahr, nur zwei erfolgreiche Titelverteidigungen.
Die neuen und alten Meisterinnen und Meister heißen:

Seniorinnen :	Karin v. Remmen	SV Rapid (6. Mal in Folge) !!!
Damen :	Andrea Kusche	A / H S K
Senioren A :	Peter Scholz	H H A
Senioren B :	Wolfgang Mengel	L S V
Herren :	Jörg Bitter	Nestle

Für den Städtevergleich in Berlin vom 13. – 15.11.2004 haben sich qualifiziert :

<u>Damen</u>	<u>Senioren</u>	<u>Herren</u>
Kusche, A/HSK	Mengel, LSV	Bitter, Nestle
v. Remmen, Rapid	Johannsen, A/HSK	Meins, E.ON
Hämmerling, Post SV	Schulze, B S W	Pahnke, Beiersdorf
Stoppel, Post 13	Weigand, L S V	Schulz, A/H S K
Müller, B., Dt.Bank	Scholz, H H A	Schlorke, N D R
Lüth, Haspa	Tesche, H E W	Ströbl, Dr. Bank
Maaß, Dt. Ring	Knuth, A/H S K	Müller, K., Dt. Bank
Zorn, Dt. Bank	Grabowski, Post 13	Saggau, L S V
Kaduk, Dt. Bank	Smolcic, N D R	Schröder, A/H S K
Sietz, Allianz	Scharke, Dt. Telek.	Bestmann, Euler Hermes
Hassner, Dt. Bank	Zühlke, B S W	Krause, A/H S K
Bandow, Dr. Bank	Piper, B W R	Singer, Rapid

Nachfolgend alle Ergebnisse:

Damen

1	Kusche,Andrea	A/HSK	1472	723	2195
2	Hämmerling,Martina	Post SV	1477	716	2193
3	Müller, Bärbel	Dt.Bank	1485	706	2191
4	Zorn,Giesela	Dt.Bank	1465	713	2178
5	Kaduk,Vera	Dt.Bank	1462	712	2174
6	Sietz,Sabine	Allianz	1471	700	2171
7	Hassner,Monika	Dt.Bank	1453	715	2168
8	Bandow,Manuela	Dr.Bank	1461	705	2166
9	Schwenk,Carmen	Haspa	1458	695	2153
10	Selvert,Monika	Dt.Bank	1422	720	2142
11	Krongaard,Sylvia	LSV	1466	675	2141
12	Eilers-Lingenau,Eve	Dr.Bank	1439	695	2134
13	Golembiewski,Sus.	Allianz	1431	700	2131
14	Kossiedowski,Chom.	Nestle	1422	697	2119
15	Schultz,Monika	LSV	1416	700	2116
16	Müller,Heike	Signal	1422	692	2114

Seniorinnen

1	v.Remmen,Karin	Rapid	1459	735	2194
2	Stoppel,Erika	Post 13	1486	705	2191
3	Lüth,Sigrid	Haspa	1475	709	2184
4	Maaß,Eva-Maria	Dt.Ring	1488	692	2180
5	Martens,Irmgard	A/HSK	1461	703	2164
6	Knuth,Elke	A/HSK	1473	688	2161
7	Reimann,Carla	HHA	1445	716	2161
8	Schulz,Ingrid	Allianz	1446	695	2141
9	Busch, Margarethe	Dt.Bank	1441	688	2129
10	Pott,Barbara	HHA	1415	701	2116
11	Eggert,Anneliese	Dt.Bank	1428	686	2114

Herren

1 Bitter,Jörg	Nestle	1517	732	2249
2 Meins,Otto	E.ON	1506	740	2246
3 Pahnke,Peter	Beiersdorf	1502	742	2244
4 Schlorke,Karlheinz	NDR	1512	731	2243
5 Schulz,Jörg	A/HSK	1509	734	2243
6 Ströbl,H-Joachim	Dr.Bank	1519	721	2240
7 Müller,Klaus	Dt.Bank	1494	732	2226
8 Saggau,Horst	LSV	1495	728	2223
9 Schröder,Uwe	A/HSK	1492	727	2219
10 Bestmann,Ingo	Euler Herm.	1496	720	2216
11 Krause,Werner	A/HSK	1482	733	2215
12 Singer,Wolfgang	Rapid	1487	716	2203
13 Lange,Olaf	E.ON	1474	725	2199
14 Teepe,Walter	Beiersdorf	1477	717	2194
15 Lehmann,Peter	Post 13	1468	723	2191
16 Geller,Adolf	Nestle	1468	712	2180
17 Müller,Thomas	A/HSK	1465	698	2163
18 Brüning,Wolfgang	Euler Herm.	1467	694	2161
19 Lehmann,Benjamin	Post 13	1466	692	2158
20 Frankowski,Lothar	Haspa	1453	704	2157
21 Kossiedowski,Volker	Nestle	1435	709	2144
22 Branig,Thorsten	E.ON	1421	722	2143
23 Neunherz,Thomas	Nestle	1443	686	2129
24 Brose,Gregor	LSV	1421	698	2119

Senioren A

1	Scholz, Peter	HHA	1507	722	2229
2	Tesche, Detlef	HEW	1502	726	2228
3	Grabowski, Jürgen	Post 13	1487	719	2206
4	Piper, Gerhard	BWR	1490	709	2199
5	Gregorius, Arno	LSV	1481	716	2197
6	Buchweitz, Peter	HEW	1468	708	2176
7	Balbisi, Khalil	LSV	1468	687	2155
8	Scherkl, Gerhard	HHA	1467	657	2124
9	Hämmerling, Peter	Post SV	1457	649	2106
10	Moß, Jens	Post 13	1419	682	2101

Senioren B

1	Mengel, Wolfgang	LSV	1517	730	2247
2	Johannsen, John	A/HSK	1525	720	2245
3	Schulze, Horst-Michael	BSW	1518	714	2232
4	Weigand, Jupp	LSV	1505	725	2230
5	Knuth, Günter	A/HSK	1490	720	2210
6	Scharke, Kurt	Dt. Telek.	1486	714	2200
7	Smolcic, Mile	NDR	1481	719	2200
8	Zühlke, Heinz	BSW	1483	716	2199
9	Nothen, Fiete	LSV	1480	717	2197
10	Pott, Günter	HHA	1484	706	2190
11	Gotham, Klaus	Ethicon	1464	724	2188
12	Stoppel, Carl	Post 13	1474	709	2183
13	Schaefer, Jürgen	Post 13	1479	700	2179
14	Paulsen, Werner	Haar	1474	700	2174
15	Schmidt, Rüdiger	Beiersdorf	1474	693	2167
16	Matz, Werner	HM	1470	694	2164
17	Hoffmann, Gerd	HM	1470	693	2163

18	Nissen,Sönke	HHA	1462	696	2158
19	Einfeldt,Werner	Post SV	1444	710	2154
20	Thiessen,Wilfried	HHA	1454	694	2148
21	Thom,Ulrich	Post SV	1448	700	2148
22	Janßen,Helmut	Post SV	1463	679	2142
23	Hartmann,Jürgen	Haspa	1456	683	2139
24	Heyer,Jürgen	Haspa	1435	702	2137
25	Ihme,Kurt	HM	1445	689	2134
26	Knuth,Gerhard	Post SV	1451	672	2123
27	Peters,Hans-Ludwig	BWR	1441	681	2122
28	Römer,Harald	Rapid	1462	652	2114

Einladung
zur
Spartenleiterversammlung

Die Spartenleiterversammlung der Kegelsparte findet am

Montag, 10. Mai 2004 um 18,00 Uhr

im Mehrzweckraum der BSV-Geschäftsstelle in der
Wendenstraße
120 statt.

Tagesordnung

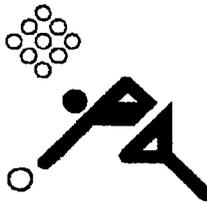
1. Begrüßung durch den Obmann
2. Bericht zur Spielserie 2003 /2004
3. Entlastung des Spelausschusses
4. Wahl des Spelausschusses
5. Anträge zur Wettspielordnung (WOK)
6. Verschiedenes

Anträge zur Wettspielordnung müssen bis zum 19. März 2004 bei Günter Pott, Melanchthonstraße 8, 22525 Hamburg, eingehen und werden im Verbandsmitteilungsblatt Nr. 5 am 26. März 2004 veröffentlicht.

Der Spelausschuß erwartet, daß jede BSG durch den Spartenleiter oder seinen Stellvertreter vertreten wird.

Günter Pott
(Obmann)

Ein Unternehmen der
ERGO Versicherungsgruppe.

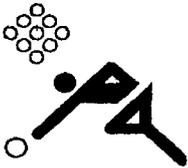
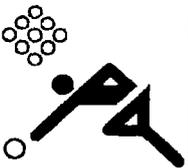


HM Doppel-Turnier

KegeIn 19. bis 23. April 2004

- Wettbewerb:** Damen - Doppel
Herren - Doppel
Mixed - Ehepaare
Mixed - Gemischte Paare
Damen und Herren jeweils 100 Wurf
- Ausschreibung:** Teilnahmeberechtigt sind nur Betriebssportler/innen, die im Besitz eines gültigen Passes ihres Betriebssportverbandes sind. Es können nur Doppelpaare aus der gleichen BSG gemeldet werden.
- Gespielt wird über 4 Bohlen a 25 Wurf mit Gassenzwang.
Auch für den Start in zwei Wettbewerben (Doppel und Mixed) werden pro Teilnehmer/In nur einmal 100 Wurf gespielt. Das Ergebnis zählt für beide Wettbewerbe.
Im Mixed gibt es Preise für Ehepaare und gemischte Paare getrennt – den Wanderpreis erhält jedoch das Paar mit dem Höchstergebnis. Sind am Ende des Turniers zwei oder mehrere Paare holzgleich, so entscheidet das bessere Einzelergebnis innerhalb der Paarungen, beim Mixed ist es das Damenergebnis. Gewünschte Startzeiten bitte angeben.
- Ehrungen:** In sämtlichen Disziplinen werden WANDERPREISE vergeben, die in den endgültigen Besitz übergehen, wenn die Teilnehmer diesen dreimal hintereinander oder fünfmal insgesamt gewonnen haben. Des weiteren gibt es entsprechend der Teilnehmerzahlen interessante Ehrenpreise zu gewinnen.
- Spiellort:** Die Kegelanlage befindet sich in der Hauptverwaltung der Hamburg-Mannheimer im Überseering 45 (Eingang New-York-Ring) in Hamburg-Winterhude (City Nord).
- Startzeiten:** Montag (19.04.) - Donnerstag (22.04.) 16.00 - 22.00 Uhr
Freitag (23.04.) 15.00 - 21.00 Uhr
- Siegerehrung:** Freitag, den 23. April 2004, ca. 21.30 Uhr.
- Startgeld:** EUR 4,50 pro Teilnehmer/In im Doppel oder Mixed
EUR 6,50 pro Teilnehmer/In im Doppel und Mixed.
Bitte erst nach Bestätigung der Startzeit überweisen
- Meldungen:** richten Sie bitte auf dem beigefügten Meldeblatt mit den Namen der Doppel-Paarungen (nur aus der gleichen BSG) an:
- BSG Hamburg-Mannheimer
– Geschäftsstelle –
22287 Hamburg
Telefax: (040) 6376 2625 (Jens Hoffmann)
e-mail: jens.hoffmann@hamburg-mannheimer.de
- Meldeschluss:** ist der 26. März 2004 bei uns eingehend
- Haftung:** für verlorene oder beschädigte Gegenstände sowie Unfälle können wir als Veranstalter leider nicht übernehmen. Schließfächer (Pfand EUR 2,-) für Wertgegenstände sind in den Umkleideräumen vorhanden.
- Rückfragen** Für etwaige Rückfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:
Spartenleiter Jens Hoffmann. Tel.: 040 / 63 76 30 54

Betriebssportgemeinschaft
Geschäftsstelle Überseering 45, 22297 Hamburg
Geschäftsführer: Hartmut Warnecke
Ruf: (040) 63 76 37 32 (ab 11.00 Uhr) Fax: (040) 63 78 37 14
e-Mail: Hartmut.Warnecke@Hamburg-Mannheimer.de

		Meldung von: _____		HM-Doppel-Turnier Kegeln 19. -23. April 2004			
		an: BSG Hamburg-Mannheimer - Geschäftsstelle 22287 Hamburg - Telefax: 040 / 6376 2625 E-Mail: Jens.Hoffmann@Hamburg-Mannheimer.de					
	Wettbewerb	Name, Vorname		Name, Vorname		gewünschte Startzeit	
						Tag	Zeit
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							
11							
12							
13							
14							
15							

Wettbewerbe: DD= Damendoppel; HD= Herrendoppel; M= Mixed

Startgeld _____ Teilnehmer im Doppel oder Mixed je EUR 5 = EUR _____
 _____ Teilnehmer im Doppel und Mixed je EUR 7 = EUR _____

Verantwortlich:
 Telefon: Geschäft: _____ privat _____
 Telefax. _____ e-Mail: _____

LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS

- INHALTSVERZEICHNIS :
- 1) Mitteilungen des LA-Ausschusses
 - 2) Einladung BSV-Marathonmeisterschaften
 - 3) Einladung Philips-Waldlauf
 - 4) Einladung zu zwei Werfertagen
 - 5) Ergebnisse Werfertag SV Signal Iduna

MITTEILUNGEN DES LA-AUSSCHUSSESZUR ERINNERUNG / TERMINE

- | | |
|------------------------|---|
| Sonnabend, 28.02. | Allianz-Cross / Bergedorfer Gehölz |
| Sonnabend, 20.03. | Allianz-Werfertag / Allianz-Sportplatz |
| Sonntag, 28.03. | BSV-Meisterschaften Halbmarathon / Flughafen |
| Sonnabend, 03.04. | Philips-Waldlauf / Niendorfer Gehege |
| Sonnabend, 17.04. | HEW-Werfertag / Allianz-Sportplatz |
| Sonntag, 18.04. | 29. BSV-Marathonmeisterschaften / 19. Olympus Marathon Hamburg |
| Sonntag, 25.04. | 92. Alsterstaffel |
| Mittwoch, 28.04. | BSV-Bahneröffnungssportfest / Jahnkampfbahn |

WALD-/CROSSLAUFSERIE 2003/2004

Bei den BSV-Halbmarathonmeisterschaften am 28. März wird der letzte aktuelle BSV-Waldlaufmeldebogen verteilt. Der Meldebogen dient den BSG`en zur Information, welche Sportlerinnen und Sportler bereits fünfmal gestartet sind und damit Anspruch auf den Wald-/Crosslaufteiler haben bzw. noch beim Philips-Waldlauf am 3. April starten müssen, um die begehrte Waldlauf-Auszeichnung zu erhalten.

29. BSV-MARATHONMEISTERSCHAFTEN

Mitte Februar sind beim Marathon-Büro bereits ca. 500 Meldungen zu den 29. BSV-Marathonmeisterschaften, die im Rahmen des 19. Olympus Marathon Hamburg durchgeführt werden, eingegangen. Der Meldeschluß, 15.03.2004, ist unbedingt einzuhalten, später eingehende Meldungen werden nicht mehr akzeptiert !

19

OLYMPUS

MARATHON HAMBURG

E I N L A D U N G Z U D E N

2 9 . B S V - M A R A T H O N - M E I S T E R S C H A F T E N

Im Rahmen des 19. OLYMPUS MARATHON HAMBURG richtet der Leichtathletik-Ausschuß im BSV Hamburg seine 29. Marathonmeisterschaften aus und lädt unsere Sportlerinnen und Sportler sehr herzlich zur Teilnahme ein !

TERMIN : Sonntag, 18. April 2004 / Start : 09.00 Uhr

AUSTRAGUNGSBESTIMMUNGEN

Für die BSV-Marathonmeisterschaften gilt die Leichtathletik-Ordnung des BSV Hamburg. Teilnahmeberechtigt sind Aktive, die im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind. Im Übrigen gilt die Ausschreibung des Veranstalters Hamburger Leichtathletik-Verband e.V./Olympus Marathon Hamburg.

Die BSV-Marathonmeisterschaften werden als Einzelmeisterschaften für alle Damen- und Herren-Altersklassen (Frauen, W30-W65 und Männer, M30-M75) sowie als Mannschaftswettbewerb für Damen und Herren durchgeführt. Eine Mannschaft besteht aus drei Aktiven einer BSG, die verschiedenen AK angehören können. Die Wertung erfolgt durch Addition der gelaufenen Zeiten.

ANMELDUNG

Meldungen für den 19. Olympus Marathon Hamburg sind direkt an den Veranstalter zu senden ! Bei der Anmeldung beachten : "Betriebssportmeisterschaften" ankreuzen, im freien Feld neben den Sonderwertungen ist die Leichtathletik-Pass-Nr. anzugeben (bei online-Anmeldung jedoch nicht möglich). Außerdem ist auf einheitliche Schreibweise der BSG mit dem Zusatz .../BSV HH zu achten. Eine gesonderte Meldung an den LA-Ausschuß entfällt in diesem Jahr !

Meldeschuß für BSV`er ist der 15. März 2004 (Poststempel)

Teilnehmer an den Hamburger Betriebssport-Marathonmeisterschaften haben garantierte Startplätze !

Anforderung des Meldebogens (Kopieren nicht zulässig !) : Michael Steinhausen, Tel.pr. 29820739, BSV-Geschäftsstelle, Tel. 233777.

AUSZEICHNUNGEN

BSV-Meisterschaftsmedaillen für die drei Erstplatzierten aller AK-Wertungen, Pokale für die sechs bestplatzierten Herren- bzw. drei besten Damen-Mannschaften. Für die drei bestplatzierten Damen und Herren der BSV-Gesamtwertung werden im Rahmen der **Olympus-Marathon Siegerehrung** Ehrenpreise vergeben.

LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS, gez. orlo

Einladung zum 39. Philips-Waldlauf

Die Philips Leichtathletik Gemeinschaft e.V. lädt alle Leichtathletinnen und Leichtathleten des BSV Hamburg sehr herzlich zur Teilnahme am 39. Philips Waldlauf ein.

Termin: Sonnabend, 03. April 2004 / Beginn 13.30 Uhr

Ort: Niendorfer Gehege
Start und Ziel befinden sich wie in den Vorjahren auf der großen Spielwiese
Ecke Bondenwald / Niendorfer Gehege

Wettbewerbe und Startfolge:

13.30 Uhr	Kinderläufe		
	1. Lauf (Jahrg. 1989 – 1994, Startkarten-Kennzeichnung blau)	=	750 m
	2. Lauf (Jahrg. 1995 und jünger, Startkarten-Kennzeichnung rot)	=	500 m
14.00 Uhr	Kurzstrecke	1 kleine + 1 große Runde	= 4.400 m
14.45 Uhr	Mittelstrecke	2 große Runden	= 6.900 m
15.45 Uhr	Langstrecke	2 kleine + 3 große Runden	= 11.900 m

Startberechtigung

Startberechtigt sind alle Mitglieder von BSG'n, die dem BSV Hamburg angehören und im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind. Aktive der Klasse II können – bei getrennter Wertung – an den Wettbewerben teilnehmen.

Einzel- und Mannschaftswertungen

Gewertet wird nach den für die Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie 2003/2004 geltenden Bestimmungen.

Kinderläufe

Vorgesehen sind zwei Läufe für Nachwuchstalente. Bitte die Startkarten-Farbkennzeichnung beachten! Startberechtigt sind Kinder, bei denen ein Elternteil im Besitz eines LA-Startpasses ist. Bei der Meldung bitte unbedingt den Jahrgang angeben, da eine Unterteilung der Läufe nach Jahrgängen erfolgt. Die schriftlich vorab gemeldeten Teilnehmer an den Kinderläufen sind im Rahmen einer Sportunfallversicherung geschützt. Die erfolgreichen Teilnehmer werden mit einer ansprechenden Medaille belohnt.

Auszeichnungen

Sieger und Plazierte der Einzel- und Mannschaftswertungen erhalten Urkunden auf Anforderung. Die Sieger der Mannschaftswertungen erhalten Pokale.

Meldungen: Bis zum Meldeschluß, Mittwoch, 24. März 2004, auf BSV-Meldebogen
- es ist der aktuelle Meldebogen zu benutzen! - an :

Jürgen Schultz, Öjendorfer Höhe 57 c, 22117 Hamburg

Startgeld: 2,- EUR je Einzelstart / 2,- EUR Kinderläufe

Das Startgeld ist bis zum Meldeschluss zu überweisen an: Philips LG,
Konto-Nr. 55665-205 bei der Postbank Hamburg, BLZ 200 100 20,
Kennwort „Philips Waldlauf 2004“. Name der BSG bitte nicht auf der
Überweisung vergessen !

Nachmeldungen am Veranstaltungstag: Aufgeld 1,- EUR je Start.
Die Nachmeldungen werden am Start/Ziel entgegengenommen.

ALLGEMEINES

Startnummer / Chip: Startberechtigt sind nur Aktive, die im Besitz eines Chips sind (Chip-Nr. muss im Wald-/Crosslauf-Teilnehmerverzeichnis registriert sein !), sowie die Startnummer der Serie 2003/2004 tragen ! Ausnahme: Kinderläufe.

„NEU“: Bei der Meldung von Aktiven, die sich beim Philips-Waldlauf erstmalig an einer Veranstaltung der Wald-/Crosslaufserie 2003/2004 beteiligen, ist der Anmeldebogen Neue Läufer der Meldung beizufügen.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art.

Strecke: Gelaufen wird auf Waldwegen ohne nennenswerte Steigungen. Gleiche Streckenführung wie im Vorjahr.

Spikes dürfen benutzt werden. Max. zulässige Dornenlänge 9 mm.

Bitte verkehrsgerecht parken ! Dabei die beiden großen Parkplätze im Bondenwald (jeweils links und rechts vom Niendorfer Gehege aus; ca. 200 m von Start und Ziel) und die Parkmöglichkeit im Lokstedter Holt (ca. 5 Minuten zum Start) nutzen. Bußgelder und Abschleppkosten für Parksünder werden vom Veranstalter nicht übernommen !!!

Für den Teeausschank sind eigene Becher mitzubringen.

Der Philips Waldlauf ist die 8. und damit letzte Veranstaltung der Wald-/Crosslaufserie 2003/2004 des Leichtathletik-Ausschusses im BSV Hamburg. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Wie bekannt, gab es nach dem letztjährigen Philips-Waldlauf ein gemütliches Beisammensein im Clubheim des FC St.Pauli (ehemaliges Philips-Clubhaus, Kollaustrasse / Langenhorst 6). Ob das in diesem Jahr erneut möglich sein wird, ist noch in der Klärungsphase.

Sollte das Clubhaus zur Verfügung stehen, findet die Siegerehrung des Leichtathletik-Ausschusses für die Wald-/Crosslaufserie 2003/2004 dort statt, im anderen Falle vor Ort. Außerdem werden die Wald-Crosslauf-Teller an alle erfolgreichen Serienteilnehmer/innen verteilt (nach dem letzten Lauf der Veranstaltung).

Weitere, gegebenenfalls aktualisierte Informationen im Internet unter <http://www.kuddl-voss.de>

Philips Leichtathletik Gemeinschaft e.V.
gez. Kurt Voss

gen.: LA-Ausschuss
gez. orlo



EINLADUNG ZU ZWEI WERFERTAGEN

Termine : 1) Sonnabend, 20. März 2004 - Beginn 10.00 Uhr / Allianz
 2) Sonnabend, 17. April 2004 - Beginn 10.00 Uhr / H E W

Ort : Allianz-Sportplatz / Lokstedter Steindamm 52 / 54

Wettbewerb : Werferdreikampf (Kugel / Diskus / Speer) für alle Damen- und Herren-
Altersklassen

Meldungen : Bis 15 Minuten vor Wettkampfbeginn.

Startgeld : 3.- € je Teilnehmer und Veranstaltung, zu zahlen an den Wettkampftagen.

Allgemeines : Urkunden (auf Anforderung !) für Sieger und Plazierte. Für Schäden jeglicher
Art wird keine Haftung übernommen. Kampfrichter bzw. Helfer sind herzlich
willkommen. Für die Durchführung der Wettbewerbe gilt die LO des BSV
Hamburg bzw. die Ausschreibung der Werferserie 2003 / 2004.

SV Weiß-Blau Allianz
gez. Sven Lührs

HEW
gez. Konrad Eggers

Ergebnis Werfertag Signal/Iduna 17.01.2004

<u>Name</u>	<u>Vorname</u>	<u>Jahrgang</u>	<u>BSG</u>	<u>Kugel</u>	<u>Diskus</u>	<u>Speer</u>	<u>Gesamt</u>			
Frauen W35										
v.Blumenthal	Anke	1967	HEW	7,08	341	19,35	267	22,64	339	946
Frauen W50										
Glückschald	Renate	1954	Allianz	8,26	417	19,58	271	18,96	270	958
Möller	Meike	1940	Phillips	6,45	300	14,60	183	19,56	281	764
Bierhals	Kriemhild	1935	Allianz	5,91	266	14,40	179	14,00	179	624
Männer M30										
Lührs	Sven	1972	Allianz	10,50	516	24,01	349	33,68	352	1.217
Baumgarten	Dierk	1961	Signal/Iduna	9,23	440	24,12	351	35,36	376	1.167
Strauß	Manfred	1958	Lufthansa	7,22	321	19,70	267	26,20	247	834
Männer M60/65										
Pohl	Reinhold	1941	Allianz	10,36	508	33,21	528	24,47	223	1.259
Einfeld	Theo	1942	Deutsche Bank	7,75	352	26,80	402	29,77	296	1.051
Flatau	Norbert	1939	DEA	8,55	399	23,94	347	25,30	234	981
Neumann	Günther	1939	SV Rapid	9,28	443	22,19	314	20,33	166	923
a.k.										
Eddelbüttel	Manfred	1939	SV Polizei HH	10,53	518	33,64	537	31,01	314	1.369
Männer M70										
Suhr	Günter	1931	Deutsche Bank	8,84	417	26,85	403	21,09	177	997
Laskowski	Werner	1931	HEW	8,35	388	22,50	320	16,99	122	829
Bischoff	Hermann	1932	Dresdner Bank	7,98	366	21,74	305	18,39	140	811
Männer M80										
Brodensen	Kay	1924	SEB	8,50	396	18,94	253	17,84	133	782

F.d.R.: SV SIGNAL IDUNA
gez. Helga Fölscher



Betriebssportverband Hamburg Radsportausschuss (RA)- Radsportgemeinschaft (RG)

Volker Heyer,	Obmann	Tel. 040 7013925 p.	volkerheyert-online.de
Walter Allert,	Rennsport/MTB	Tel. 04175 539p.	walter.allert@feuerwehr.hamburg.de
Peter Stahl,	Medien	Tel. 040 6065359p.	peter.stahl@lht.dlh.de
Hartmut Rutzen,	RTF	Tel. 0179 2511401p.	hartmut@rutzen.de
Ulrike Heyer,	Organisation	Tel. 040 7013925	volkerheyert-online.de

Der Radsportausschuss informiert

RG Infos

RG BSV Auswahlmannschaft

Die RG BSV lädt alle leistungsorientierte Rennradfahrer(innen) auf, sich bei Walter Allert zu melden. **Wir bauen ab 2004 eine „RG BSV Auswahlmannschaft auf“!**

Durch den Beitritt von dem Radhersteller „Trenka De“ in den BSV ergibt sich dieses Angebot an alle RG Mitglieder.

Mit Trenka De sind schon einige Lizenzfahrer zu uns gestoßen und weitere werden erwartet. Zum Beispiel mit Timo Wölk und Carolin Rahner, Elitefahrer aus dem MTB Bereich, beide haben schon bedeutende Rennen gewonnen.

Jeder Interessierte meldet sich bitte bei Walter, der wird mit Euch ein Treffen organisieren um seine Ideen, Training und die Auswahldetails mit Euch zu besprechen.

Wir stellen uns vor, jeder Interessierte teilt Walter seine Saisonplanung mit und meldet ihm die Ergebnisse. Nach dieser Saison 2004 wird Walter dann gem. der Leistungen die Auswahlmannschaft für 2005 bestimmen. Diese wird dann je nach Leistung von Trenka De ausgerüstet und es werden die Ziele für die neue Saison festgelegt.

Frauen und Männer traut Euch, vielleicht erringt Ihr sportliche Erfolge, aber auf jeden Fall seid Ihr eingebettet in ein Netz von sportlicher Kameradschaft und werdet Erfahrung fürs Leben gewinnen.

Volker

Mit P E C H gegen Pech

Ist nun trotz aller Vorsicht doch ein Radunfall passiert, kann jeder mit der Pechregel eine Erstversorgung durchführen.

Das P steht für Pause

Das E für (Eis) Kühlung.

Das C für Compression.

Das H für Hochlagern.

Diese einfache Regel mit Erläuterungen warum und wie, wurde uns im letzten allgemein gehaltenen Sportmedizin Seminar unter anderem beigebracht. Der Seminarinhalt umfasst aber viel mehr. Es geht mit der richtigen Vorbereitung los, erläutert medizinische Zusammenhänge und endet bei der Erstversorgung. Alle Seminarteilnehmer beurteilten das Gehörte als sehr wichtig.

Jeder Angehörige der BSV Radsparte kann an dem nächsten Seminar **Sportmedizin für Rennradfahrer** vom 4. auf den 5.9.04 im Schloß Storkau teilnehmen.

Von den 20 Plätzen sind zur Zeit noch 10 frei. Evtl. fahren wir mit dem Rad hin, siehe VMB 2.

Volker

Radausschuss-Sitzung

Am 01.03.04 18:00 Uhr Wendenstr. findet unsere nächste öffentliche Sitzung des Radausschusses (RA) statt.

Folgende Themen werden behandelt: Veranstaltung Tangendorf,
Veranstaltung Glückstadt,
Selbstverständnis des RA,
Vorschlag zur Satzungsänderung der Radsparte,
weitere Themen auf Bedarf.

Wir freuen uns über jeden Besucher, denn konstruktive Anregungen und Mitarbeit beleben die Aktivitäten des RA.

Volker

BSV Termine 2004

Datum:	Veranstaltung:	Von/m	Nachfragen
06.3.04	Technik Workshop	NDR	h.wullschläger@ndr.de
28.3.04	Anradeln (Radwanderung)	NDR	h.wullschläger@ndr.de
01.5.04	Henninger Turm (Rennen)	LSV	henrik.niedieck@lht.dlh.de
08.5.04	BSV Rad Meisterschaft	Feuerwehr	walter.allert@arcormail.de
05.6.04	BSV Mannschaftsmeisterschaft	BSV- HH	volkerheyer@t-online.de
15.8.04	2. BSV RTF	BSV-HH	hartmut@rutzen.de
16.10.04	Fernfahrt Berlin	Audax S-H	h.harms@ethde.jnj.com

Diese Terminliste werden wir ständig mit den neuesten Angeboten ergänzen. Ab März dann mit den aktuellen RTF`s und Wanderungen.

Radrennen „Rund um den Henninger Turm“

Unser Radfreund Henrik von der Lufthansa möchte am 30.4.04 nicht alleine nach Frankfurt am Main fahren. Dort findet am 1.5.04 der Radklassiker „Rund um den Henninger Turm“ statt. Die Jedermänner fahren teilweise auf der Strecke der Profis.

Wer hat Lust mitzufahren?

Am 19.2.04 ist um 16h im LSV Clubheim, Borsteler Chaussee (ganz durchfahren, kurz vor dem Ende) ein Treff der Interessierten geplant. Da sollen dann Details wie Fahrgemeinschaften, Unterkunft und Teambildung besprochen werden.

Wer sich näher über dieses Rennen informieren möchte, kann dieses über das **Internet**:
<http://www.henninger-rennen.de/index.php>

In Stichpunkten: 80km mit min. 20km/h, für Ambitionierte, mit Steigungen bis 480Hm,
55km mit min. 15km/h, für Engagierte, relativ (?) flach,
30.4. Anreise und Pasta Party,
1.5. im Rennen reintreten und anschließend Rückreise.

Henrik Niedieck
040 5070 64650
henrik.niedieck@lht.dlh.de

Radwandern

Am 29.02.2004 veranstaltet der ADFC mit Unterstützung des Radverbandes Hamburg (RVH) im CCH eine Radmesse. Speziell für Wanderer ist diese Messe besonders interessant, weil von geführten Touren bis zur Weltumrundung, jede Information geboten wird. Auch Informationen über die Fahrradtechnik kommt nicht zu kurz

Fahrrad- Pflege- und Wartungskurs

Die Fahrradsaison beginnt schon bald.....und wie geht es Ihrem Fahrrad??????

Die Betriebssportsparte NDR Radsport veranstaltet wieder einen:

Fahrrad- Pflege- und Wartungskurs

WANN: 06.März 2004 um 11:00 Uhr
Wo: NDR Fernsehen
Hugh-Greene Weg 1
22529 Hamburg
Gymnastikraum, Haus 11, 15. OG

Ob Tourenrad, Mountainbike oder Rennrad, es gibt immer etwas zu tun – und sollte man trotz guter Wartung eine Panne haben, was dann?

Die BSG- Radsport bietet tatkräftige Antworten!

Interessenten wenden sich bitte an folgende E-Mail Hotline: bsg-radsport@ndr.de

Liebe Radsportfreunde,

nur noch wenige Wochen bis zum langersehnten Saisonstart 2004. Genug Zeit um das Rad auf Vordermann zu bringen - (6. März Wartungs-/Pflegekurs in Lokstedt; 13. März Saisonstart) - aber wie sieht es mit dem Gesundheitsscheck aus?

FIT IM PULS - das Sportmedizinische Zentrum Hamburg bietet uns im März und April eine umfassende Untersuchung und Beratung an. Dr. Til Steinmeier ist für die BSG NDR seit Jahren in der Leichtathletik und im Radsport ärztlich beratend tätig. Als aktiver Ausdauersportler ist er mit der Materie bestens vertraut; etliche Aktive aus dem Leistungs- und Hochleistungssport nehmen seine Dienste in Anspruch. Vereinbart einfach einen Termin und weist Euch als Mitglied/Gast der BSG NDR aus.

Colonaden 51, 20354 Hamburg - Tel. 35 71 11 64
weitere Informationen unter: <http://www.fit-im-puls.de/>

Leistungsdiagnostik und Trainingsberatung wird von den gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen - Einzelheiten sind bitte mit Dr. Steinmeier abzuklären.

Ich würde mich freuen, wenn dieses Angebot von Euch wahrgenommen wird!

Auf eine erfolgreiche und gesunde Saison

Mit freundlichen Grüßen

Ha-Jo. Wullschläger

FS-Archiv / BTD

Tel.: 040 / 4156-4748

Fax: 040 / 4156-7469

E-Mail: h.wullschlaeger@ndr.de

NDR Norddeutscher Rundfunk

Hugh-Greene-Weg 1

22529 Hamburg

Trainingstreffs der BSG`n

Ob die Trainingsfahrten an den Treffpunkten zurzeit stattfinden, bitte sich vorher auf jeden Fall informieren.

1. SG Airbus, jeden Dienstag und Donnerstag um 16.30h, Haupteingang Airbus Finkenwerder, Kreetslag 10. Ansprechpartner: Jens Möller 040 743 74974 und Holger Bohnhoff 040 743 77731.

2. Jungheinrich, jeden Donnerstag beim Pfortner Werk Norderstedt 18h, Lawaetzstr. 9, Ansprechpartner Andreas Fessler 5269 3133 oder Stefan Habeck 5269 1604.
Wir werden demnächst weitere Adressen veröffentlichen.

3. Lufthansa Technik, jeden Dienstag und Donnerstag um 16:30h. Treffpunkt in Glashütte an der Kreuzung Hopfenweg und Lemsahler Weg. 65-80km ruhige Fahrt.
Ansprechpartner Wolfgang Plönsky Tel. 5070 3874 oder Henrik Niedieck Tel. 5070 64650.

4. NDR Trainingsort im Süd-Osten Hamburgs

Im Sommerhalbjahr 31.03.-27.10..2004 immer Mittwochs um 18.00 Uhr Landesfeuerwehrschule, Bredowstr. 4, 22113 Hamburg

Trainingsort im Nord-Westen Hamburgs

Im Sommerhalbjahr 01.04.-28.10..2004 immer Donnerstags um 18:00 Uhr im Rugenberger Mühlenweg, 25474 Ellerbek, Hermann Löns Schule

Auskünfte vorerst nur über E-Mail: bsg-radsport@ndr.de

5. Beiersdorf, die harten Hunde von Beiersdorf wollen mit Ihren MTB's die Harburger Berge bezwingen. Wer mitfahren möchte bitte Kontakt mit Bernd Bunde aufnehmen, Tel. 4909 6029, oder Email: bernd.bunde@tesa.com Im nächsten VMB veröffentlichen wir Termine.

6. Ethicon, jeden Donnerstag um 16:30 Treffpunkt Robert Koch Str. 1 Haupteingang 22851 Norderstedt. Kontakt: Heino Harms Tel. 04103 5297 5819
E-Mail hharms@ethde.jnj.com

Wie entsteht ein Rad beim Hersteller

Besuch bei TRENGA DE

Am 11.02.04 um 19 Uhr trafen sich 68 Radsportler des BSV in der Radfabrik vom Hersteller „**Trenga DE**“ in Harburg im Großmoordamm zu einer Werksbesichtigung und der Begutachtung des neuesten Trenga DE Radprogramms für 2004.

Was uns alle schon immer interessiert hatte, konnten wir nun aus der Nähe betrachten und bekamen außerdem noch jede gewünschte Erklärung über die neue Geometrie beim Rahmenbau, wo und wie ist Karbon sinnvoll, den haltbaren Farbauftrag, das Gewicht eines Rades und die neuesten Komponenten von Shimano und Campagnolo usw., usw.!

Nach der Begrüßung durch den Geschäftsführer Stephan Dirks und einer kleinen Erfrischung wurde den Anwesenden auf drei Stationen die Vormontage, Fertigmontage sowie die Lackierung eines Rahmens, somit also die komplette Entstehung eines Rennrades sehr anschaulich vorgeführt.

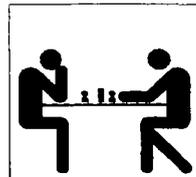
Beeindruckend waren der hohe Qualitätsstandard und die modernen Fertigungsmethoden bei der Herstellung der Sporträder.

Nach 3 Stunden Aufenthalt bei TRENGA DE waren sich alle einig, der Besuch hatte sich wirklich gelohnt zumal neben der Radmontage auch noch ein gut sortierter Verkaufsbereich zum schauen einlud.

Als Erinnerung an diesem informativen Abend erhielt jeder Besucher noch eine Trinkflasche mit Halter als kleines Geschenk.

Kompliment an die Crew von TRENGA DE für die gut organisierte Veranstaltung.

**Mit sportlichem Gruß
Peter Stahl
Schriftwart**

Sparte Schach**Mannschaftsmeisterschaft 2003/2004**

Nr.	Gruppe 1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Brettpkt.	MP	Pl.
1	Hanse/Kravag		4,0	3,5	6,0		3,0				3,5	20,0 - 18,0	3 - 7	9.
2	Ring 1	4,0		3,5	6,5	5,0	5,5			4,5	4,0	33,0 - 23,0	10 - 4	2.
3	Vofü 1	4,5	4,5		3,5	3,0			4,0	4,5	3,0	27,0 - 29,0	7 - 7	5.
4	Haspa 1	1,0	1,5	4,5				2,5	4,0	3,5	4,0	21,0 - 34,0	4 - 10	8.
5	BSW 1		3,0	5,0			6,5	3,0	1,5	3,5		22,5 - 25,5	4 - 8	7.
6	BWVL 1	4,0	2,5			1,5		3,5	1,5	3,5	1,5	18,0 - 37,0	2 - 12	10.
7	BBH 1				5,5	5,0	4,5		3,0	3,0	3,5	24,5 - 23,5	6 - 6	6.
8	Gerichte 1			4,0	4,0	6,5	6,5	5,0		3,5	2,0	31,5 - 24,5	8 - 6	4.
9	Allianz Dresd. 1		3,5	3,5	4,5	4,5	4,5	5,0	4,5			30,0 - 26,0	10 - 4	3.
10	HM 1	4,5	4,0	5,0	4,0		6,5	4,5	6,0			34,5 - 21,5	12 - 2	1.
Nr.	Gruppe 2	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Brettpkt.	MP	Pl.
1	BDF 1		2,5	2,5		5,0	4,5				4,5	19,0 - 21,0	6 - 4	5.
2	BBH 2	5,5		4,5		5,0	3,0			5,5	4,0	27,5 - 20,5	9 - 3	2.
3	Rapid 1	5,5	3,5						4,0	5,5	5,5	24,0 - 16,0	7 - 3	4.
4	Finanzbeh. 1	zurückgezogen										0,0 - 0,0	0 - 0	10.
5	BSW 2	3,0	3,0				3,0	2,0	2,0			13,0 - 27,0	0 - 10	9.
6	Transit 1	3,5	5,0			5,0		4,0	4,0	5,0	4,0	30,5 - 25,5	9 - 5	3.
7	Gerichte 2					6,0	4,0		5,5	8,0	5,0	28,5 - 11,5	9 - 1	1.
8	G & J 1			4,0		6,0	4,0	2,5			2,5	19,0 - 21,0	4 - 6	6.
9	HEW 1		2,5	2,5			3,0	0,0				8,0 - 24,0	0 - 8	8.
10	Ring 2	3,5	4,0	2,5			4,0	3,0	5,5			22,5 - 25,5	4 - 8	7.
Nr.	Gruppe 3	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Brettpkt.	MP	Pl.
1	Allianz Dresd. 2		4,0	4,5	3,5	3,0	3,5				3,0	21,5 - 26,5	3 - 9	8.
2	Fachschule 1	4,0		5,0	2,0	1,5	4,0			4,0	5,5	26,0 - 30,0	7 - 7	5.
3	Hauni 1*	3,5	3,0		3,0	2,0			4,5	3,0	5,5	24,5 - 31,5	3 - 11	9.
4	Springer	4,5	6,0	5,0				5,0	6,0	5,0	6,0	37,5 - 18,5	14 - 0	1.
5	BVB/Zoll 1	5,0	6,5	6,0			4,0	7,0	5,5	6,0		40,0 - 16,0	13 - 1	2.
6	Rapid 2	4,5	4,0			4,0		5,0	4,0	3,5	5,5	30,5 - 25,5	9 - 5	3.
7	BBH 3				3,0	1,0	3,0		2,5	0,5	3,5	13,5 - 34,5	0 - 12	10.
8	T-Systems/BP 1			3,5	2,0	2,5	4,0	5,5			4,5	22,0 - 26,0	5 - 7	6.
9	BWVL 2		4,0	5,0	3,0	2,0	4,5	7,5				26,0 - 22,0	7 - 5	4.
10	Otto	5,0	2,5	2,5	2,0		2,5	4,5	3,5			22,5 - 33,5	4 - 10	7.
Nr.	Gruppe 4	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Brettpkt.	MP	Pl.
1	BWVL 3		3,0	3,0	2,5	4,5		3,0			3,0	19,0 - 29,0	2 - 10	8.
2	Vofü 2	5,0		5,5	2,0	7,0				5,5	4,0	29,0 - 19,0	9 - 3	3.
3	Allianz Dresd. 3	5,0	2,5		5,0	6,0			5,0	4,0	5,5	33,0 - 23,0	11 - 3	1.
4	BVB/Zoll 2	5,5	6,0	3,0				4,0	3,5	5,5		27,5 - 20,5	7 - 5	4.
5	TÜV*	3,5	1,0	2,0				3,0	6,5	5,0		21,0 - 27,0	3 - 9	6.
6	VuW-Bank	zurückgezogen										0,0 - 0,0	0 - 0	10.
7	Ring 3	5,0			4,0	5,0				4,5	6,0	24,5 - 15,5	9 - 1	2.
8	HEW 2			3,0	4,5	1,5					2,5	11,5 - 20,5	2 - 6	7.
9	Sie./Jgh.		2,5	4,0	2,5	3,0		3,5				15,5 - 24,5	1 - 9	9.
10	HB SG	5,0	4,0	2,5				2,0	5,5			19,0 - 21,0	5 - 5	5.

* = 1 MP wegen 3 kampfloser Partien an den oberen 2 Brettern aberkannt

Sparte Schach**Mannschaftsmeisterschaft 2003/2004**

Nr.	Gruppe 5	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Brettpkt.	MP	Pl.
1	G & J 2		4,5	4,5	4,5	3,0	4,5	6,5			6,0	33,5 - 22,5	12 - 2	1.
2	BDF 2	3,5		4,0		3,5	3,0			4,0	5,5	23,5 - 24,5	4 - 8	9.
3	Commerzbk.	3,5	4,0		6,5				2,5	4,0	4,5	25,0 - 23,0	6 - 6	5.
4	Finanzbeh. 2**	3,5		1,5				4,5	1,0	2,5	3,5	16,5 - 31,5	0 - 12	10.
5	Allianz Dresd. 4	5,0	4,5				3,0	4,0	3,5	1,5		21,5 - 26,5	5 - 7	8.
6	Rot-Gelb	3,5	5,0			5,0		3,5	3,0	4,5	4,5	29,0 - 27,0	8 - 6	3.
7	BBH 4	1,5			3,5	4,0	4,5		5,0	4,0	3,0	25,5 - 30,5	6 - 8	7.
8	Transit 2			5,5	7,0	4,5	5,0	3,0			2,5	27,5 - 20,5	8 - 4	2.
9	Haspa 2		4,0	4,0	5,5	6,5	3,5	4,0				27,5 - 20,5	7 - 5	4.
10	Gerichte 3	2,0	2,5	3,5	4,5		3,5	5,0	5,5			26,5 - 29,5	6 - 8	6.

** = 2 MP wegen 4 kampfloser Partien an den oberen 2 Brettern aberkannt

Nr.	Gruppe 6	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Brettpkt.	MP	Pl.
1	Lufthansa		5,0	2,5	3,5	4,0	5,5					20,5 - 18,5	5 - 5	7.
2	BBH 5	3,0		3,5	4,5					2,0	2,5	15,5 - 24,5	2 - 8	9.
3	Haspa 3	5,5	4,5		4,0	3,0			8,0	3,0	3,5	31,5 - 24,5	7 - 7	5.
4	HEW 3	4,5	3,5	4,0				1,5	4,5	2,0	4,0	24,0 - 32,0	6 - 8	6.
5	BVB/Zoll 3	4,0		5,0			8,0	4,0	7,0	0,5		28,5 - 19,5	8 - 4	4.
6	BDF 3	1,5				0,0		2,0	3,5	1,5	0,0	8,5 - 37,5	1 - 11	10.
7	Rapid 3				6,5	4,0	6,0		4,0	3,5	5,5	29,5 - 18,5	8 - 4	3.
8	Vofü 3			0,0	3,5	1,0	3,5	4,0		5,5	3,5	21,0 - 34,0	4 - 10	8.
9	T-Systems/BP 2		6,0	5,0	6,0	7,5	6,5	4,5	2,5			38,0 - 18,0	12 - 2	1.
10	BSW 3		5,5	4,5	4,0		8,0	2,5	4,5			29,0 - 19,0	9 - 3	2.

Nr.	Gruppe 7	1	2	3	4	5	6	7	8		Brettpkt.	MP	Pl.
1	Dt. Bank		2,5	1,5	4,0	2,0	1,0		3,0		14,0 - 22,0	3 - 9	6.
2	Ring 4	3,5		1,0	3,0			2,5	3,0		13,0 - 17,0	4 - 6	5.
3	Fachschule 2	4,5	5,0				2,5	4,5	5,5		22,0 - 8,0	8 - 2	2.
4	Bundesbank	2,0	3,0			1,5	2,0	3,0			11,5 - 18,5	2 - 8	7.
5	HM 2	4,0			4,5		3,0	2,0	4,5		18,0 - 12,0	7 - 3	3.
6	Iduna	5,0		3,5	4,0	3,0		5,5	4,0		25,0 - 11,0	11 - 1	1.
7	Hauni 2		3,5	1,5	3,0	4,0	0,5				12,5 - 17,5	5 - 5	4.
8	T-Systems/BP 3	3,0	3,0	0,5		1,5	2,0				10,0 - 20,0	2 - 8	8.

Sparte Schach**Ausschreibung**

zum

12. "Cup der guten Hoffnung"

- Turniermodus:** 4er-Mannschaftsturnier
7-rundiges Turnier nach Schweizer System
Die Brettreihenfolge muss grundsätzlich der Spielstärke entsprechen. Offensichtlich taktische Aufstellungen sind nicht zulässig. Es können nur die letzten Bretter freigelassen werden.
- Bedenkzeit:** 15 Minuten je Spieler und Partie
- Regeln:** FIDE-Schachregeln
- Turnierleitung:** wird vom Veranstalter Baubehörde gestellt,
Entscheidungen der Turnierleitung sind endgültig
- Wertung:**
1. Mannschaftspunkte
 2. Brettunkte
 3. Buchholzwertung
 4. Berliner Wertung
- Spielberechtigung:** Alle in der Rangliste 2003/2004 der eigenen BSG geführten Spieler, die in den **Gruppen 5 - 7** der Verbandsmeisterschaft spielberechtigt waren.
- Termin:** Montag, 26.04.2003, **17.30 Uhr**, Ende ca. 22.00 Uhr
- Spielort:** **Achtung, neuer Spielort:**
Kantine der Baubehörde, 4. Stock
Stadthausbrücke 8, 20459 Hamburg
- Startgeld:** 2,50 € je Mannschaft zu überweisen bis zum 23.04. mit dem Namen der BSG auf das Konto von Achim Kaliski, Sparda Bank Hamburg e. G., BLZ 206 905 00, Kto-Nr. 990 833
Sofern das Startgeld nicht pünktlich eingeht, erhöht sich das Startgeld auf 5 € je Mannschaft.
- Meldeschuß:** Meldungen müssen schriftlich - Meldebogen anbei - bis zum 23.04. bei Achim Kaliski, Setzergasse 5, 22117 Hamburg eingegangen sein.
- Sieger:** Der Sieger erhält für ein Jahr den "Cup der guten Hoffnung" als Wanderpokal.

Sparte Schach

Meldebogen



An
Achim Kaliski
Setzergasse 5
22117 Hamburg

Hamburg, den

Die BSG:

Mannschaftsführer:

E-Mail-Adresse (wenn vorhanden):

meldet für den "Cup der guten Hoffnung"

___ Mannschaft(en) je vier Spieler an.

Das Startgeld von 2,50 € je Mannschaft, insgesamt _____ € wird bis zum 23.4. auf
das Konto von Achim Kaliski, Sparda Bank Hamburg e. G.,
BLZ 206 905 00, Kto-Nr. 990 833 überwiesen.

Unterschrift des Spartenleiters
bzw. Mannschaftsführers

Sparte Schach

Nachträge zur Rangliste 2003/2004



BSG	Br.	Nachname	Vorname	Geb.	Paß	Stat.	Verein	AB	WZ	Spielber.	Bemerkungen
Allianz Dresd.	7a	Schiller	Thomas	1959	6598	B	SKJE	15	1848	09 09 03	
	12a	Verstraaten	Manon	1956	2481	B/T	Blankenese	19	1713	09 09 03	
BBH	23a	Respondek	Andreas	1955	7856	B		3	1638	01 09 03	
	43a	Pehlgrim	Carsten	1973	7854	G				01 09 03	
BVB/Zoll	11a	Meyer	Lutz	1970	6865	B	Marmstorf		1828	01 09 03	
	17a	Fiehn	Henning	1935	8118	G45	Großhansdorf		1628	01 09 03	
	23a	Roper	Heinz	1936	8119	G45	Jork		1510	01 09 03	
BWVL	5a	Nixdorf	Andre	1957	8126	G45	Norderstedt		2016	01 08 03	
Commerzbank	3a	Thies	Torge	1965	8014	G		10	1838	01 12 03	
Fachschule	6a	Vollmers	Christian	1939	7741	B				01 10 03	
HBSG											neuer Spielort: Bund der Schwerhörigen Wagnerstr 42
G & J	26	Zabel	Jan	1974	7970	G				06 10 03	
HM	29	Kowalk	André	1970	8078	B				01 08 03	
Lufthansa	15	Schneidmuller	Waldemar	1984	8034	B				23 11 03	
Rapid	22a	Zuhr	Hans	1943	7931	G				07 10 03	
Ring	2a	Nedic	Dusan	1963	6773	G		7	2141	01 09 03	
Rot-Gelb	6a	Dopheide	Jan	1978	7751	B	Norderstedt			30 01 04	
Sie./Jgh.	15	Elkan	Jack	1957	5733	G		22	1497	01 08 03	
Springer	7a	Barkhausen	Peter	1956	7518	G				01 09 03	
Transit	20a	Lange	Thomas	1957	7765	B				01 10 03	
Vofu	23a	Birkner	Andrea	1957	8103	G				09 09 03	
	25a	Adler	Hans Werner	1952	8104	B				23 01 04	

Änderungen des Einsatzes von Spielern für Folgemannschaften:

BSG	Mannschaft	spielberechtigt ab Rangl.-Nr
Allianz Dresd.	2	7a
	3	14
	4	22
BBH	5	30
BDF	3	15
BVB/Zoll	3	14
BWVL	2	6
	3	14
Fachschule	2	6a
Haspa	2	7
	3	15
HEW	2	7
	3	15
Rapid	3	15
Ring	2	6
	3	14
	4	22
Transit	2	7
Vofu	2	7
	3	15

Anzahl der kampflösen Verluste an den ersten beiden Brettern (ab dem dritten werden Mannschaftspunkte abgezogen):

Mannschaft	Anzahl:
Allianz Dresdn 3	1
BDF 1	1
BDF 2	1
BDF 3	1
BSW 3	1
BWVL 3	1
Dt Bank	1
Finanzbeh 2	4 (2 MP Abzug)
G & J 1	2
Hanse/Kravag	1
Hauni 1	3 (1 MP Abzug)
Hauni 2	1
Haspa 1	1
HBSG	1
HEW 1	1
HEW 2	1
HM 1	1
HM 2	1
Lufthansa	1
Rapid 2	1
Springer	2
T-Systems/BP 1	1
T-Systems/BP 2	1
TUV	3 (1 MP Abzug)
Vofu 2	2

Sparte Schach

Einladung zur Ordentlichen Spartenleiterversammlung 2004

Termin: Freitag, 23. April 2004, 18.00 Uhr

Ort: Verbandsgeschäftsstelle, Wendenstraße 120, 20537 Hamburg,
Konferenzraum (Raum 17)

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung, Genehmigung des Protokolls der letzten Spartenleiter-Versammlung.
- TOP 2: Ergänzung zum Jahresbericht 2002
- TOP 3: Entlastung des Spielausschusses und Neuwahl
- TOP 4: Anträge - Diskussion und Abstimmung (s. Anhang)
1. Reduzierung der Mannschaftsstärke von 8 auf 6 Spieler
 2. Integration der 6er-Mannschaften in die 2 bzw. 3 untersten Gruppen
 3. Spielberechtigung für die letzte Mannschaft beginnt hinter Brett 4 der vorletzten Mannschaft
 4. Gemeinsame Abschlussrunde
- TOP 5: Sonstiges

Alle Pokale und Urkunden, die am 19. April 2004 während des Mannschafts-Blitzturniers nicht ausgehändigt werden konnten, können während der Veranstaltung abgeholt werden. Ebenso findet die Verteilung der Wertzahlen aus den Mannschaftskämpfen statt.

Achim Kaliski
Spielausschuss Schach

Sparte Schach

Folgende Anträge liegen zur Spartenleiterversammlung vor:

1. Antrag von Holger Schwarzwald (HEW):

Die Spartenleiterversammlung möge nach eingehender Diskussion der Vor- und Nachteile beschließen, im Rahmen der Meisterschaftspunktspiele die Mannschaftsstärke von 8 auf 6 Spieler zu reduzieren.

Es wurde keine schriftliche Begründung beigefügt.

2. Antrag von Achim Kaliski (Baubehörde)

Die Versammlung möge beschließen, dass alle Sechsermannschaften innerhalb der 2 bzw. 3 letzten Gruppen der Achtermannschaften integriert werden. Sofern eine Sechser gegen eine Achtermannschaft antritt, soll nur an 6 Brettern gespielt werden. Innerhalb dieser Gruppen steigen die Sechser- bzw. Achtermannschaften gleichberechtigt auf bzw. ab. Sofern die Mannschaften die gleiche Anzahl von Mannschaftspunkten haben, entscheidet die höhere Anzahl der Brettunkte, insofern sind die Achtermannschaften bevorteilt. Eine Sechsermannschaft kann nicht in die dritt- bzw. viertletzte Gruppe aufsteigen. In diesem Falle steigt die nächstfolgende Achtermannschaft auf.

Begründung:

Damit soll der große Leistungsunterschied zwischen den Mannschaften in der Sechsermannschaftsgruppe ausgeglichen werden und das Turnier auch für die Sechsermannschaften ein wenig interessanter gestaltet werden. Darüber hinaus sollen schwächere Mannschaften dazu angehalten werden, eher noch eine zusätzliche (6er-) Mannschaft zu melden.

3. Antrag von Gerhard Bissinger (Rapid)

Zwecks besseren Einsatzes der Ranglistenschlussspieler gilt in den 8er-Spielklassen für die letzte Mannschaft, die Spielberechtigung nach dem 4. Spieler der vorletzten Mannschaft (bisherige Regelung: nach dem 8. Spieler) zuzulassen.

Begründung:

Für BSGen, die zwischen "zuviel" Spielern für z. B. 3 Mannschaften und zu "wenig" Spielern für z. B. 4 Mannschaften von Jahr zu Jahr 'hin- und herpendeln' bietet die Regelung eine Verbesserung des Spielbetriebes an, da zusätzlich vier Spieler öfter, d. h. in zwei Mannschaften spielen können und immer vollständige Mannschaften antreten. Gegenüber der Gestellung einer Sechsermannschaft, bietet diese Regelung den Vorteil, dass das Leistungsgefälle nicht zu hoch ist wie in der Sechserklasse und die Mannschaften auch "um den Aufstieg" kämpfen können, was bei der Sechserklasse nicht gegeben ist.

Sparte Schach

4. Antrag von Achim Kaliski (Baubehörde)

Die Versammlung möge beschließen, dass eine gemeinsame Schlussrunde einer Gruppe an einem Tag an einem Ort um die gleiche Uhrzeit begonnen und ausgespielt werden soll. Sofern eine BSG ihren Spielort zur Verfügung stellt, können dort alle Paarungen der letzten Runde gleichzeitig und mit dem gleichen Spielbeginn ausgetragen werden. Dabei soll berücksichtigt werden, dass alle Mannschaften im Laufe der Saison mindestens 4 Mal Heimrecht behalten. Grundsätzlich muss jede Mannschaft die Hälfte der Spielsätze eines Mannschaftskampfes mitbringen (außer der Veranstalter stellt alle zur Verfügung).

Spielbeginn sollte grundsätzlich spätestens 18 Uhr sein, außer, der Veranstalter hat eine spätere Spielbeginnzeit. Sollten Mannschaften erst nach 18 Uhr beginnen können, dann wird deren Mannschaftskampf vom Spielausschuss für einen anderen Tag vor der Schlussrunde terminiert.

Mannschaftskämpfe zweier aufeinanderfolgender Mannschaften einer BSG (z. B. 2. und 3. Mannschaft) an einem Tag soll es weiterhin nicht geben, es kann aber vorkommen, dass diese dann in derselben Woche spielen (was aber grundsätzlich vermieden werden soll).

Begründung:

Damit soll ein gewisser 'Event-Charakter' entstehen und es soll das Gemeinschaftsgefühl innerhalb des Verbandes gestärkt werden. Darüber hinaus ist eine gleichzeitige Runde auch gerechter, es kann jetzt niemand mehr auf schon bekannte Resultate schauen und dann auf ein passendes Ergebnis spielen.

Sparte Schach

Jahresbericht 2003

Liebe Schachfreunde,

den Verbandsmeister 2003/2004 sowie den Mannschafts-Blitzmeister 2004 muss ich selbstverständlich noch schuldig bleiben. Spätestens zur Spartenleiter-Versammlung werden wir mehr darüber wissen, und die findet - wie in der Einladung nachzulesen ist - am 23.04.2004 im Konferenzraum der Verbandsgeschäftsstelle statt. Im Vorjahr gelang der Hanse Merkur/Kravag bekanntlich die Verbandsmeisterschaft vor der Baubehörde und der Hamburg-Mannheimer. Leider hielt der Trend an, dass immer weniger Mannschaften meldeten: Zur letzten Saison meldeten sich 60 Achter- und 11 Sechserteams an. Zur jetzt laufenden Saison wurden nur noch 60 Achter und 8 Sechserteams gemeldet. Während der laufenden Saison wurden 2 Achtermannschaften zurückgezogen. Ich gehe zwar davon aus, dass es während der Saison keine weiteren Ausfälle mehr geben wird, doch ich sehe überhaupt keinen Silberstreif am Horizont. Im Gegenteil: Die Aussagen einiger Spartenleiter lassen eher die Vermutung zu, dass es in der nächsten Saison zu einem weiteren Aderlass kommt.

Die Mannschafts-Blitzmeisterschaft 2003 gewann die Hamburg-Mannheimer knapp vor der Baubehörde und der wieder erstarkten Volksfürsorge. Mit 16 Teams war die Beteiligung auf einem neuen Rekordtief! Doch nicht überall war die Beteiligung gering: Wie in den Jahren zuvor wird der Cup der guten Hoffnung, bei dem bekanntlich nur Spieler der Gruppe 5 und tiefer spielberechtigt sind, weiterhin gut angenommen! Mit 24 Teams wurde das Rekord-Hoch aus dem Jahre 2001 eingestellt. Sieger wurde überraschend Lufthansa vor Transit und Volksfürsorge. Auch der Mittel-Stand-Cup (Gruppe 3 und tiefer) erfreut sich immer größerer Beliebtheit: 21 Teams, so viel wie noch nie, traten im Hause des Blindenvereins an. Sieger wurde sensationell Ring 2, der sich vor BWVL und Transit setzte. Cup-Gewinner wurde jedoch die BWVL, da der Ring mit einem nicht spielberechtigten Spieler antrat. Dies geschah mit Genehmigung der Turnierleitung, die einfach nicht mit einem solchen Ausgang rechnete. Den Betriebssport-Cup gewann die Baubehörde 1 (wie im Jahr zuvor) nur aufgrund der besseren Brettunkte gegenüber dem Ring und 2 Punkte vor der Fachschule. Mit 14 Teilnehmern ist der Zuspruch weiterhin zufriedenstellend!

Immerhin 14 Teams nahmen beim Verbandssportfest in Glückstadt teil. Dies lag nicht zuletzt daran, dass Gillette aus Berlin wieder mit 3 Mannschaften antrat. Deren Erste deklassierte die Hamburger Mannschaften wie im Jahr zuvor. Da blieben für die Vofü und dem Ring nur die Ränge 2 und 3. Die Einzel-Blitzmeisterschaft lag mit 43 Teilnehmern in etwa im Rahmen der Vorjahre. Sieger wurde Helmut Sellack (Hauni) vor Christian Laqua (Baubehörde) und Helmut Przybylski. Leider waren die Begleitumstände des Turniers dermaßen negativ, dass sich der Spielausschuss sogar damit beschäftigte, das Turnier nicht mehr durchzuführen. Eine Auswirkung dieses Turniers war, dass erstmals ein Spieler für alle BSV-Turnier gesperrt wurde.

Sparte Schach

Die Damen-Einzelmeisterschaft gewann zum dritten Mal hintereinander Marion Verstraaten (Allianz Dresdner) Das Bußtagsturnier (Damen-Open) gewann recht überraschend Irene Schmeding (BSW) vor Karin Tillmanns (Bergstedt) und Petra Franz (HM). Zumindest beim Damen-Open ist ein Aufwärtstrend zu erkennen.

Mit 51 Teilnehmern waren bei der BSV-Einzelmeisterschaft 11 Teilnehmer mehr als im Jahr zuvor zu verzeichnen. Hier gewann der WZ-Favorit Siegfried Weiß (BWVL) vor Jonny Kjetsae (BDF) und Gerd Potzta (HM). Das letzte Turnier vor der neuen Mannschaftssaison, die Mannschafts-Schnellschachmeisterschaft, gewann der Favorit Hanse Merkur/Kravag ohne Punktverlust vor BSW/Jungheinrich und der Baubehörde. Leider bewegte sich die Teilnehmerzahl von 11 Teams auf dem schwachen Niveau der Vorjahre.

Doch an dieser Stelle sollte schon der Blick in die Zukunft gerichtet werden: Vom 07. - 10.10.2004 richtet der BSV Hamburg gemeinsam mit der Fachschule für Sozialpädagogik die Deutsche Betriebssport-Mannschaftsmeisterschaft aus. Dies soll natürlich der Höhepunkt des Schachjahres 2004 werden. Darüber hinaus beabsichtigt der Spielausschuss die Internet Präsenz der Sparte Schach zu verbessern.

Achim Kaliski
Spielausschuss Schach

Noch ein Hinweis zur kommenden Blitz-Mannschaftsmeisterschaft:

Diese wird wieder im Kasino der Hamburg-Mannheimer stattfinden. Während des Turniers wird auch eine Verpflegung angeboten. Wie im letzten Jahr möchte der Gastgeber aus Sicherheitsgründen vorher eine Liste der Teilnehmer erhalten. Deshalb hat der Spielausschuss beschlossen, dass alle BSGen die Teilnehmerranglisten zusammen mit der Mannschaftsmeldung bis zum Meldeschluss an den Spielausschuss senden. Kurzfristige Änderungen sind bis zum Turnierbeginn möglich (s. Ausschreibung).

Sparte Schach**Ausschreibung
zur Blitzschach-Mannschaftsmeisterschaft 2004**

- Termin:** Montag, den 19. April 2004
Spielbeginn 18.00 Uhr
**Anwesenheitsmeldung und Aufbau des Spielmaterials
ab 17.20 Uhr bis 17.45 Uhr**
- Spielort:** **Kasino der Hamburg-Mannheimer
City-Nord, Überseering 45**
- Meldungen:** Die Meldungen zur Teilnahme müssen schriftlich
bis Donnerstag, den 16. April 2004,
beim Spielausschuss **eingegangen** sein.
**Die Spieler müssen namentlich gemeldet werden, und zwar in einer
Rangliste,** die entsprechend dem beigefügten Muster gegebenenfalls
mannschaftsweise geordnet ist.. Nachträgliche Änderungen sind zwar
möglich, müssen aber wegen der notwendigen Vorbereitungsarbeiten
unverzüglich direkt an den Spielausschussobmann Kaliski gerichtet werden,
im Ausnahmefall am Spielabend.
Die **Brettreihenfolge** muss grundsätzlich der Blitzspielstärke entsprechen.
Offensichtlich taktische Abweichungen sind nicht zulässig. Es können nur
die letzten Bretter frei gelassen werden.
- Zulassung:** Alle Mitglieder von Schachgruppen des BSV, die einen gültigen
Spielerpass haben.
- Turnierleitung:** Spielausschuss Schach im BSV Hamburg
- Turnierart:** Mannschafts-Blitz-Schach mit 6-er-Mannschaften (5 Minuten je Spieler
und Partie).
Wenn mehr als 18 Mannschaften antreten, wird in Vor- und Endrunden mit
etwa gleichstarken Vorrundengruppen gespielt, sonst jede gegen jede
Mannschaft.
Der Sieger ist **Verbands-Blitzmeister 2004.**
- Spielregeln:** FIDE - Regeln für Blitzschach.
- Wertung:** 1.: nach Mannschaftspunkten
2.: bei Gleichheit: nach Brettpunkten
3.: bei Gleichheit: nach Berliner Wertung
- Ergebnis-
meldungen** Die **Mannschaft mit der Nummer 1** in jeder Gruppe stellt einen
Gruppenleiter. **Nach jeder Runde melden die anderen Mannschaften** der
Gruppe ihre Ergebnisse schnellstmöglich dem Gruppenleiter. Dieser
übergibt die Anschreibung am Schluß der Einteilungs- oder Endrunden
unverzüglich der Turnierleitung.

Preise und Urkunden Die Sieger-Mannschaft erhält für ein Jahr den Wanderpokal, veranlaßt die Nachgravur und trägt die Kosten hierfür.

Spielmaterial: Das notwendige Spielmaterial **stellt jede Mannschaft selbst.**
Für je 2 Spieler sind ein Brett, ein **kompletter** Figurensatz und eine **funktionstüchtige** Uhr mitzubringen. Die Uhren müssen **vorher** geprüft werden. Trotzdem sollte jede BSG eine **Reserve-Uhr** mitbringen.
Das Spielmaterial muss bis 17.45 Uhr aufgebaut sein.

Verpflegung: Kantine geöffnet.

Spielausschuss Schach

Sparte Schach (Meldung zur Blitzschach-Mannschaftsmeisterschaft am 19.4.2004
Eingang bei der Geschäftsstelle bis 16. April 2004)

BSG:

Spartenleiter:

Telefon:

e-mail:

An den
Betriebssportverband Hamburg von 1949 e.V.
Spelausschuss Schach
Wendenstraße 120
20537 Hamburg

Teilnahme-Meldung

Die BSG meldet für die Blitzschach-Mannschaftsmeisterschaft 2004 die Teilnahme von
..... Mannschaften und Einzelspielern.

Name der BSG:

<u>Spielernamen</u>		<u>Spielernamen</u>	
1.Mannsch.	1	3.Mannsch.	13
	2		14
	3		15
	4		16
	5		17
	6		18
2.Mannsch	7	4.Mannsch.	19
	8		20
	9		21
	10		22
	11		23
	12		24

Die BSG verpflichtet sich, das erforderliche Spielmaterial am 19. April 2004 bis 17.45 Uhr am Spielort aufzustellen und die Vollständigkeit sowie die Funktionsfähigkeit der Uhren vorher zu prüfen.

.....
Datum

.....
Unterschrift des Spartenleiters:

Sailing News



Hamburg, 17.02.04

Liebe Seglerinnen, liebe Segler,

anbei erhalten Sie folgende Infos:

- **Einladung zur Spartenleiter – Frühjahrsversammlung am 30.März 2004**
Ort: BSV, Wendenstraße 120, 20537 Hamburg, Raum: 17

- **Anschreiben vom HSC vom 26.01.04: Stegbenutzung**

- **Auszug der Hafенordnung des HSC's**

Mit sportlichen Grüßen

Elisabeth Fitz
Segelausschuss
Obfrau

E i n l a d u n g



**zur ordentlichen Spartenleiter – Frühjahrsversammlung
am: 30.03.2004 um 18.00 Uhr
Ort: BSV, Wendenstraße 120, 20537 Hamburg
Raum 17**

- TOP 1 - Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 2 – Genehmigung der Protokolle der Spartenleiterversammlungen vom 26.03.03 und 04.12.03
- TOP 3 - Rückblick Segelsaison 2003
- TOP 4 – Entlastung: Segelausschuss
- TOP 5 – Neuwahl: Segelausschuss
- TOP 6 – Regatta – Termine und – Ausrichter 2004

routinemäßig sind folgende Firmen an der Reihe.

BAT, BVB, Dt. Shell, (evtl. ESSO), Gruner & Jahr, Hamburg – Mannheimer, HEW, IBM, Jungheinrich, NDR, A. Springer, Volksfürsorge, evtl. noch Hospitanten

bei der Herbstversammlung (04.12.03) wurden folgende Ausrichter vorgeschlagen:

Frühjahrsregatta	am 01.05.04	ESSO (Zusage) / Jungheinrich
Glückst.-Sommerregatta	am 19.06.04	Shell (Zusage) / BAT(Zusage) / BVB ?
Herbstregatta	am 11.09.04	Hamburg-Mannheimer (Zusage) / HEW / Gruner Jahr

- TOP 7 – Startgelderhöhung
- TOP 8 – Yardstickzahlen: Centaur - Ausarbeitung
- TOP 9 - Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis zum 15.03.04 einzureichen bei:

Elisabeth Fitz: Wildacker 19, 22523 Hamburg / Elisabeth.Fitz@t-online.de
Elke Burmeister: Elke-Burmeister@t-online.de.

Elisabeth Fitz
BSV-Segelausschuss
Obfrau

Hamburger Segel-Club



Hamburger Segel-Club e.V.
An der Alster 47a (Clubhaus Gurlittinsel) 20099 Hamburg

Betriebssportverband von Hamburg e.V.

über Frau Elisabeth Fitz

Hamburg, den 26. Januar 2004

Segelunterricht, Führerscheinprüfungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit vielen Jahren lassen Sie Ihre Segelanfänger einen Teil der praktischen Übungen zur Erlangung eines Segelführerscheines, z.B. Anlegemanöver, an unseren Steganlagen durchführen. Ebenso finden regelmäßig Führerscheinabnahmen von unserer Steganlage aus statt. Wir freuen uns, Sie und Ihre Segelschüler bei deren Einstiegsbemühungen in den Segelsport durch das Zurverfügungstellen unserer Anlagen unterstützen zu können, und Sie sollen uns auch weiterhin als unsere Gäste herzlich willkommen sein.

Wie wir in der Vergangenheit feststellten, hat es gelegentlich auch Reibungsverluste gegeben, die wir gern abstellen möchten. Wir übersenden Ihnen daher einen Auszug aus unserer Clubhafen-Betriebsordnung mit der Bitte, sich bei Ihren Schülern für deren Einhaltung einzusetzen. Insbesondere möchten wir Sie bitten, die Anlegemanöver Ihrer Schüler im für Gastlieger gekennzeichneten nordöstlichen Teil unseres Außenstegs durchführen zu lassen. Der südwestliche Teil des Steges kann dann ungehindert von unseren Clubmitgliedern und Behördenfahrzeugen genutzt werden.

Wir sind sicher, dass unser Wunsch bei Ihnen auf Verständnis stößt.

Natürlich erwarten wir für unsere Gastfreundschaft keine Gegenleistung von Ihnen. Wir würden uns allerdings freuen, wenn Sie Ihren Segelschülern den HSC als aufgeschlossenen Segelverein, in dem hervorragender Sport betrieben und beste Seemannschaft und gute Kameradschaft gepflegt wird, empfehlen würden.

Mit freundlichen Grüßen
Hamburger Segel-Club e.V.
Max Georg Kahler
(Obmann Alsterhafen)

Geschäftsstelle
An der Alster 47a
(Clubhaus Gurlittinsel)
20099 Hamburg

Telefon 040 - 280 24 00 (9 00 – 13 00 Uhr)
Ökonomie 040 - 28 00 38 26
Telefax 040 - 280 18 61
eMail info@hsc-hamburg.org

Vereinsbank AG
(BLZ 200 300 00) 3802766
Hamburger Sparkasse
(BLZ 200 505 50) 1238128605

Auszug aus der
CLUBHAFEN - BETRIEBSORDNUNG
des Hamburger Segel-Club e.V.

Diese Clubhafen-Betriebsordnung (CBO) wurde auf der Vorstandssitzung am 13.01.2004 beschlossen und tritt mit diesem Datum in Kraft. Alle vorherigen Clubhafen-Betriebsordnungen verlieren damit ihre Gültigkeit.

1. Geltungsbereich

Die CBO gilt für den gesamten Außenbereich des Hamburger Segel-Club und ist für alle Personen, die sich dort aufhalten, verbindlich.

Jedes Mitglied des HSC ist verpflichtet, der CBO erforderlichenfalls Geltung zu verschaffen, insbesondere auch gegenüber Nichtmitgliedern.

Die Bestimmungen der CBO werden von den Personen, die sich in ihrem Geltungsbereich befinden, ausdrücklich anerkannt.

Für den Geltungsbereich der CBO, insbesondere für das Hebezeug (Kran) und die Slipbahn gelten Sicherheitsvorschriften, auf die in Punkt 7 der CBO näher eingegangen wird. Es besteht unbedingte Informationspflicht über die Sicherheitsbestimmungen für jedermann.

2. Weisungsberechtigungen

Der durch die Mitgliederversammlung gewählte Obmann Alsterhafen, seine Stellvertreter und der angestellte Bootsmann handeln im Auftrag des Vorstandes. Ihren Weisungen ist uneingeschränkt Folge zu leisten.

In Abwesenheit der vorstehend genannten Personen ist jedes Clubmitglied bei besonderen Gefahren oder wenn die allgemeine Ordnung es gebietet, berechtigt und verpflichtet, notwendige Maßnahmen zu ergreifen. Auf die Wahrung der Verhältnismäßigkeit der Mittel in solchen Fällen ist zu achten. Der jeweils autorisierte Stellvertreter des Obmannes Alsterhafen wird im Schaukasten neben der Bootsmannskammer bekannt gegeben.

3. Dienstpflicht des Bootsmannes

Die Dienstpflicht des Bootsmannes richtet sich nach der in seinem Arbeitsvertrag festgelegten Stellenbeschreibung. Er ist zu keinen Dienstleistungen verpflichtet, die nicht im Interesse des HSC liegen. Nicht im Interesse des HSC liegt alles, was nicht dem Wohl aller Clubmitglieder dient.

Der Bootsmann vertritt den Obmann Alsterhafen während dessen Abwesenheit.

4. Gebührenpflicht

Alle Clubleistungen im Geltungsbereich der CBO sind gebührenpflichtig. Die Gebühren sind in Ihrer jeweiligen Höhe vom Vorstand in einer gesonderten Gebührenordnung festgelegt. Diese Gebührenordnung ist Bestandteil der CBO.

Alle Gebühren sind Bringschulden und im Voraus zu entrichten.

Bei Nichtbeachtung erhöht sich die zu entrichtende Gebühr um 50 Prozent. Nachhaltige Verweigerung der Gebührenerichtungspflicht wird nach Maßgabe von Punkt 10 der CBO behandelt.

6. Zuteilung von Liegeplätzen an Regattateilnehmer und Gäste

Soweit verfügbar, bemüht sich der HSC Regattateilnehmern und Gästen für befristete Zeit Liegeplätze zur Verfügung zu stellen. Die Zuteilung erfolgt durch den Obmann Alsterhafen oder seine Stellvertreter. Der zugewiesene Liegeplatz ist für die Dauer der Zuteilung für den Regattateilnehmer oder Gast verbindlich. Das eigenmächtige Verlegen eines Bootes vom zugewiesenen auf einen anderen Liegeplatz ist nicht gestattet.

Für Gastlieger besteht während der Dauer der Liegeplatzzuteilung Gebührenpflicht gemäß Punkt 4 der CBO und der Gebührenordnung.

Für Regattateilnehmer ist die Gastliegegebühr im Meldegeld für einen Zeitraum von 2 Tagen vor Regattabeginn bis 2 Tage nach Ende der Regatta enthalten. Wird diese Freiliegezeit überschritten, tritt Gebührenpflicht gemäß Punkt 4 der CBO und der Gebührenordnung ein.

Für Teilnehmer an der Mittwochsregatta (Känguruhregatta) wird eine Freiliegezeit ausgeschlossen.

7. Anlegen am Aussenschlengel

Mitglieder des Hamburger Segel-Club können mit ihren Booten kurzfristig an jeder Stelle des Aussenschlengels anlegen, Rücksichtnahme auf laufenden Regattabetrieb versteht sich von selbst. Für Nichtmitglieder, Segelschulen, Prüfungsabnahmen etc. ist der besonders gekennzeichnete nordöstliche Bereich des Aussenschlengels vorgesehen. Der südwestliche Bereich des Aussenschlengels ist ausschließlich für HSC-Mitglieder und Behördenfahrzeuge reserviert.

8. Hebezeug- (Kran-) und Slipbenutzung

Die Hebezeug- und Slipbenutzung ist gebührenpflichtig gemäß Punkt 4 der CBO und der Gebührenordnung. Für Mieter eines Liegeplatzes im HSC-Alsterhafen ist diese Gebühr in der Liegeplatzmiete enthalten. Für Regattateilnehmer ist diese Gebühr innerhalb der Freiliegezeit im Meldegeld enthalten. Außerhalb der Freiliegezeit ist die Hebezeug- und Slipbenutzung gebührenpflichtig. Für Gastlieger ist die Hebezeug- und Slipbenutzung gebührenpflichtig. Für Teilnehmer an der Mittwochsregatta (Känguruhregatta) besteht Gebührenpflicht für die Hebezeugbenutzung.

a. Benutzungszeiten

Die Benutzung des Krans und der Slipanlage ist ausschließlich während der vom Obmann Alsterhafen festgelegten Zeiten möglich. Diese Zeiten sind am Kran und im Schaukasten vor der Bootsmannskammer durch Aushang bekannt gegeben.

b. Sicherheitsvorschriften für die Hebezeugbenutzung

Die Benutzung des Hebezeugs ist mit besonderen Gefahren verbunden, auf die hiermit ausdrücklich hingewiesen wird. Das Hebezeug darf daher nur nach vorheriger Sicherheitsbelehrung durch den Obmann Alsterhafen oder seine Stellvertreter benutzt werden. Die erfolgte Sicherheitsbelehrung hat der Hebezeugbenutzer im Kranbuch zu quittieren.

9. Befahren des Clubgeländes, Hundehaltung

Für den Geltungsbereich der CBO besteht ein uneingeschränktes Befahrensverbot für Kraftfahrzeuge, Fahrräder, Skateboards, und sonstige Fahrzeuge.

Hunde sind in diesem Bereich anzuleinen und sind bei Belästigung von Clubmitgliedern und Gästen unverzüglich vom Clubgelände zu entfernen. Verunreinigungen durch Hunde sind vom Halter sofort zu beseitigen.

11. Nichtbefolgung der Clubhafen-Betriebsordnung

Nichtbefolgung und/oder Zuwiderhandlungen gegen die CBO oder einzelne ihrer Vorschriften kann sofortige Kündigung bestehender Mietverhältnisse, Widerruf einer Liegeplatzzuteilung, Sperrung des Hafens für Eigner, Steuerleute und Boot zur Folge haben. In besonders schwerwiegenden Fällen behält sich der Vorstand die Anwendung des § 8 der Clubsatzung vor. Regattateilnehmer werden besonders auf die Möglichkeit der Anwendung der WR durch das Organisationskomitee mittels Schiedsgerichtsspruch hingewiesen.

12. Allgemeines Verhalten

Jeder Benutzer der Clubanlagen und der clubeigenen Einrichtungen ist gehalten, die Sicherheits- und Ordnungsvorschriften zu beachten, Steg- und Schlengelanlagen sowie das Mobiliar pfleglich zu behandeln, Gartenstühle und Tische nach Gebrauch wieder ordnungsgemäß abzustellen, jegliche Verschmutzung der gesamten Anlagen zu vermeiden, die Anlagen und die Außenfront des Clubhauses tunlichst zu schonen, sowie festgestellte Schäden oder Sicherheitsbeeinträchtigungen zu beseitigen oder, wenn dies nicht möglich ist, sie dem Obmann Alsterhafen oder seinen Stellvertretern umgehend zu melden. Jeder Benutzer des Hafens und jedes Mitglied des Hamburger Segel-Club ist darüber hinaus durch sein persönliches Verhalten mitverantwortlich für die reibungslose und harmonische Abwicklung des Alsterhafen-Betriebes.

13. Haftung

Eine Haftung des Hamburger Segel-Club, seiner Organe oder Beauftragten für entstandene Personen- und/oder Sachschäden im gesamten Geltungsbereich wird ausdrücklich ausgeschlossen. Hiervon unberührt ist grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz.

HAMBURGER SEGEL – CLUB E. V.

Der Vorstand

Sparte Sportschießen



Inhaltsverzeichnis

Seite

Terminübersicht	1
Sparte Schießen im Internet	1
Neue Telefondurchwahl für Frank Eggert vom Zoll: - 520.	1
• Einladung Spartenleiterversammlung 2004	1 – 2

Terminübersicht

05. März 2004	Verbandsmitteilungsblatt	4/2004
26. März 2004	Verbandsmitteilungsblatt	5/2004
07. April 2004	19:00 Uhr, Spartenleiterversammlung mit Neuwahlen, BSV, Wendenstraße 120, Raum 17	
23. April 2004	Verbandsmitteilungsblatt	6/2004
24. April 2004	Hamburger Pokalmeisterschaft 2004 und Siegerehrung RWK 2003 / 2004, Luftgewehr, Schießstand Wandsbeker Schützengilde	
25. April 2004	Hamburger Pokalmeisterschaft 2004 und Siegerehrung RWK 2003 / 2004, Luftpistole, Schießstand Wandsbeker Schützengilde	
14. Mai 2004	Verbandsmitteilungsblatt	7/2004

Sparte Schießen im Internet

Schaut doch mal rein: www.bsv-hamburg.de / Sportarten / Schießen.
Hier stehen aktuell als Download bereit:

- Alle Unterlagen zu den unter der Rubrik „Inhaltsverzeichnis“ gesondert markierten Positionen.

Einladung Spartenleiterversammlung mit Neuwahlen

Liebe Spartenleiter,

wie schon auf der letzten Spartenleiterversammlung angekündigt, wird Katja dieses Jahr letztmalig die Hamburger Pokalmeisterschaft ausrichten, so dass für die Übernahme eines der drei Turniere ein neues Mitglied im Spielausschuss benötigt wird.

Des Weiteren werde auch ich aus rein privaten Gründen nicht mehr für eine Wiederwahl für den Spielausschuss kandidieren.

Diese Entscheidung ist mir wahrlich nicht leicht gefallen, aber ich möchte in Zukunft mehr freie Zeit für mich haben, so dass einige andere Dinge zurückstehen müssen.

Für eine Unterstützung und Einarbeitung der verbleibenden und neuen Mitglieder stehe ich für dieses Jahr natürlich gerne noch zur Verfügung.

Der verbleibende Spielausschuss mit Thorsten Feil, Sven Pawletta und Daniel Wendorf kann den Sportbetrieb alleine nicht weiterführen.

In so weit meine herzliche Bitte an euch als Spartenleiter und an alle Mitglieder:

Gebt dieses Schreiben per Mail an alle eure Mitglieder weiter. Besprecht das Thema auf euren Schießabenden und findet Schützen oder Schützinnen, die bereit sind, den verbleibenden Spielausschuss zu unterstützen und mitzuarbeiten. Nur wenn Mehrere hier tätig sind, kann diese Sparte am Leben erhalten und die Arbeit besser verteilt werden.

Denkt auch bitte daran, dass jedes bisherige Mitglied im Spielausschuss für Euch ehrenamtlich tätig war und seine freie Zeit für die Sache aufgebracht hat und zusätzlich Hobby, Familie und Beruf in Einklang bringen musste.

Damit Ihr eure Schützinnen und Schützen besser motivieren könnt, habe ich nachstehend die aus meiner Sicht wesentlichen Punkte aufgeführt, die für eine Tätigkeit im Spielausschuss sprechen:

- Es ist eine schöne, anspruchsvolle und sicherlich auch reizvolle Aufgabe, ein Turnier selbständig durchzuführen und trotzdem zu Wissen, dass man dabei nicht alleine gelassen wird, denn
- der Zusammenhalt im Spielausschuss ist geprägt durch eine persönliche, freundschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit und
- es macht einfach Spaß, zusammen zu arbeiten.
- Der Zeitaufwand für die Durchführung eines Turniers inkl. Teilnahme liegt bei ca. 20 – 30 Stunden.
- Ein paar PC-Kenntnisse sind erforderlich, wobei Word und ein Internetanschluss grundsätzlich ausreichend sind; Exel-Kenntnisse würden natürlich nicht schaden.
- Hinzu kommt möglichst die Unterstützung bei den zwei anderen Turnieren, so dass mit den 3 – 4 Treffen des Spielausschusses ein zeitlicher Gesamtaufwand von ca. 60 – 90 Stunden pro Jahr einzukalkulieren ist.

Natürlich stehen alle amtierenden Spielausschussmitglieder für Fragen zu und über ihre Tätigkeit persönlich, telefonisch und per Email zur Verfügung.

Ich hoffe und wünsche uns allen, dass wir neue Mitglieder für den Spielausschuss finden und diese Sportart im BSV Hamburg weiterhin Bestand hat und bitte um Euer Verständnis.

Mit sportlichen Grüßen

Spielausschuss Sportschießen

Sven Clajus

Anlage(n)

EINLADUNG

zur Spartenleiterversammlung Sportschießen

am 07. April 2004 um 19:00 Uhr

im Hause des Betriebssportverbandes Hamburg e. V.
Wendenstraße 120, Raum 17

Tagesordnung

1. Bericht des Obmanns über das Sportjahr 2003/2004
2. Entlastung des Spielausschusses
3. Neuwahl des Spielausschusses für 2 Jahre
Achtung: Der amtierende und stellvertretende Obmann stehen nicht mehr für das Amt zur Verfügung!
4. Finanzen, Etat 2004
5. Verschiedenes

Vorschläge zu den Punkten 3 und 5 sowie Anträge bzw. Gegenanträge sind bis zum

22.03.2004

beim Obmann einzureichen.

Mit sportlichem Gruß

Sven Clajus
(Obmann)



Spielausschuss Tennis

Liebe Spartenleiterinnen, liebe Spartenleiter,

Am 10.2. fand unsere diesjährige **Spartenleiterversammlung** unter reger Beteiligung und mit interessanten Diskussionen statt. Das Ergebnis der Versammlung kann im beigefügten Protokoll nachgelesen werden.

Für die Abgabe der erforderlichen Meldungen wurden folgende Termine festgesetzt

Mannschaftsmeldung:	02.03.2004
Mannschaftsführerzeugnis:	29.03.2004
Namentliche Meldung:	26.04.2004

Entsprechende Formulare sind ebenfalls beigefügt. Fax-Meldungen bitte direkt an die Geschäftsstelle des BSV (040/233711) senden.

Wir weisen nochmals darauf hin, dass mit der Abgabe der Mannschaftsmeldung das Startgeld in Höhe von **€ 5,- je gemeldeter Mannschaft** fällig wird. Es wird von uns keine Rechnung erstellt. Wir bitten auch um Prüfung, ob das Startgeld für das Vorjahr bezahlt wurde.

Die Termine für die auszutragenden Punktspiele werden wir schnellstmöglich nach dem 2.3. ermitteln. Es ist vorgesehen, die Liste der Spielansetzungen direkt an die Spartenleiter zu versenden.

Im Mitteilungsblatt Nr. 4 werden wir die Ausschreibung zur 2. Deutschen Betriebssportmeisterschaft im Tennis, die am 30.7. und 1.8.2004 in Berlin stattfinden, veröffentlichen. Wir bitten um besondere Beachtung und hoffen auf bessere Beteiligung der Tennisspieler aus Hamburg als bei den ersten Meisterschaften, die bekanntlich in Hamburg durchgeführt wurden.

Mit sportlichem Gruß

Walter Burck, Obmann

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Spielausschuss Tennis

Walter Burck, Klingsberg 7, 22946 Grande
Telefon 04154 / 4580 Fax 04154 / 4564
eMail: Walter.Burck@t-online.de

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Spielausschuss Tennis



MANNSCHAFTSMELDUNG FÜR DIE PUNKTSPIELSAISON :

2004

BSG-NR: _____

BSG-NAME: _____

Ansprechpartner: _____

Unsere BSG meldet folgende Mannschaften zu den Mannschaftswettbewerben der o.a.Saison:

Anzahl

Herren A	6er Mannschaften	
Herren B	4er Mannschaften	
Herren 45		
Herren 53		
Herren 60		
Damen		
Damen 40		
Mixed		

Besondere Wünsche zu Terminen bzw. Klassen- bzw. Staffeleinteilung.

Die Wünsche können nur im Rahmen des Gesamtspielplanes berücksichtigt werden.

Für jede gemeldete Mannschaft ist ein Nenngeld von € 5,- zu entrichten.

Eine gesonderte Rechnung wird nicht erstellt.

Die Zahlung bitte bis zum 30.März auf folgendes Konto:

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Bankleitzahl: 20050550
Bank: Haspa
Bankkonto: 1244 122105
Verwendungszweck: BSG-Nr. - Nenngeld Tennis

(Datum) (Unterschrift des Spartenleiters bzw. seines Vertreters)

Postanschrift:

Walter Burck
Klingsberg 7
22946 Grande

eMail:Walter.Burck@t-online.de
Tel. 04154 / 4580
Fax 04154 / 4564



MANNSCHAFTSFÜHRER-VERZEICHNIS
für die Punktspielsaiso 2004

BSG-Nr.: _____ BSG-Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Fax: _____

eMail: _____

Spartenleiter: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Fax: _____

eMail: _____

Tennisanlage: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Fax: _____

eMail: _____

Anmerkungen: _____

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!! Mannschaftsführer s. Rückseite

Datum _____ (Unterschrift des Spartenleiters bzw. seines Vertreters)

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Spielausschuss Tennis



MELDUNG der MANNSCHAFTSSPIELER

SAISON: 2004

Für die namentliche Meldung aller Mannschaftsspieler nach der WOT des BSV Hamburg

BSG-NR: _____

BSG-NAME: _____

Konkurrenz: _____

Rangfolge	Name	Vorname	Passnummer	Geburtsdatum
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				

Wir versichern, daß alle vorstehend gemeldeten Spieler Mitglied unserer BSG sind.
Die Rangfolge entspricht der derzeitigen Spielstärke in unserer BSG.

(Datum)

(Unterschrift des Spartenleiters bzw. seines Vertreters)

Postanschrift:

Walter Burck
Klingsberg 7
22946 Grande

eMail:Walter.Burck@t-online.de
Tel. 04154 / 4580
Fax 04154 / 4564

Betriebssportverband Hamburg e.V.

Spielausschuss Tennis

Protokoll der Spartenleiterversammlung der Sparte Tennis im BSV Hamburg am Dienstag, dem 10. Februar 2004

Teilnehmerzahl: 23

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht über die Saison 2003
3. Entlastung Vorstand/Neuwahlen
4. Vorbereitung auf die Saison 2004
5. Verschiedenes

Zu Punkt 1 Begrüßung

- Herr Burck eröffnete um 18:00 die Versammlung, er begrüßte die Spartenleiter und stellte den für Tennis zuständigen Sportwart Herrn Holger Todt vor.
- Herr Burck stellte fest, dass die Einladungen zu dieser Hauptversammlung fristgemäß an alle Mitglieder versandt wurden.
Es waren keine schriftlichen Anträge zur Tagesordnung eingegangen.

Zu Punkt 2 Bericht über die Saison 2003

- Herr Burck stellte fest, dass die vielen Spielverlegungen und Absagen auf die im Bericht über das Spieljahr 2002 hingewiesen wurde, in der Saison 2003 teilweise noch extremer ausfiel.
- Eine Mannschaft hat nur 2 Spiele austragen können. Alle anderen Spiele wurden von den Gegnern abgesagt.
- Es wurde an die sportliche Einstellung appelliert "spielen sollte wichtiger sein, als gewinnen"
- 2003 haben 179 Mannschaften (gegenüber 195 im Vorjahr) an den Punktspielen teilgenommen. Die Zahl der teilnehmenden BSGen ist mit 62 fast unverändert geblieben.
- Die Zahl der angesetzten Spiele hatte sich auf 508 gegenüber 484 erhöht. Über die Zahl der abgesagten Spiele können wir keine Angaben machen.
- Auch in der letzten Saison haben die Herren60+ ihren Spielbetrieb mit 6 Mannschaften weiter betrieben. Anfragen von einigen BSGen lassen vermuten, dass in der neuen Saison mindestens 2 Staffeln 60+ am Spielbetrieb teilnehmen werden.

- Bei der gemeinschaftlichen Siegerehrung für 2003 hier in den Räumen des Betriebssportverbandes konnten folgende Mannschaften ihre Pokale und Urkunden in Empfang nehmen:

Damen	- Dresdner Bank
Damen 40+	- IBM
Herren 6er	- Norddeutsche Affinerie
Herren 4er	- Logica 1
Herren 45+	- Dresdner Bank
Herren 53+	- Polizei Hamburg
Herren 60+	- Blau-Weiß-Rot
Mixed	- Beiersdorf
- Herr Burck gratulierte an dieser Stelle noch einmal allen Gewinnern.
- Herr Burck berichtete von den Deutschen Tennismeisterschaften, die der Deutsche Betriebssportverband veranstaltete, die ersten des Betriebssports. Verantwortlich für die Durchführung war der BSV und der Spielausschuss Tennis.
- Dies war wegen der deutlichen Abwärtsentwicklung im Tennis ein mutiges Unterfangen.
- Die eingehenden Meldungen schienen den Skeptikern recht zu geben. Doch unsere Bemühungen, besonders von unserem Geschäftsführer, Herrn Lengwenat, hatten Erfolg. Mit 101 Teilnehmern aus ganz Deutschland, viele davon traten im Einzel und Doppel an, kam ein stattliches Feld zusammen.
- Bei strahlendem Sommerwetter gingen 5 der Goldmedaillen an Hamburger Teilnehmer.
- Trotzdem waren die Veranstalter von der Anzahl der teilnehmenden Hamburger Tennisspieler enttäuscht.
- Einige Teilnehmer beschwerten sich dass manche Mannschaften zu spät zu den Spielen erscheinen. Es wurde festgestellt, dass es sich manchmal aus beruflichen Gründen nicht vermeiden lässt, und im übrigen gibt es in der Wettspielordnung eine Regelung.

Zu Punkt 3 Entlastung alter Spielausschuss/Neuwahlen

- Herr Todt stellte den Antrag auf Entlastung des gesamten Spielausschusses. Dem Spielausschuss wurde einstimmig Entlastung erteilt.
- Zu den Neuwahlen gab es keine weiteren Vorschläge für andere Kandidaten.
- Herr Burck, (Obmann) Herr Wilmans und Frau Leutloff wurden einstimmig wieder gewählt, und haben die Wahl angenommen.

Zu Punkt 4 Vorbereitung auf die Saison 2004

- Es wurden Meldeformulare verteilt, der Rest wird mit dem Mitteilungsblatt am 20.02. verteilt.
- Termine für die Abgabe der Meldungen sind wie folgt festgesetzt:

i. Mannschaftsmeldung	02.03
ii. Teilnehmer-Verzeichnis	29.03
iii. Namentliche Meldung	26.04
iv. Saisonbeginn	03.05
- Aufgrund der Beschlüsse in den letzten Spartenleiterversammlungen gelten folgende Ausnahme Regelungen, die teilweise in der letzten Saison getestet wurden:
 1. BSGen die keine Damenmannschaften gemeldet haben, können bis zu 2 Damen in Herren Mannschaften einsetzen.
 2. Spieler/Spielerinnen aus Senioren-Mannschaften können auch in normalen Mannschaften als Ersatzspieler eingesetzt werden. Der Einsatz innerhalb der Mannschaft hat nach Spielstärke zu erfolgen. Die Spieler sind im Spielbericht zu vermerken.
 3. In Senioren-Mannschaften kann **ein** Spieler, der die Altersbegrenzung nicht erreicht, eingesetzt werden. (Bei Herren53+ ein Spieler aus H45+; bei Herren 60+ ein Spieler aus Herren53+) Auf dem Mannschaftsmeldebogen können mehrere jüngere Spieler gemeldet werden. Der Einsatz im Punktspiel ist auf **einen** Spieler beschränkt. Der Einsatz innerhalb der Mannschaft hat nach Spielstärke zu erfolgen.
- Bei der Erstellung der Spielpläne kann der Termin am Rothenbaum nicht berücksichtigt werden.
- Es wurde darüber diskutiert, die 6 Mannschaften bei den Herren einzustellen und nur noch 4er Mannschaften starten zu lassen. Es konnte keine Einigkeit erzielt werden, deswegen bleibt die alte Regelung bestehen.

Zu Punkt 5 Verschiedenes

- Es ist der Wunsch geäußert worden, die Wettspielordnung Tennis im Internet zu finden. Das ist bereits geplant, wird aber noch einmal als Kopie mit dem Mitteilungsblatt ausgeliefert.
- Herr Vogel von B.A.T hat vorgeschlagen, dass es nur eine Rangliste geben soll egal wie viele Mannschaften gemeldet sind. Das wurde nach heftiger Diskussion, wegen Unkontrollierbarkeit abgelehnt.
- Von einer BSG wurde der Wunsch geäußert, dass ihre Senioren Donnerstag nicht spielen müssen, da diese Donnerstag auch im Verein Spiele haben.
- Herr Burck wies noch einmal auf das neue Programm zur Verarbeitung und Erfassung der Spielergebnisse, Erstellen von Tabellen u.ä. hin, das nun fertiggestellt ist und läuft. Damit wird die Arbeit des Spielausschusses wesentlich vereinfacht und erleichtert.
- Die Ergebnisse und Tabellen der Tennisparte sind mit diesem Programm auch im Internet zu sehen. Unter www.bsv-hamburg.de können diese Daten abgerufen werden. Es sollen alle Ergebnisse zeitnah erfasst werden, Voraussetzung ist, dass die Spielberichte unmittelbar nach dem Spiel an den BSV (Geschäftsstelle) versandt werden.
- Herr Burck wünschte allen eine erfolgreiche Saison und beendete die Versammlung ca. 19:00 Uhr.



Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!

Unseren Sport können auch noch Ältere betreiben. Meine Umfrage in den letzten 4 Wochen hat ergeben, dass folgende Sportfreunde, die 80 Jahre und älter sind, noch gelegentlich oder sogar regelmäßig an den Punktspielen teilnehmen:

	Vorname	Name	Geb.	regelmäßig	gelegentlich	BSG
1	Arnold	Göllnitz	1913		X	Bez.A.Wandsbek
2	Gustav	Schramm	1915		X	Jungheinrich
3	Hans	Fock	1923	X		Vermess.Amt
4	Horst	Häse	1923	X		Feuerwehr
5	Bruno	Mohr	1923	X		Dt. Telekom
6	Heinz	Chmilewski	1923	X		Hochbahn
7	Horst	Trützscher	1923		X	Flughafen

Herr Göllnitz hat seine BSG vor fast 30 Jahren mit begründet; das Aufbauen der TT-Tische aber mussten seine Sportfreunde ihm jetzt „verbieten“.

Ihm und den unseren anderen 6 Tischtennis-Veteranen spricht der Spielausschuss seine Anerkennung aus und wünscht ihnen noch lange Freude an unserem Sport!

1. Spartenleitungs-Versammlung

Der Spielausschuss Tischtennis lädt alle BSGen ein zu unserer Spartenleitungs-Versammlung am Mittwoch, den 17.03.04, 18 Uhr. Die Tagesordnung ist als **Anlage** beigelegt; (in der Woche KEINE Champions-Liga-Fußballspiele).

2. Änderung der Spielpläne

Bitte, folgende Änderungen der Spielpläne beachten und **zügig** an Ihre Mannschaften weiterleiten:

C 3 NextiraOne: Die Mannschaft spielt ab sofort unter dem Namen: Cebba & Martens

E 1 e.on-Hanse: SL Heppner 640 34 37

Erforderliche Änderungen der Spielpläne bitte bis zum 27.02.04 ausschließlich mitteilen an „Reinharz, Werfelring 19, 22175 Hamburg“ oder Tel./Fax 640 18 59 oder DieterReinharz@compuserve.de.

Spielberichte oder Mitteilungen über Spielverlegungen (entweder Original o d e r Fax) bitte ausschließlich direkt an den BSV senden.

3. Pokal-Wettbewerbe

Die Spielberichte der Pokal-Spiele der Woche 10.-14.02.03 müssen erst am 16.02.04 beim BSV sein (1 Tag nach meinem Redaktionsschluss). Sie erhalten alle restlichen Ergebnisse und die restlichen konkreten Paarungen der 1/4-Finale (in der Zeit vom 22.-26.03.04) deshalb erst am 05.03.04. Heute senden wir Ihnen als **Anlage** die Paarungen Sieger ... – Sieger ... Im Internet können Sie sich bereits ab 21.02.04 informieren.

4. Rückgabe der Wanderpokale für Hmb. Mannschafts-Meister und Pokal-Sieger 2003

Vorsorglich erinnere ich daran, dass die Wanderpokale für den
Hamburger Mannschafts-Meister Hamburger Gerichte 1.
und die
Pokal-Sieger
Mixed Otto 2.M
Betriebssportler/innen ohne Vereinssportl. Hörmittelberatung 1.B
Betriebssportler/innen mit Vereinssportl. Hamburger Gerichte 1.V
bis zum 02.04.04 auf eigene Kosten graviert an den BSV zurückgeben werden müssen.

5. Terminplanung

<u>SpA</u>	<u>VM</u>	<u>Sonstiges</u>	<u>Aufgaben</u>
		05.03.	Anträge zur Damen- und zur Herren-Einstufungs-Liste
	05.03.(4)		Zwischentabellen; Klassenmeisterschaften ankündigen; Ausschreibung Pokal und Glückstadt; Vordrucke zur Mannschafts-AN-Meldung für Punkt- und Pokalspiele;
17.03.	17.03.		Spartenleitungs-Versammlung mit Wahlen
	22.03.-26.03.		Pokal-1/4-Finale und 4.Vorrunde Mixed-Pokal
	23.03.		BSV-Verbandstag
	27.03.		Einladungs-Turnier KKH für 4er-Mannschaften
	02.04.		Rückgabe d. Wanderpokale Mannschaftsmeister u. Pokalwettbewerbe
	02.04.(5)		Kurz-vor-Schluss-Tabellen
07.04.			7-Städte-Turnier vorbereiten; Korrektur Damen- u. Herren-Einstufungs-Liste
	22.04.		Mannschafts-AN-Meldung für Punkt- und Pokalspiele
	ACHTUN: 23.04.!!!		letztes Punktspiel (1 Woche früher als im Spielplan!!!)

Mit freundlichen Grüßen
Reinharz, Obmann

Pokalnachrichten

Zum **Mixed** sind 10 Mannschaften angemeldet worden. Deshalb werden die Vorrunden in zwei Fünfer-Gruppen gespielt. Die Gruppen-Sieger sind die Endspielteilnehmer, die beiden Gruppen-Zweiten die Dritt-Plazierten.

Paarungen der 3. Vorrunde vom 09.02.-13.02.2004

M 301	Otto Hamburg 2.M	Baubehörde 1.M	13 : 01
M 302	Postamt 74 1.M	Hochbahn 1.M	
M 303	KKH 1.M	Freilos	
M 304	Deutsche Telekom 1.M	Blau-Weiß-Rot 1.M	14 : 00 k
M 305	Lufthansa 1.M	Spar 1.M	08 : 06
M 306	Otto Hamburg 1.M	Freilos	

Korrektur zur 2. Vorrunde:

M 205	Blau-Weiß-Rot 1.M	Lufthansa 1.M	03 : 11
-------	-------------------	---------------	---------

Betriebssportler(n)/innen ohne Spielberechtigung in einem Verein

Ergebnisse des 1/8 Finales vom 09.02. – 13.02.2004:

B 301	Hamburger Gerichte 1.B	Deutsche Telekom 1.B	
B 302	Bez.A. Harburg 1.B	Gruner + Jahr 1.B	
B 303	Hoch 1.B	Hörmittelberatung 1.B	
B 304	Postamt 74 1.B	Lufthansa 1.B	
B 305	Siemens 1.B	Stahlwerke 1.B	11 : 07
B 306	Deutsche Telekom 2.B	Deutsche Telekom 3.B	12 : 06
B 307	Signal Iduna 1.B	Rot-Gelb Hamburg	12 : 06
B 308	Hapag-Lloyd 1.B	Hmb. Mannheimer 1.B	07 : 11

Paarungen des 1/4 Finales vom 22.03.-26.03.2004:

B 401	Mo., 22.03.	Signal Iduna 1.B	Bez.A. Harb./Gruner+Jahr
B 402	Di., 23.03.	Hmb. Mannheimer 1.B	Postamt 74/Lufthansa 1.B
B 403		Hoch 1.B/Hörmittel 1.B	Hmb.Gerichte/Telekom 1.B
B 404	Di., 23.03., 18.00 Uhr	Siemens 1.B	Deutsche Telekom 2.B

Betriebssportler(n)/innen mit Spielberechtigung in einen VereinErgebnisse des 1/8 Finales vom 09.02. – 13.02.2004:

V 301	Volksfürsorge 1.V	Desy 1.V	16 : 02
V 302	Stahlwerke 1.V	Zoll 1.V	
V 303	Hochbahn 1.V	Sharp 1.V	13 : 05
V 304	Dresdner Bank 1.V	Junghein./StWNorder. 1.V	02 : 16
V 305	Hochbahn 2.V	Vereins- u. Westbank 1.V	10 : 08
V 306	Deutsche Bank 1.V	Hauni 1.V	16 : 02
V 307	Germanischer Lloyd 1.V	Eurogate 1.V	11 : 07
V 308	Hochbahn 3.V	Hamburger Gerichte 1.V	08 : 10

Paarungen des 1/4 Finales vom 22.03.-26.03.2004:

V 401	Mo, 22.03., 18.30 Uhr	Hochbahn 2.V	German. Lloyd 1.V
V 402	??	Stahlwerke 1.V/ Zoll 1.V	Deutsche Bank 1.V
V 403	Mo, 22.03., 18.30	Jungh./StWNorder. 1.V	Hamburger Gerichte 1.V
V 404	Di, 23.03., 19.00	Volksfürsorge 1.V	Hochbahn 1.V

Pokalspiele dürfen vorverlegt werden.

Der Spielbericht oder das Fax muss am 29.03.04 beim BSV (oder besser noch bei Frau Delfs, Fax 3498-52599) eingetroffen sein, sonst gilt das Spiel für den bekannt gegebenen Gastgeber als verloren. Die Berichte über vorverlegte Pokalspiele müssen am drauffolgenden Montag eingetroffen sein.

Rückfragen bitte an Frau Delfs Tel.: 3498-52522 (oder Dieter Reinharz als Vertreter).

**Der Spielausschuss Tischtennis lädt alle BSGen ein zu unserer
Spartenleitungs-Versammlung
am Mittwoch, den 17.03.04, 18 Uhr, beim BSV, Wendenstr. 120.**

Parkplätze befinden sich gegenüber bei den Tennisplätzen.

Sofern mindestens 26 BSGen vertreten sind und der Antrag heute
veröffentlicht werden konnte, fühlen wir uns entgegen der BSV-Satzung
an die Beschlüsse der Spartenleitungs-Versammlung gebunden.

Tagesordnung

1. Bericht des Spielausschusses

Zur Verkürzung der Vortragszeit des Spielausschusses und zur Verlängerung der Zeit für die Diskussion wurde mit den Verbandsmitteilungen vom 30.01.04 ein Beitrag zum Bericht des Spielausschusses übersandt.

2. Verbesserung des Spielbetriebes

- 2.1 Der SpA beabsichtigt, Ziffer 2.2.1 WOTT in 2.12.3.2 WOTT aufzunehmen, um die Punkte aberkennen zu dürfen, wenn kein gültiger Spielerpass vorliegt.
- 2.2 Der SpA ist gebeten worden, zur verstärkten Teilnahme der 83 Betriebssportlerinnen ohne Spielberechtigung in einem Verein bei den Einzelmeisterschaften den Wettbewerb DB wieder auszuschreiben, und zwar - wie schon zuletzt - mit einer Vorgabe wie beim Pokal.
- 2.3 Die BSG Kirchenkreisamt beantragt,
 - 2.6 WOTT so zu ändern, dass die Doppel künftig entsprechend der Stärke beider Spieler/innen aufgestellt werden müssen und
 - die Doppel stets aufrücken müssen.

3. Wahl des Spielausschusses

Am 06.12.03 ist das Mitglied des SpA Dr. Ralf Gerhards verstorben und Dieter Reinharz steht nach 30-jähriger Mitarbeit für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung. Alle anderen 7 Mitglieder des SpA sind zur weiteren Mitarbeit bereit. Wir benötigen deshalb 2 Kandidatinnen/Kandidaten.

Für unsere regelmäßige Unterstützung vor allem beim Transport der TT-Tische und beim Rastensführen anlässlich unserer Einzelmeisterschaften (stets am zweiten Januar-Wochenende) benötigen wir außerdem zusätzliche ständige Helfer. Insoweit verweise ich auf das am 30.01.04 versandte Rundschreiben.

Dieter Reinharz, Obmann

=====

Die Buchstaben hinter dem Ergebnis haben folgende Bedeutungen:

WOTT

- A = Abbruch des Spieles vor seinem regulären Ende 2.6.2.3 / 2.12.3.5
- D = Doppel sind falsch aufgestellt 2.6.2.2 / 2.12.3.4
- E = Spielbericht enthält keinen Hinweis auf die Staffelizehörigkeit
der Ersatzspieler; deren Spiele deshalb mit 0:1 gewertet werden 2.7.1 / 2.12.2
- F = Ein Spieler hat sich in einer anderen Mannschaft festgespielt und
danach in der gleichen Halbserie in der bisherigen Mannschaft gespielt 2.7.1 / 2.12.3.3
- K = kampflos, also nicht oder zu spät angetreten 2.8.2 oder 2.11 2/2 12.3.2
- M = Mannschaftsaufstellung weicht von der genehmigten Mannschaftsmeldung ab
bzw. falsche Platzierung der Einzelspieler 2.5.2 mit 2.10.3 / 2.12.3.3
- N = nicht aufgerückt, obwohl 6 Spieler mitgespielt haben 2.6.4 mit 2.6.5 / 2.12.3.2
- P = Paarkreuz 1 oder 2 freigelassen 2.6.5 / 2.12.3.2
- S = Spielbericht lag zum bekanntgegebenen Termin am Ende einer Halbserie
beim BSV nicht vor 2.10.6 / 2.12.3.6
- U = Unterschrift des Mannschaftsführers oder seines Vertreters fehlt 2.10.5 / 2.12.1.3
- W = weitere Verstöße gegen die WOTT

<u>S t a f f e l S</u>					
	2155	11: 7	Postamt 2	3147	11: 7 Hochbahn
	2156	10: 8	Hamburg-Mannheimer	3148	13: 5 Lufthansa 6
1146	10: 8		Edeka-Kern	3149	9: 9 unentschieden
1147			verlegt 08.03.04	3150	8:10 Feuerwehr
1148	8:10		Junghein/StWNorder	3151	12: 6 Deutsche Bank
1149	5 13		Lufthansa 1	3152	18: 0K Feuerwehr
1150	14: 4		Hamburg-Mannheimer	3153	10: 8 Junghein/StWNorder
1151	fehlt		Hamburger Gerichte	3154	4:14 Lufthansa 6
1152	11: 7		Rapid/Rot-Weiß	3155	13: 5 Lufthansa 4
1153	11: 7		Blau-Gelb	3156	6:12 Deutsche Bank
1154	fehlt		Lufthansa 1	3157	13: 3 Nordd.Affinerie
1155	18: 0K		Junghein/StWNorder	3158	7:11 Hochbahn
1156	3:15		Hamburger Gerichte	3159	14: 4 Junghein/StWNorder
1157	8:10		Lufthansa 1	3160	14: 4 Lufthansa 6
1158			verlegt	3161	10: 8 Deutsche Bank
1159	fehlt		Blau-Gelb	3162	11: 7 Hochbahn
1160	5:13		Rapid/Rot-Weiß	3163	8:10 Lufthansa 6
1161	18: 0		Hamburger Gerichte	3164	10: 8 Lufthansa 4
1162	18: 0K		Hochbahn	3165	10: 8 Gruner+Jahr
1163	13: 5		Hamburg-Mannheimer	3166	verlegt ???.???.??
1164			verlegt	3168	verlegt 19.04.04
1165	12: 6		Volksfürsorge		
1166	18: 0K		Junghein/StWNorder		
			<u>S t a f f e l A 2</u>		
	2246	13: 5	Allianz		
	2247	13: 5	Blau-Weiß-Rot		
	2248	8:10	Otto		
	2249		verlegt 18.03.04		
	2250	18: 0K	Stahlwerke		
	2251	6:12	Blau-Weiß-Rot		
	2252	6:10	Allianz		
	2253	7:11	Stahlwerke		
	2254	10: 8	Postamt 74		
	2255	14: 4	Otto		
	2256	8:10	Beiersdorf		
	2257	10: 8	Allianz		
	2258	7:10	Blau-Weiß-Rot		
	2259	0:18	Otto		
	2260	18: 0K	Postamt 2		
	2261	10: 8	Beiersdorf		
	2262	8:10	Allianz		
	2263	13: 5	Stahlwerke		
	2264	15: 3	Otto		
	2265	11: 5	Hermes-Kreditvers.		
<u>S t a f f e l A 1</u>					
2103	0:18K		Zoll		
2141	6:12		Sharp		
2146	8:10		Blau-Weiß-Rot		
2148	13: 5		Zoll		
2149	5:13		Sharp		
2150	9: 9		unentschieden		
2152	18: 0		OBI-Arendt		
2153	6:12		Hamburg-Mannheimer		
2154			verlegt 20.04 04		
			<u>S t a f f e l B 1</u>		
	3246	11: 7	Deutsch.Telekom/LH		
	3247		verlegt 16.03.04		
	3249	10: 8	Postamt 74		
	3250	14: 4	Hamburg-Mannheimer		
	3251	7:11	HWW		
	3252	12: 6	Signal Iduna		
	3253	3:15	Hamburg-Mannheimer		
	3255	14: 4	TT-Schule Faden		
	3256	11: 7	Hamburg-Mannheimer		
	3257	14: 4	Deutsch.Telekom/LH		
	3258	4:14	HWW		

3259 8:10 TT-Schule Faden
 3261 fehlt Polizei TTG
 3262 7:11 Deutsch.Telekom/LH
 3264 14: 4 TT-Schule Faden
 3265 verlegt 16.03.04
 3272 verlegt 16.03.04

4147 10: 8 Hormittelberatung
 4148 9: 9 unentschieden
 4149 9: 9 unentschieden
 4150 12: 6 Vereins-u.Westbank
 4151 12: 6 Blau-Weiß-Rot
 4152 fehlt Gruner+Jahr 2
 4153 6:12 Vereins-u.Westbank
 4154 2:16 Commerzbank
 4155 8:10 Berufsförderungswk
 4156 12: 6 Vereins-u.Westbank
 4157 11: 7 Dresdner Bank
 4158 6:12 Hörmittelberatung
 4159 11: 7 Hochbahn
 4160 11: 7 Commerzbank
 4161 5:13 Hochbahn

4353 verlegt 13.04.04
 4354 verlegt ???.???.??
 4355 9: 9 unentschieden
 4356 10: 8 Rapid/Rot-Weiß
 4357 7:11 BAT Hamburg
 4358 11: 7 Personalamt
 4359 14: 4 Desy
 4360 17: 1 Flughafen
 4361 9: 9 unentschieden
 4362 13: 5 Steinway
 4363 8:10 Flughafen
 4364 3:15 BAT Hamburg
 4365 14: 4 Personalamt

St a f f e l B 3

3346 11: 7 Deutsch.Telekom/ 2
 3348 11: 7 HEW
 3349 verlegt 14.04.04
 3350 10: 8 Bez.A. Wandsbek
 3351 3:15 Spar
 3352 11: 7 Techn.Krankenkasse
 3354 11: 7 Rot-Gelb Hamburg
 3355 13: 5 Holsten Brauerei
 3356 11: 7 Bez.A. Wandsbek
 3357 5:13 Rot-Gelb Hamburg
 3358 7:11 Spar
 3360 fehlt HEW
 3362 8:10 Deutsch.Telekom/ 2
 3363 13: 5 Bez.A. Wandsbek
 3364 9: 9 unentschieden
 3365 4:14 Techn.Krankenkasse
 3378 verlegt 09.03.04

4162 15: 3 Hörmittelberatung
 4163 10: 8 Vereins-u.Westbank
 4164 13: 5 Blau-Gelb
 4165 10: 8 Berufsförderungswk
 4168 7: 6 Gruner+Jahr 2

St a f f e l C 4

4446 13: 5 Post Bergedorf
 4447 fehlt Bez.A. Elmsbüttel
 4448 12: 6 Eurogate
 4449 11: 7 Lufthansa 8
 4450 6:12 Strom- u. Hafenbau
 4451 verlegt 22.04.04
 4452 12: 6 Strom- u. Hafenbau
 4453 18: 0 Beiersdorf
 4454 11: 7 Bez.A. Harburg
 4455 14: 4 Lufthansa 7
 4456 8:10 amcornet
 4457 4:14 Bez.A. Harburg
 4458 10: 8 Lufthansa 8
 4459 7:11 Lufthansa 7
 4460 11: 7 Eurogate
 4461 5:13 Beiersdorf
 4462 9: 9 unentschieden
 4463 6:12 Eurogate
 4464 verlegt
 4465 11: 7 Lufthansa 8
 4466 18: 0K Lufthansa 7

St a f f e l C 2

4246 13: 5 DAK
 4247 12: 6 Deutsche Bank
 4248 15: 3 Postamt 2
 4249 7:11 Postamt 50
 4250 13: 5 Volksfürsorge
 4251 8:10 Deutsche Bank
 4252 13: 5 Stahlwerke
 4253 6:12 Volksfürsorge
 4254 10: 8 Postamt 50
 4255 13: 5 Hauni
 4256 14: 4 Volksfürsorge
 4257 verlegt 13.04.04
 4258 10: 8 HEW
 4259 8:10 Hauni
 4260 10: 8 Postamt 2
 4261 7:11 Hormittelberatung
 4262 11: 7 Deutsche Bank
 4263 12: 6 Volksfürsorge
 4264 verlegt 20.04.04
 4265 7:11 Stahlwerke
 4276 verlegt 23.03.04

St a f f e l D 1

5146 5:13 Kirchenkreisamt
 5147 10: 8 Ethicon
 5148 9: 9 unentschieden
 5149 15: 3 Holsten Brauerei
 5150 16: 2 Techn.Krankenkasse
 5151 8:10 Ethicon
 5152 8:10 Rot-Gelb Grasbrook
 5153 7:11 Techn.Krankenkasse
 5154 7:11 Feuerwehr
 5155 5:13 Holsten Brauerei
 5156 13: 5 Techn.Krankenkasse
 5157 11: 7 Rot-Gelb Grasbrook
 5158 12: 6 Holsten Brauerei
 5159 verlegt 19.04.04

St a f f e l B 4

3446 17: 1 Allianz
 3447 9: 9 unentschieden
 3448 8:10 Hauni
 3449 5:13 Rot-Gelb Hamburg
 3450 4:14 Signal Iduna
 3451 3:15 Hochbahn 4
 3452 10: 8 Signal Iduna
 3453 7:11 SAGA
 3454 9: 9 unentschieden
 3455 4:14 Deutsche Bundesbk.
 3456 10: 8 SAGA
 3457 11: 7 Allianz
 3458 7:11 Hochbahn 4
 3459 12: 6 Hochbahn 3
 3460 verlegt 25.03.04
 3461 3:15 Hochbahn 3
 3462 fehlt Hochbahn 4
 3463 3:15 Condor
 3464 fehlt Hauni
 3465 12: 6 Deutsche Bundesbk.

St a f f e l C 3

4346 3:15 Post Bergedorf
 4347 8:10 Desy
 4348 16: 2 Flughafen
 4349 verlegt
 4350 13: 5 Rapid/Rot-Weiß
 4351 fehlt Post Bergedorf
 4352 9: 9 unentschieden

St a f f e l C 1

4146 11: 7 Dresdner Bank

5160 13: 5 Feuerwehr
 5161 fehlt Kirchenkreisamt
 5162 12: 6 Ethicon
 5163 14: 4 Techn.Krankenkasse
 5164 12: 6 Sozialbehörde
 5165 12: 6 Holsten Brauerei

St a f f e l D 4
 5446 6:12 Allianz
 5447 5:13 Bez.A. Eimsbüttel
 5448 14: 4 Behrens
 5449 18: 0 Hochbahn
 5450 7:11 Vierk Assekuranz
 5451 7:11 Beiersdorf
 5452 12: 6 Vierk Assekuranz
 5453 12: 6 Bez.A. Eimsbüttel

6252 6:12 AKN/VHH
 6253 1:17 Zulassungsstelle
 6254 17: 1 SurfaceSpecialties
 6255 8:10 Pinguin
 6256 10: 8 Zulassungsstelle
 6257 10: 8 AKN/VHH
 6258 13: 5 Pinguin
 6259 5:12 Postamt 2
 6260 10: 8 Deutscher Ring
 6261 13: 5 DAK
 6262 5:13 AKN/VHH
 6263 15: 3 Zulassungsstelle
 6264 8:10 SurfaceSpecialties
 6265 12: 6 Pinguin

St a f f e l D 2

5246 fehlt Germanischer Lloyd
 5247 4:14 Siemens
 5248 10: 8 Otto 3
 5249 verlegt 20.04.04
 5250 8:10 Hamburg-Mannheimer
 5251 fehlt Stern 84
 5252 7:11 Germanischer Lloyd
 5253 12: 6 Siemens
 5254 6:12 Otto 3
 5255 10: 8 Otto 2
 5256 fehlt Hansa-Electronic
 5257 12: 6 Germanischer Lloyd
 5258 11: 7 Bez.A. Wandsbek
 5259 verlegt 23.03.04
 5260 6:12 Hamburg-Mannheimer
 5261 fehlt Stern 84
 5262 5:13 Germanischer Lloyd
 5263 11: 7 Hansa-Electronic
 5264 10: 8 Otto 2
 5265 9: 9 unentschieden

5454 7:11 Behrens
 5455 5:13 Hochbahn
 5456 9: 9 unentschieden
 5457 13: 5 Blau-Weiß-Rot
 5458 13: 5 Hochbahn
 5459 9: 9 unentschieden
 5460 11: 7 Behrens
 5461 7:11 Bez.A. Eimsbüttel
 5462 6:12 Blau-Weiß-Rot
 5463 3:15 Behrens
 5464 7:11 Bez.A. HH-Nord
 5465 14: 4 Hochbahn

St a f f e l E 3

6346 5:13 AOK
 6347 10: 8 Finanzbehörde
 6348 15: 3 Deutsch.Telekom/LH
 6349 4:14 KKH
 6350 8:10 Pleuger
 6351 12: 6 AOK
 6352 6:12 Axa
 6353 14: 4 Rot-Weiß Bülau
 6354 14: 4 KKH
 6355 7:11 Rot-Gelb Hamburg
 6356 11: 7 Lufthansa
 6357 9: 9 unentschieden
 6358 fehlt Rot-Gelb Hamburg
 6359 11: 7 Rot-Weiß Bülau
 6360 4:14 Pleuger
 6361 10: 8 AOK
 6362 verlegt 21.04.04
 6363 9: 9 unentschieden
 6364 5:13 KKH
 6365 8:10 Pleuger

St a f f e l E 1

6146 8:10 E.ON Hanse
 6147 verlegt 09.03.04
 6148 10: 8 Deutsch.Telekom/LH
 6149 7:11 KKH
 6150 11: 7 Signal Iduna
 6151 8:10 HEW
 6152 10: 8 Vereins-u.Westbank
 6153 16: 2 Desy
 6154 7:11 Deutsch.Telekom/LH
 6155 13: 5 Lufthansa
 6156 17: 1 Signal Iduna
 6157 8:10 KKH
 6158 8:10 HEW
 6159 10: 8 Desy
 6160 13: 5 Deutsch.Telekom/LH
 6161 5:13 Desy
 6162 14: 4 HEW
 6163 14: 4 Signal Iduna
 6164 4:14 KKH
 6165 10: 8 Hoyer

St a f f e l D 3

5346 11: 7 Alton.Kinderkr.H.
 5347 14: 4 Signal Iduna
 5348 2:16 E.C.H. Will
 5349 9: 9 unentschieden
 5350 5:13 Schindler Aufzüge
 5351 2:16 Signal Iduna
 5352 8:10 Alton.Kinderkr.H.
 5353 16: 2 Deutscher Ring
 5354 7:11 Zoll
 5355 12: 6 E.C.H. Will
 5356 fehlt Rot-Gelb Harburg
 5357 6:12 Justizbehörde
 5358 verlegt 14.04.04
 5359 8:10 E.C.H. Will
 5360 11: 7 Zoll
 5361 8:10 Deutscher Ring
 5362 15: 3 Signal Iduna
 5363 verlegt 10.03.04
 5364 12: 6 E.C.H. Will
 5365 verlegt ???.???.??
 5366 verlegt 17.03.04

St a f f e l E 2

6246 8:10 DAK
 6247 14: 4 Siemens
 6248 8:10 Postamt 2
 6249 9: 9 unentschieden
 6250 12: 6 Zulassungsstelle
 6251 14: 4 DAK

St a f f e l E 4

6446 15: 3 BAT Hamburg
 6447 11: 7 Hamburger Gerichte
 6448 11: 7 Condor
 6449 16: 2 Postamt 74
 6450 3:15 Hochbahn 7
 6451 12: 6 HWW
 6452 6:12 BAT Hamburg
 6453 12: 6 Spar
 6454 7:11 Condor
 6455 5:13 Postamt 74
 6456 fehlt Stahlwerke
 6457 15: 3 BAT Hamburg
 6458 12: 4 Postamt 74
 6459 13: 5 Spar

6460	9: 9	unentschieden	7265	verlegt 10.03.04
6461	5:13	Spar	7270	verlegt 22.04.04
6462	6:12	BAT Hamburg		
6463		verlegt 09.03.04		
6464	9: 9	unentschieden		
6465	16: 2	Postamt 74		

S t a f f e l F 3

S t a f f e l F 1

7146 13: 5 Eppendorf
7147 12: 6 Flughafen
7148 2:16 Post Bergedorf
7149 5:13 Ross
7150 11: 7 Bez.A. Wandsbek
7151 4:14 Flughafen
7152 6:12 Eppendorf
7153 11: 7 Hoch
7154 12: 6 Ross
7155 16: 2 Post Bergedorf
7156 fehlt Bez.A. Wandsbek
7157 8:10 Ross
7158 12: 6 Gruner+Jahr
7159 6:12 Post Bergedorf
7160 11: 7 HWW
7161 7:11 Hoch
7162 7:11 Eppendorf
7163 9: 9 unentschieden
7164 13: 5 Post Bergedorf
7165 10: 8 Gruner+Jahr
7166 13: 5 Post Bergedorf
7169 verlegt 19.04.04
7170 verlegt 15.03.04

7346 16: 2 Sharp
7347 12: 6 Lufthansa
7348 13: 5 Zoll
7349 5:13 Hapag-Lloyd
7350 7:11 Beiersdorf
7351 14: 4 Autoflug
7352 4:14 Sharp
7353 fehlt Steinway
7354 14: 4 Hapag-Lloyd
7355 6:12 Justizbehörde
7356 2:16 Autoflug
7357 12: 6 Sharp
7358 13: 5 Justizbehörde
7359 fehlt Steinway
7360 5:13 Beiersdorf
7361 13: 5 Autoflug
7362 11: 7 Lufthansa
7363 16: 2 Rapid/Rot-Weiß
7364 0:18 Hapag-Lloyd
7365 4:14 Beiersdorf

S t a f f e l F 2

7246 11: 7 Baubehörde
7247 12: 6 Lufthansa
7248 9: 9 unentschieden
7249 2:16 Bez.A. Wandsbek
7250 14: 4 Colgate-Palmolive
7251 5:13 Lufthansa
7252 5:13 Baubehörde
7253 2:16 Colgate-Palmolive
7254 11: 7 Bez.A. Wandsbek
7255 13: 5 Post Bergedorf
7256 11: 7 Colgate-Palmolive
7257 13: 5 Baubehörde
7258 5:13 Lufthansa
7259 10: 8 Tchibo/Reemtsma
7260 9: 9 unentschieden
7261 verlegt 09.03.04
7262 13: 5 Lufthansa
7263 12: 6 Colgate-Palmolive
7264 10: 8 Post Bergedorf